

AUKTION
4. MAI 2024

KUNST &
DESIGN

AUKTIONS
HAUS
SCHOPS
TUROWSKI



KUNST & DESIGN

AUKTIONS
HAUS
SCHOPS
TUROWSKI



Zu unserem Team gehören

Askan Quittenbaum
Carolin Lucas-Redecker
Isabell Mack
Ingo Napieraj
Axel Odendahl
Martin Steinke
Thomas Turowski

AUKTION

Samstag, 4. Mai 2024
Start 11.00 Uhr

Vorbesichtigung / Preview: im Auktionshaus in Krefeld

Freitag	26.04.2024	12-18 Uhr
Samstag	27.04.2024	12-18 Uhr
Sonntag	28.04.2024	12-18 Uhr
Montag	29.04.2024	12-18 Uhr
Dienstag	30.04.2024	12-18 Uhr
Mittwoch	01.05.2024	12-18 Uhr
Donnerstag	02.05.2024	12-18 Uhr

Die im Katalog angegebenen Preise sind Limit / Aufrufpreise

Wir laden Sie herzlich zur Vorbesichtigung unserer Auktionsausstellung ein. Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage ausführliche Zustandsberichte und Detailfotos unserer Objekte.

Wir laden Sie ebenfalls herzlich zur Saal-Auktion in Krefeld am 4. Mai ein. Gerne nehmen wir Ihre schriftlichen Vorgebote für die Auktion entgegen. Sie können sich auch zum telefonischen Live-Bieten registrieren lassen. Bitte kontaktieren Sie uns.

Für beide Optionen können Sie auch gerne unser Bieterformular nutzen, das Sie am Ende des Katalogs oder auf unserer Homepage finden.

Liebe Kunden,

Am Auktionstag können Sie die Auktion im Internet als Livestream mitverfolgen.

Den Link finden Sie am Auktionstag auf unserer Homepage unter:
www.kunstunddesign-auktionen.de

Ab 27. April finden Sie auf unserer Homepage den Link zu einem 3D-Rundgang durch unsere Ausstellung.

KUNST & DESIGN

AUKTIONEN
HAUS
SCHOPS
TUROWSKI

**KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS
SCHOPS TUROWSKI**

Wiedstr. 21 | 47799 Krefeld

mail: info@kunstunddesign-auktionen.de

tel: +49 (0) 21 51.154 61 27

fax: +49 (0) 21 51.154 70 18

www.kunstunddesign-auktionen.de

Quittenbaum Kunstauktionen GmbH

Geschäftsführer: Askan Quittenbaum

Theresienstr. 60 | 80333 München

Amtsgericht München: HRB 172005

We kindly invite you to the preview of our auction exhibition. Please also note the information on our homepage.

We would be happy to send you detailed status reports and additional photos of our objects on request.

We also invite you to the auction on May 4th. We would be happy to receive your written preliminary bids for the auction. You can also register for live bidding over the phone. Please contact us.

For both options, you can also use our bidding form, which you can find at the end of the catalogue or on our website.

Dear customers,

 The English version of our catalog with detailed descriptions in English language can be found on our homepage
www.kunstunddesign-auktionen.de/en

On the auction day, you can follow the auction on the Internet as a live stream.

The link can be found on our homepage

www.kunstunddesign-auktionen.de

From April 27th, you will find the link to a 3D tour through our exhibition on our homepage.

Versteigerungsbedingungen | Informationen für Käufer

1. KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

Das KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI (im Folgenden: „der Versteigerer“) versteigert öffentlich, freiwillig, im fremden Namen und für fremde Rechnung.

2. Ablauf der Versteigerung

Die Versteigerung erfolgt in Euro. Aufrufpreise sind die im Katalog angegebenen Limit-Preise. Gesteigert wird nach festgelegten Gebotsschritten, die im Katalog aufgelistet sind.

Der Versteigerer hat das Recht, Nummern außerhalb der Reihenfolge des Kataloges anzubieten, zu vereinen, zu trennen und/oder zurückzuziehen. Unter Angabe eines besonderen Grundes kann der Versteigerer den Zuschlag verweigern. Ein besonderer Grund liegt insbesondere dann vor, wenn dem Versteigerer ein Bieter unbekannt ist und dieser nicht spätestens bis zu Beginn der Versteigerung Sicherheit geleistet hat.

Der Versteigerer ist berechtigt, eine aktuelle Liquiditätsbescheinigung einer Bank oder Sparkasse oder ein Bar-Depot zu verlangen.

3. Vorbesichtigung

Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden (1 Woche Vorbesichtigung). Die Vorbesichtigung erfolgt während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen des Versteigerers in Krefeld. Fernbietern werden auf Nachfrage und soweit vorhanden über den Katalogtext hinausgehende Zustandsberichte bzw. weitergehende Informationen zugesandt.

4. Versteigerungsgegenstände/ Katalogangaben

Die Gegenstände sind gebraucht und werden in dem Erhaltungszustand versteigert, in dem sie sich im Moment des Zuschlags befinden.

Katalogangaben und entsprechende Angaben auf unserer Website werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, stellen jedoch keine Garantien im Rechtssinne dar. Gleiches gilt für mündliche oder schriftliche Auskünfte sowie Auskünfte in Textform. Ferner wird der Käufer hiermit darauf hingewiesen, dass Abbildungen der Gegenstände, insbesondere im Katalog oder auf der Internetseite des Versteigerers sowie bei Versendung mittels E-Mail aus technischen Gründen Abweichungen gegenüber dem Original aufweisen können, insbesondere im Hinblick auf Farbe und Auflösung.

In der Auktion werden ausschließlich die jeweiligen Kunstwerke, nicht jedoch Rahmen, Passepartouts oder Bildglas angeboten. Diese können dem Käufer kostenlos mit dem Werk ausgehändigt werden. Für solche Teile, die kein Bestandteil des versteigerten Gegenstandes sind, wird keine Haftung übernommen.

5. Kataloge

Kataloge werden Interessenten auf Nachfrage gerne zugesandt.

6. Gebote

Teilnahme an einer Auktion

Es gibt verschiedene Arten an unseren Auktionen teilzunehmen.

Alle Bieter einer Auktion müssen sich zuvor registrieren lassen und bedienen sich hierfür des Bieterformulars des Versteigerers, welches dem Katalog beiliegt, auf der Internetseite des Versteigerers heruntergeladen werden kann oder dem Bieter auf Nachfrage vorab zugesandt wird. Gebote können vorab in Schrift- oder Textform (z.B. per Brief, Fax oder E-Mail), fernmündlich, durch übliche Zeichen im Saal oder live über Internet-Auktionsplattformen abgegeben werden.

Saalbieter

Der Bieter nimmt persönlich an der Auktion teil und bietet vor Ort.

Vorgebote

Gebote in Text- oder Schriftform (Bieterformular ist verpflichtend) müssen mindestens 24 Stunden vor Beginn der jeweiligen Auktion dem Versteigerer zugehen. Ein maximaler Betrag für ein Lot oder mehrere Lots wird vom Bieter angegeben und vom Auktionator während der Auktion wahrgenommen.

Telefongebote

Telefonbieter werden während der Auktion für die Lots angerufen, für die sie bieten möchten. Die Lots wurden zuvor auf dem Bieterformular angegeben. Die Gebote müssen vor der Auktion in Schrift- oder Textform bestätigt worden sein. Vorab muss eine Telefonnummer genannt sein, unter der der Bieter während der Auktion erreichbar ist. Der Versteigerer schließt hiermit ausdrücklich die Haftung für das Zustandekommen und Aufrechterhalten sowie etwaige sonstige Störungen der Telefonverbindung aus, und zwar insbesondere die Haftung für das Nicht-zustandekommen des Zuschlags. Wegen des Umfangs des Haftungsausschlusses verweisen wir auf Ziffer 10 Absatz 2.

Internet-Auktionsplattformen

Über Auktions-Plattformen, bei denen unser Katalog gelistet ist, können Gebote live über das Internet abgegeben werden. Im Falle des Zuschlags wird zusätzlich zu unserem Aufgeld die Provision der Plattform fällig (siehe auch Kapitel 12).

7. Zuschlag

Der Zuschlag wird an den Höchstbietenden erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein höheres Gebot abgegeben wird.

Wenn mehrere Personen zugleich dasselbe Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf desselben kein Mehrgebot gemacht wird, entscheidet der Versteigerer nach zeitlichem Eingang der Gebote über den Zuschlag. Der Versteigerer kann den Gegenstand erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist.

8. Abnahme / Rechnungstellung / Zahlung / Gefahrübergang

Der Zuschlag verpflichtet zur unverzüglichen Abnahme und sofortigen Bezahlung. Ersteigerer sind verpflichtet, die Zahlung spätestens binnen 6 Kalendertagen nach erfolgtem Zuschlag bzw. nach Rechnungsstellung vorzunehmen, wobei es auf das jeweils spätere Datum ankommt. Die Zahlung erfolgt in der Regel per Banküberweisung. Beim Versteigerer vor Ort kann die Zahlung auch in bar, per EC- oder Kreditkarte (Master- oder Visa-Card) erfolgen. Bei Zahlung per Kreditkarte wird eine zusätzliche Gebühr von 5 % des Rechnungsbetrags erhoben.

Nach Ablauf obiger Zahlungsfrist gerät der Ersteigerer auch ohne Mahnung in Verzug.

Mit Übergabe des ersteigerten Gegenstandes, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder zufälliger Verschlechterung auf den Käufer über (Gefahrübergang). Erfolgt statt der Übergabe ein Versand, gilt für den Gefahrübergang die Regelung unter Ziffer 15. Der Gefahrübergang erfolgt, soweit nicht bereits durch vorherige Übergabe, spätestens mit Eintritt des Zahlungsverzuges.

Erfolgt die Zahlung in Fremdwährung, so gehen etwaige Kursverluste und/oder Bankgebühren zu Lasten des Käufers. Während der Versteigerung oder unmittelbar danach ausgestellte Rechnungen erfolgen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.

Ausfuhrlieferungen sind von der Mehrwertsteuer befreit, innerhalb der EU jedoch nur bei Unternehmen mit einer Umsatzsteueridentifikationsnummer. Sobald dem Versteigerer der Ausfuhr- und Abnehmernachweis vorliegt, wird dem ausländischen Kunden die Mehrwertsteuer vergütet. Durch die Einfuhr im Ausland ggfs. anfallende Zölle und Umsatzsteuer sind in jedem Fall vom Ersteigerer zu tragen.

9. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum an dem ersteigerten Gegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung aller dem Versteigerer geschuldeten Beträge auf den Käufer über (Eigentumsvorbehalt). Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts darf der Käufer den ersteigerten Gegenstand (nachfolgend: Vorbehaltsware) nicht veräußern oder sonst über das Eigentum hieran verfügen.

Bei Zugriffen Dritter – insbesondere Gerichtsvollzieher – auf die Vorbehaltsware ist der Käufer verpflichtet, auf das bestehende Dritteigentum hinzuweisen und den Versteigerer unverzüglich zu benachrichtigen, damit dieser die Eigentumsrechte durchsetzen kann.

10. Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – gegen den Versteigerer einschließlich seiner Vertreter und Erfüllungsgehilfen, die Fahrlässigkeit voraussetzen, bestehen nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht/Kardinalpflicht verletzt worden ist. Schadensersatzansprüche sind in diesem Fall der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie wegen Sachschäden nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit sowie für garantierte Beschaffenheitsmerkmale bleiben von obigen Haftungsbeschränkungen unberührt.

Weist der Ersteigerer jedoch bis zu einem Jahr nach der Versteigerung nach, dass Angaben über den versteigerten Gegenstand, welche dessen Wert oder Tauglichkeit aufheben oder nicht unerheblich mindern, falsch waren, dann verpflichtet sich der Versteigerer, seine Ansprüche gegenüber dem Einlieferer, ggfs. auch gerichtlich, geltend zu machen. Bei erfolgreicher Inanspruchnahme erstattet der Versteigerer dem Ersteigerer den Verkaufspreis Zug um Zug gegen Rückgabe des im unveränderten Zustand befindlichen erworbenen Gegenstandes.

11. Bindung an Angebot

Erfolgt der Zuschlag unter Vorbehalt, insbesondere weil das Höchstgebot unter dem Limit lag, so ist der Bieter an sein Gebot 30 Tage nach Zuschlag gebunden. Ein Zuschlag unter Vorbehalt wird wirksam, wenn der Versteigerer das Gebot bestätigt.

12. Aufgeld / Provision

Zum Zuschlagpreis ist ein Aufgeld (Provision) von 24 % zzgl. der auf das Aufgeld anfallenden gesetzlichen Mehrwertsteuer zu zahlen. Erfolgt der Zuschlag über eine Online-Auktionsplattform, erhöht sich das Aufgeld um die von der Plattform erhobene Provision. Die Bezahlung des Gesamtbetrages erfolgt in Euro und ist binnen der oben unter Ziffer 8 genannten Frist vorzunehmen. Anfallende Bankspesen gehen zu Lasten des Ersteigerers.

13. Folgerecht

Bei Kunstwerken, deren Verkauf folgerechtspflichtig ist, wird der Ersteigerer an der Folgerechtsabgabe nach § 26 UrhG iHv 4 % des Zuschlagpreises beteiligt. Die abgabepflichtigen Objekte sind im Katalog mit einem Sternchen* neben dem Künstlernamen gekennzeichnet.

14. Verzug

Bei Zahlungsverzug kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Mit Eintritt des Verzuges ist der geschuldete Betrag zudem zu verzinsen. Der Zinssatz beträgt für Verbraucher 5% Punkte über dem jeweiligen Basiszinssatz und im Übrigen 8% Punkte über dem jeweiligen Basiszinssatz.

Ferner kann auf Kosten des Säumigen der Gegenstand nochmals versteigert werden. Dabei haftet der Säumige auch für den Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung. Auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Der Versteigerer hat das Recht, ihn von weiteren Versteigerungen auszuschließen.

15. Mitnahme / Versand

Ersteigerte Objekte können in der Regel nicht sofort mitgenommen werden. Davon abweichend ist nach Absprache die sofortige Mitnahme kleinformatiger Objekte, insbesondere Vitrinen-Objekte und Gemälde möglich. Grundsätzlich obliegt die Abholung der versteigerten Gegenstände dem Ersteigerer. Auf Wunsch kann der Versand von kleinen Objekten bis zu einem Gewicht von 30 kg durch den Versteigerer organisiert werden. Hierfür sowie für die zum Versand erforderliche Verpackung fallen Kosten an, deren jeweilige Höhe in einer Preisliste auf der Internetseite des Versteigerers unter „Versand“ eingesehen werden kann. Für schwerere Objekte kann der Versteigerer auf Nachfrage ein geeignetes Speditionsunternehmen benennen.

Eine etwaige Versendung erfolgt auf Kosten des Ersteigerers. Soweit der Ersteigerer nicht als Verbraucher handelt, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung mit Auslieferung des Gegenstandes an die zur Ausführung der Versendung bestimmte Person über.

16. Veröffentlichung der Ergebnisse

Ergebnisse werden idR ab dem ersten auf die jeweilige Auktion folgenden Werktag auf der Internetseite des Versteigerers veröffentlicht.

17. Nachverkauf

Diese Versteigerungsbedingungen gelten für den freihändigen Verkauf nach Beendigung der Auktion, sog. Nachverkauf, entsprechend. Der Nachverkauf ist der Versteigerung nachgestellt. Die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312b-d BGB) finden dabei keine Anwendung. Der Nachverkauf beginnt am Tag nach der jeweiligen Auktion in den Geschäftsräumen des Versteigerers in Krefeld und dauert insgesamt 10 Tage.

18. Folgen verspäteter Abnahme

Werden die ersteigerten oder im Nachverkauf erworbenen Gegenstände nicht spätestens binnen 10 Tagen nach Ende des Nachverkaufs abgeholt, dann ist der Käufer zur Zahlung von Verwahrgebühren von

10 € für kleine Objekte (insbesondere Vitrinen-Objekte und Gemälde)

20 € für große Objekte (insbesondere Einrichtungsgegenstände)

pro Woche verpflichtet, wobei er sich vorab erkundigen kann, ob ein Objekt als klein oder groß eingestuft wird.

19. Schlussbestimmungen

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Krefeld, soweit der Käufer Kaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat oder es sich um eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen diese Versteigerungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Es gilt deutsches Recht. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

Soweit diese Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.

Besitzerverzeichnis

52 36 96 7 12 12 12 12 7 160 160 64 12 101 101 60 101 85 72 19 101 38 101 12 7 12
101 101 38 38 7 17 104 17 90 9 19 60 7 106 140 140 38 38 38 17 105 140 7 102 140 64
105 25 69 69 99 99 60 60 60 94 38 38 64 105 105 105 105 105 105 140 140 140 120
7 52 52 1 31 69 11 1 65 59 36 1 36 69 1 59 36 59 36 1 42 21 21 21 42 36 1 36 1 93
93 59 36 59 119 119 1 59 59 59 59 59 59 59 42 59 15 36 62 59 59 59 59 42
59 42 42 59 59 44 44 44 44 42 59 36 59 1 43 15 15 36 59 15 59 15 59 82 36 100
100 15 42 42 36 100 82 42 92 137 137 137 18 93 93 137 104 137 137 137 137 7 1 36
67 109 32 32 32 32 67 17 31 55 138 58 160 104 103 57 160 67 80 97 79 49 49 29
52 67 88 88 88 108 117 117 122 107 7 73 109 60 137 137 137 137 137 83 137 137
137 118 137 137 137 107 23 68 137 81 93 93 137 137 44 137 28 46 30 30 30 30 30
46 30 30 137 45 160 160 30 110 45 35 35 35 104 74 104 91 43 28 88 35 35 35 37
87 91 83 131 116 26 63 88 88 140 44 91 88 91 88 91 91 91 39 88 88 55 55 124 80
91 91 91 128 128 128 159 159 137 136 125 55 72 52 120 52 114 111 3 133 108 7
27 48 115 55 55 73 55 55 75 84 56 84 108 105 25 105 5 5 12 141 141 110 129 141 54
54 41 41 41 41 41 127 127 88 66 78 126 77 16 77 12 113 17 6 8 8 76 14 55 55 55
95 95 95 25 55 61 102 3 133 133 133 3 133 141 3 61 84 84 84 55 111 84 101 133
50 50 78 33 55 55 98 14 133 72 111 72 72 72 72 105 55 130 54 48 13 17 50
126 105 105 141 141 141 22 141 103 95 141 141 86 86 40 14 105 25 31 25 31 78
129 32 83 67 84 108 105 105 111 27 105 133 133 53 53 17 105 25 14 3 83 10 10
61 132 112 34 132 2 2 88 2 71 2 27 14 14 3 14 2 3 2 2 51 2 2 83 83 83 108 2 14 2 64
52 61 70 52 76 76 2 3 4 14 55 23 6 31 31 51

Die englische Version der Versteigerungsbedingungen finden Sie auf:
www.kunstunddesign-auktionen.de

Conditions of sale at auctions

1. KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS Schops TUROWSKI (hereinafter referred to as: 'auctioneer') auctions in public, voluntarily in the name and for the account of third parties.

2. Conduct of auction

The auction is to be conducted in Euro. Calling prices are such prices listed in the catalogue as limit prices. Calls for offers are increased by specified bidding steps, which are listed in the catalogue.

The auctioneer is entitled to offer numbers outside the order of the catalogue as well as merge, divide and/or pull them out. The auctioneer is entitled to deny the acceptance of a bid provided that good cause is shown. Such good cause is given in particular, if auctioneer does not know a person who places a bid and such person refrains from supplying security at the latest until start of auction. The auctioneer is entitled to request a current certificate of liquidity of a bank or savings bank or a cash deposit.

3. Preview

All items on offer at the auction can be viewed and examined (preview). Preview takes place in the premises of auctioneer in Krefeld. Upon request condition reports and further information beyond the catalogue text are provided to people who bid in absence.

4. Items on offer at auctions / catalogue description

Items are used and come to auction in such condition in which they are at the time of the acceptance of the bid. Catalogue descriptions and respective descriptions on the internet sites of the auctioneer are made according to best knowledge and conscience, but are no guarantees according to law. The same applies respectively for oral information, information in writing or information in text form. Further buyer is hereby informed that due to technical reasons pictures of the items, particularly in the catalogue or on the internet sites as well as in the event of sending them by E-Mail may differ from the respective original, particularly regarding colour and resolution.

Only the respective works of art are offered in the auction, but not frames, passe-partouts or picture glass. These can be given to the buyer free of charge with the work. No liability is assumed for those parts that are not part of the auctioned item.

5. Catalogues

Catalogues will be provided to interested parties upon request.

6. Bids

Participation in an auction

There are different ways to participate in our auctions.

Potential buyers in an auction are obliged to use an auctioneer's bidding template, which has to be filled in before (registration) and is attached to the catalogue, can be downloaded from the auctioneer's internet site or is previously send to the potential buyer upon request.

Bids can be made in writing or in text form (e.g. on paper by mail, by fax or E-Mail) before the auction, by telephone, by traditional signs in the auction hall or live via internet auction sites.

Hall bidders

The potential buyer participates in person and bids by traditional signs in the auction hall.

Absentee bids

Bids in writing or in text form have to reach auctioneer at least 24 hours prior to the respective auction (potential buyers are obliged to use the auctioneers bidding template) and must have been confirmed by the auctioneer. Bids are starting from a limit price for a lot or a certain number of lots and when the auctioneer invites the bid.

Bids by telephone

Potential buyers who want to bid via telephone can be contacted by telephone during the auction. The potential buyer is obliged to use the auctioneers bidding template where the lots he intends to buy have been indicated.

The bids must have been confirmed before the auction in writing or in text form.

Potential buyers are obliged to previously provide a telephone number, where they can be contacted during the auction.

The auctioneer hereby explicitly excludes the warranty for formation and maintaining the telephone connection as well as for possible other trouble with the telephone connection in fact particularly any warranty for the lack of acceptance of a bid. We refer to clause 10 paragraph 2 regarding the scope of this liability exclusion.

Internet auction sites

Bids can be submitted live over the Internet via auction platforms where our catalogue is listed. In the event of a successful bid, the platform commission has to be paid in addition to our premium (see also Chapter 12).

7. Acceptance of a bid

Acceptance of bid is given to such potential buyer who offers the highest bid if no higher bid has been offered upon three consecutive calls of such highest bid. If several persons offer the same bid and no higher bid is offered upon three consecutive calls of such bid, the acceptance of bid is allocated by the auctioneer depending on the time he received the bid. Auctioneer is entitled to offer the item again, if a higher bid has been ignored by mistake.

8. Taking into possession / invoice/ payment / passing of risk

Acceptance of bid obliges to immediate taking into possession and payment. Buyers are obliged to pay within six calendar days upon acceptance of bid or issuing an invoice, whereupon the respective later date is essential. Payment is usually made by bank transfer. At the auction house on site, payment can also be made in cash, by EC or credit card (Master or Visa card). When paying by credit card, an additional fee of 5% of the invoice amount will be charged.

Buyer is in default without reminder after the above payment limit has elapsed. With handing over of the auctioned item, the risk of random destruction or deterioration of the item lays upon the buyer (passing of risk). If instead of handing over the item such item is send the provision in clause 15 applies. Passing of risk takes place, in the event that no prior handing over of the item took place, at the latest upon default.

If payment takes place in a foreign currency any possible currency losses and/or bank fees have to be paid by buyer.

Invoices issued during auction or immediately thereafter are issued with the caveat of review.

Export delivery is exempted from VAT, however, within the EU this applies only to businesses with VAT identification number. Once proof of export and proof of acceptor are provided to auctioneer, the foreign buyer is entitled to reimbursement of VAT. Custom and VAT that accrue from import have to be borne by the buyer in any event.

9. Retention of title

Property of the item is not transferred to buyer until full payment of all sums owed to auctioneer (retention of title). While retention of title is valid buyer is obliged to refrain from selling the item (item which is owned with reservation) or otherwise dispose of the property hereof. Buyer is obliged to refer to the existing third-party property if third parties, in particular bailiffs, try to get hold of the item which is owned with reservation and to notify auctioneer accordingly without delay in order to enable the enforcement of property rights.

10. Limited Liability

Claims for indemnity - irrespective of legal basis - against auctioneer including its representatives and auxiliary persons, which presume negligence, only exist, if a material contract obligation has been breached. In such event claims for indemnity are limited regarding its amount to the damages which are typically predictable.

Claims concerning damages of life, body and health as well as damages to property pursuant to the German product liability statute (Produkthaftungsgesetz), damages due to purpose or gross negligence as well as for guaranteed characteristic of state are not subject to the above limited liability.

If a buyer can prove within one year upon the auction that information regarding the auctioned item, which lessens its value or usability not insignificant or making it void, were wrong, then auctioneer is obliged to enforce its claim - as the case may be jurisdictional - against the person who issued the item to the auction. In the event where such claim is successful auctioneer reimburses the purchase price matching payment with physical delivery of the bought item in unchanged condition.

11. Binding offer

If acceptance of bid is made under condition, particularly because the highest bid is less than the limit, person who made such bid is bound by its bid for 30 days upon its acceptance. Acceptance of bid made under condition becomes unconditional upon confirmation by the auctioneer.

12. Commission / surcharge

On top of the price for acceptance of bid a surcharge (commission) in the amount of 24% plus VAT has to be paid. If the bid is made via an online auction platform, the premium increases by the commission charged by the platform. Payment of the full amount has to be carried out in Euro and within the time limit set in clause 8 above. Bank fees, if any, have to be paid by buyer.

13. Resale rights

For works of art whose sale is subject to resale right fee, the buyer participates in the resale right fee pursuant to § 26 German Copyright Act in the amount of 4 % of the acceptance of bid price. Items for which such fee is requested are marked with a small star* in the title in the catalogue.

14. Default

In the event of payment default auctioneer is entitled to choose between fulfilment of purchase agreement or withdrawal from the agreement and request for damages caused by failure to fulfil the obligations from the initial agreement. Upon default interest upon the due amount has to be paid. Interest rate for consumers is 5 % points above the respective German basis interest rate and for the rest 8 % points above the respective German basis interest rate.

Further the item can be auctioned again at the expense of the person in default. The person in default is liable for any minor proceeds as opposed to the prior auction. He is not entitled to higher proceeds, if any.

The auctioneer is entitled to exclude him from any further auction.

15. Taking along / Shipping

In general, purchased items cannot be taken immediately. Notwithstanding that upon agreement the immediate taking away of small purchased items is possible, in particular objects stored in show cases and paintings. In general, it is the buyer's obligation to pick up the purchased items. Upon request shipment of small objects up to a weight of 30 kg can be organised by auctioneer. For such service and for the packaging necessary for the shipment costs accrue, the amount of which can be checked at the auctioneer's internet site under the flag 'shipment' in a price list. For items that increase the above weight limit the auctioneer can name adequate shipping companies.

Shipment, if any, take place at the expense of the buyer. In the event that buyer does not act as consumer, risk of random destruction or deterioration of the item is passed to buyer upon handing over to such person who is in charge of shipment.

16. Publishing of results

Results will be published on the auctioneer's internet site in general starting with the work day following the respective auction.

17. Post-auction sale

This auction terms and conditions apply to the free-hand sale after the end of the auction, so called post-auction-sale, respectively. Post-auction sale starts after the auction. Provisions for distance selling pursuant to §§ 312b-d German Civil Code (BGB) do not apply. Post-auction sale starts at the day following the respective auction in the premises of the auctioneer in Krefeld and lasts 10 days in total.

18. Consequences of delayed pick up

If items that were bought in auction or during post-auction sale are not picked up within 10 days upon the end of the post-auction sale, then Buyer is obliged to pay fees for unrequested storage in the amount of

10 EURO for small objects (particularly show-case objects and paintings)

20 EURO for big objects (particularly furnishings)

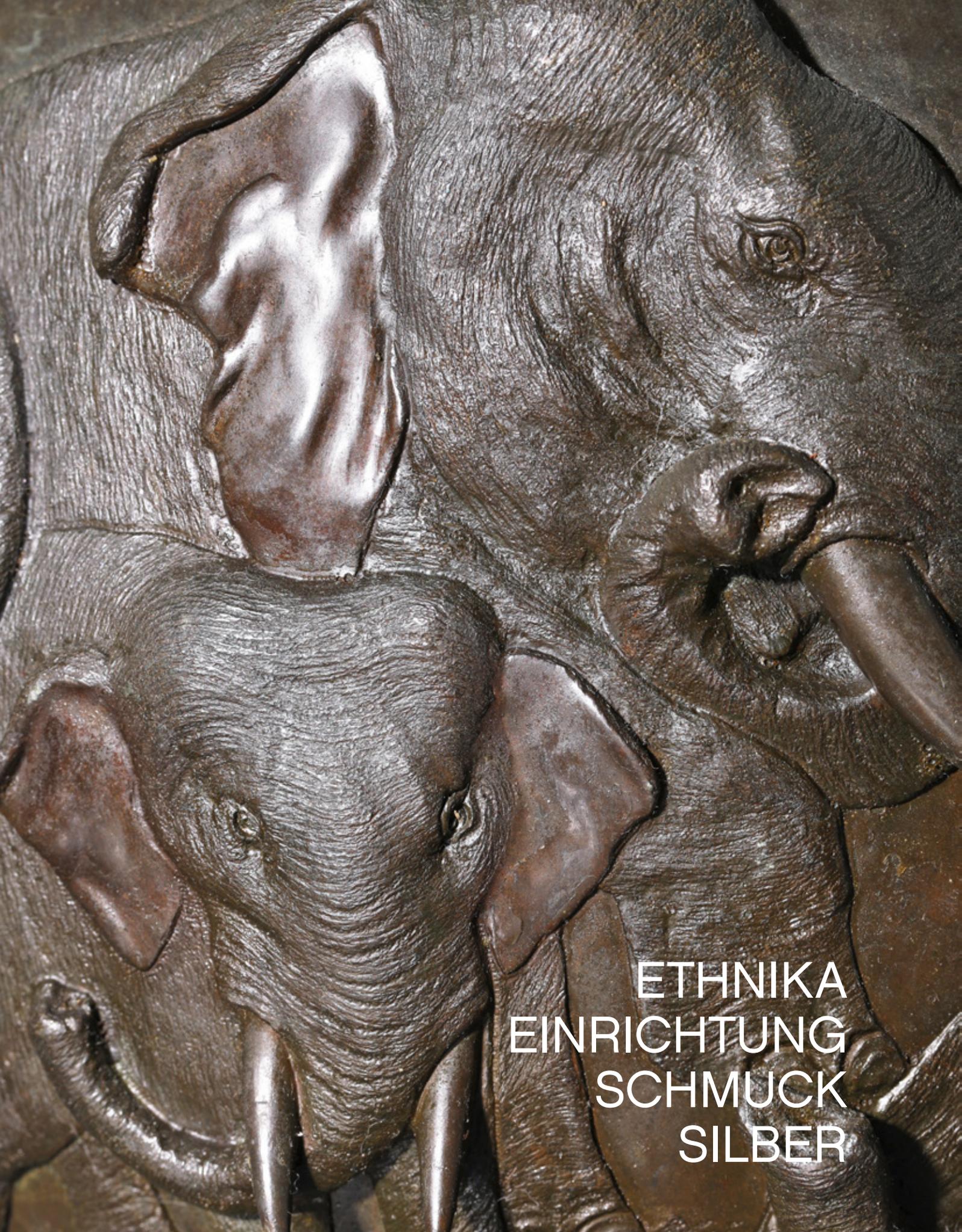
per week, whereupon he can previously ask whether a particular item is deemed small or big.

19. General provisions

Place of fulfilment and jurisdiction is Krefeld if the buyer is merchant/business man or does not have a general jurisdiction in Germany or is a public legal entity or a public law special fund.

Should one or several of the above provisions prove to be or become void the validity of the remaining terms remains unaffected.

German law applies. The provisions of CISG are excluded. In the event that this auction terms and conditions are provided in several languages the German text prevails.



ETHNIKA
EINRICHTUNG
SCHMUCK
SILBER



1
Versteinerte Stylemys
(Säulenschildkröte)

Versteinerte Stylemys (Säulenschildkröte).
 ca. 34-56 Millionen Jahre alt.
 12 x 18 x 23 cm.

Stylemys (Säulenschildkröte) ist die erste fossile Gattung der Landschildkröten, die zur Ordnung der Testudines gehört und in den Vereinigten Staaten entdeckt wurde. Die Gattung lebte in gemäßigten bis subtropischen Gebieten des White River Badlands von Süd-Dakota (USA), Europas und Asiens, basierend auf der fossilen Verbreitung.

€ 300.-



2
Versteinertes Dinosaurier-Ei

Versteinertes Dinosaurier-Ei.
 Ca. 80 Millionen Jahre alt. Wahrscheinlich China.
 15 x 18 x 12 cm.

€ 300.-



3
Versteinertes Dinosaurier-Ei
 zugeschrieben Hypselosaurus
 Priscus, Frankreich

Versteinertes Dinosaurier-Ei.
 Ca. 65 Millionen Jahre alt. Wahrscheinlich
 Europa. 11,5 x 16 x 17 cm.

€ 300.-



4
Versteinertes Dinosaurier-Ei

Versteinertes Dinosaurier-Ei.
 Ca. 80 Millionen Jahre alt. Wahrscheinlich China.
 16,5 x 16 x 11,5 cm.

€ 300.-

5

Versteinertes Leptauchenia nitida Skelett

Ca. 23-34 Millionen Jahre alt.
Dies ist eine ausgestorbene ziegenähnliche Gattung terrestrischer Pflanzenfresser.

19,5 x 20,5 x 11,5cm.

Leptauchenia nitida stammt aus dem Oligozän der White River Badlands von Süd-Dakota, USA.

€ 300.-



5



6

6

Dinosaurier Wirbel

Versteinerter Wirbel. 10 x 15 x 12 cm.

€ 300.-

7

Dinosaurier Krallen

Versteinerte Krallen. 26,5 x 13 x 13 cm.

€ 500.-



7



8

8

3 Shiva Lingam Steine

Ovoide polierte Steine mit rotbraunen Einschlüssen.
14 x 6,5 cm/ 16 x 7 cm/ 17 x 8,5 cm.

Der Lingam gilt als die reinste Verkörperung Shivas und ist das wichtigste Symbol für die Verehrung dieser Hindu-Gottheit. Die ovoiden Formen entstehen im Bett des heiligen Flusses Narmada in Westindien durch einen stetigen Schliiff der Wassermassen. Der Shiva Lingam gilt auch als Fruchtbarkeitssymbol. Die Form des Steines symbolisiert die männliche und der rotbraune Teil die weibliche Energie.

€ 500.-

9

Genryusai Seiya Cachepot, Japan

Meiji-Zeit, spätes 19. Jh. Bronze, schwarzbraun patiniert. Gedrungen, bauchige Form mit eingezogenem Rand. Umlaufend in plastischem Relief- Elefanten. H. 22 cm; D. 26 cm. Am Boden Ritzsignatur: Genryūsai Seiya.

Die Werkstatt von Genryūsai Seiyai in Tokio war in der Meiji-Periode für seine qualitativollen Bronzearbeiten von ausdrucksstark modellierten Tiergruppen berühmt.

€ 1.000.-



9

10

Figur einer weiblichen Gottheit

Rajasthan, Indien

11.-15. Jh. Beigefarbener Sandstein. In leichtem Tribhanga stehend, jeweils einen Papagei auf der rechten Schulter und auf der linken Hand. Das fein geschnittene Gesicht mit üppigen Lippen, gerader Nase und mandelförmigen Augen unter anmutig gewölbten Augenbrauen. Das Haar zu einem Chignon gebunden, der zusätzlich von einer Krone zusammengehalten wird. Um den Hals zahlreiche kurze und längere Ketten, die zwischen den prallen Brüsten herabhängen. Die üppigen Körperformen zusätzlich mit einem aufwendigen, um die Hüften gelegten Perlgürtel geschmückt. Moderner Metallstand. H. 49 cm, mit Stand H. 57 cm.

€ 1.200.-



10



11



12

11

Mbuya-Maske Pende, Kongo

Holz, geschnitzt, patiniert, partiell gekälkt, Textil an Stirn und Kinn. Gesichtsmaske. 28 x 21 x 21 cm.

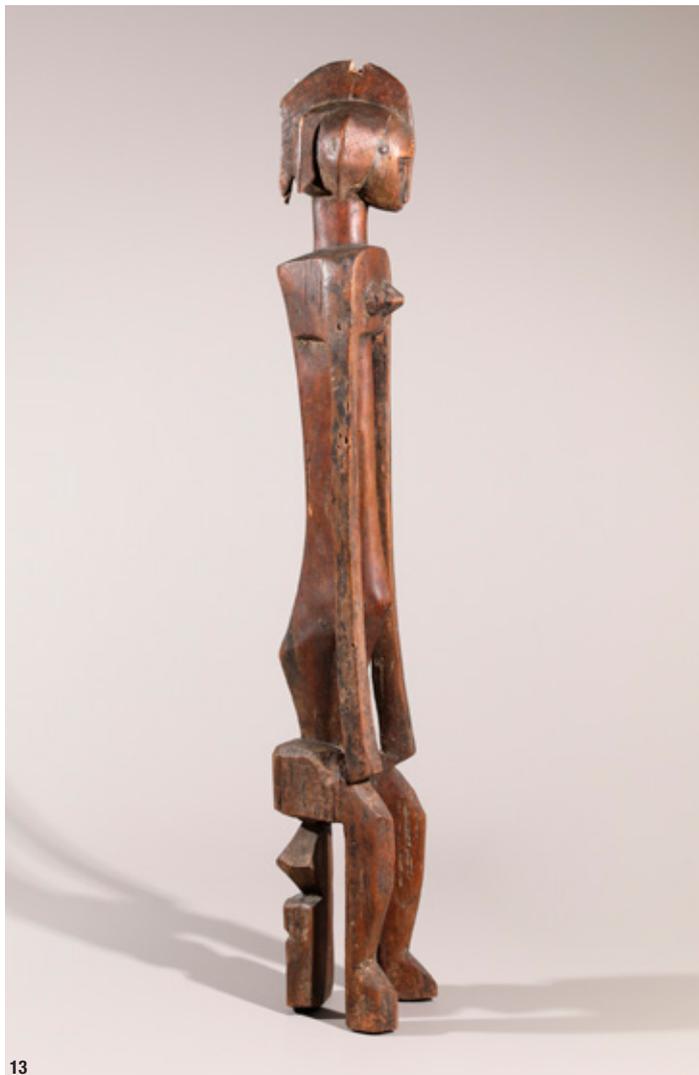
€ 200.-

12

Mbuya-Maske Pende, Kongo

Holz, geschnitzt, patiniert, partiell gekälkt, Textil an der Stirn, Grasfasermanschette. Gesichtsmaske. 48 x 23 x 14 cm.

€ 300.-



13

13
Sitzende weibliche Ahnenfigur
 Mumuye, Nigeria

Holz, geschnitzt, geritzt, patiniert. Messingnägeln als Augenpaar und an den Schläfen. Stilierte, auf Hocker sitzende weibliche Figur mit Tätowierungen und aufwendiger Haartracht. **H. 99 cm.**

€ 500.-



14

14
Elefanten-Maske
 Elfenbeinküste, Guro

Holz, geschnitzt, patiniert, partiell gekälkt. Stilisierter Elefantenkopf. 80 x 32 x 14 cm.

€ 300.-

15
Zoomorphe Maske
 Gurunsi, Burkina Faso

Holz, geschnitzt, patiniert, gefasst, partiell gekälkt, Papierstreifen. Stilisierter Tierkopf mit langen Ohren und kreisförmigen Hörnern. 68 x 37 x 12 cm.

€ 300.-



15

16
Maske
 Biombo, Kongo

Holz, geschnitzt, patiniert und farbig gefasst, partiell gekälkt. Männliche Gesichtsmaske. 35 x 24 x 12 cm.

€ 400.-



16

17 Barock-Schatulle

Süddeutsch, erste Hälfte 18. Jh. Nuss, Nusswurzel und verschiedene Obsthölzer auf Weichholzkörpern furniert. Rechteckige Kastenform mit aufklappbarem, leicht gewölbtem Deckel sowie am Boden mit umlaufender Profilleiste. Auf dem Deckel zentraler Stern sowie die Seiten mit umlaufendem Bandelwerk. Innen kleinteilige Fächer-einteilung, wohl mit originalem Tunkpapier ausgeschlagen. Frontseite mit zentralem Schloss und kartuschenförmiger Schlüsselrosette. 13 x 42,5 x 30 cm.

€ 380.-



17

18 Heinrich Vogeler

2 Stühle und Hocker. Modell Tulpe. Polychrom gefasst, alte Ausführung. Stühle: 102,5 x 61 x 44 cm / Hocker: 46 x 42 x 44,5 cm. Stühle jeweils unterseitig der Armlehne gestempelt: DRGM No. 834836. Provenienz: ehemals Käseglocke Worpswede.

€ 1.000.-



18



19



20

19 Max Le Verrier

Art Déco Tischleuchte Enigma. Frankreich, um 1930. Einflammig. Metallguss, grün und dunkelgrün patiniert, farbloses Eisglas sowie schwarzer Marmor mit weißer Zeichnung. Auf hoher Marmorstele hockende, lediglich mit einem lang herabfallenden Lendenschurz bekleidete junge Frau in den Händen eine Glaskugel haltend. 45 x 19 x 12 cm. Figur auf der Rückseite bezeichnet: M. Le Verrier.

€ 1.500.-

20 Jac. van Vlijmen Prototyp einer Wandleuchte

Prototyp einer Wandleuchte. Entwurf 1920/30er Jahre. Lackierter Gips, satinierendes Glas. Metalldraht zur Wandaufhängung. Konsolenartiger Aufbau aus versetzt angeordneten, getreppten Elementen. 24 x 17 x 20 cm. Oben bezeichnet: Jac. V. Vlijmen R'dam.

€ 600.-



21

21
Martha van Copenolle
& Marcel Louis Baugniet
 Annoye S.E., Chastres BE

Wohl Unikat. Modernistisches Bett-Sofa. Vernickeltes Stahlrohr, Holzrahmenkonstruktion, grauer Stoffbezug. Die Rückenlehne ist in zwei Positionen verstellbar und lässt sich zu einem Bett umklappen. 92 x 200 x 100 cm. Ausführung: Annoye S.E., Chastres.

Provenienz: Martha van Copenolle, dann in Erbfolge.

€ 2.200.-



22

22
2 Säulenschränke

Art Déco. Holzkörper vollständig mit Metall- und Glas/Kunststoff verblendet. 161,5 x 48,5 x 48,5 cm.

€ 3.000.-



23

23
Venini & C., Murano
 Stehleuchte

Entwurf 1940er Jahre. Glas, Messing-/Metallmontierung. Farbloses Glas. Schaft und Fuß spiralg gedreht. Zwei Leuchtstellen. H. 156 cm (ohne Schirm).

€ 800.-



24

24**Hawker Aircraft Ltd.****Art Déco Schminktisch**

Hawker Aircraft Ltd.. Ca. 1930er/ 40er. Aus Aluminium, sieben Schubladen mit schwarzen Bakelitgriffen und rundem Spiegel, verstellbar. 153 x 119 x 55 cm (H. inkl. Spiegel).

Hawker Aircraft Ltd. war in den 1920er, 30er und 40er Jahren ein großer britischer Flugzeughersteller, in dieser Zeit stellten sie auch eine Reihe von Schlafzimmermöbeln her.

€ 2.400.-

25

25**Sheaf of Wheat Coffeetable****Coco Chanel Sheaf of Wheat Tisch**

Untergestell in Form einer mit einer Kordel zusammengebundenen Weizengarbe. Glas, Metall, goldfarben gefasst und patiniert. H. 57 cm, D. 69 cm. Ein Tisch in dieser Art ist auf einer Fotografie aus den 1950er Jahren im Apartment von Coco Chanel in der Rue Cambon zu sehen.

€ 400.-

26

26**Louis Vuitton****Wardrobe Malle (Armoire)**

Ca. 2010. Monogram Canvas, Buchenholz verstärkt, mit Loziné-Bordüren, Eckverschlüssen aus vergoldetem Messing, Ledergriffen. Er öffnet sich seitlich mit sechs beige Lederschubladen und einem Kleiderschrank. 112 x 66 x 55 cm. Im Deckel auf Firmenetikett mit Data Code bezeichnet: AA025261. Made in France.

€ 6.000.-

27

27**Louis Vuitton****2 Rigid Alzer Koffer**

Monogram Canvas, Buchenholz verstärkt, mit Loziné-Bordüren, Eckverschlüssen aus vergoldetem Messing, Ledergriffen, mit Schlüsseln. 41 x 32 x 15 / 44 x 34 x 17 cm. Im Deckel auf braunem, mit weißer Schrift abgesetzten Firmenetikett, mit gestempeltem Data Code bezeichnet: 919439. Louis Vuitton Ave MARCEAU 78 bis PARIS / NICE. 2 Ave DE SUËDE.

€ 1.500.-

28**Wasserkanne**

Italien 20. Jh. Silber, getrieben und gegossen. Auf hohem, eingezogenem Fuß birnenförmiger Korpus mit passig geweitetem Ausguss und volutenförmig geschwungenem Henkel. Die Wandung mit geraden Zügen. H. 24 cm. 901 Gramm. Bezeichnet: Venedig, sowie ungedeutete Meistermarke.

€ 700.-**29****Paar deutsche Silberschalen**

1870er Jahre. Silber. 24,5 x 19 x 11,5 cm, 25,5 x 20 x 11,5 cm. Gewicht: Insgesamt 612 Gramm. Eine Schale gepunzt: 800 Halbmond Krone.

€ 900.-

28



29



30

30**Gabriel Hermeling****H. M. Wilkens & Söhne, Bremen**

Gabriel Hermeling für Wilkens Söhne, Bremen. Umfangreiches Tafelbesteck, 1880er Jahre. **118 Teile.** Je für 12 Personen: Tafellöffel, Suppenlöffel, Dessertlöffel, Kaffeelöffel, Speisegabeln, Tafelgabeln, Speisemesser, Tafelmesser, Fischgabeln, Fischmesser, 2 Fischvorlegeteile, 2 Teile Salatbesteck, 2 Pastetenheber, drei Aufschnittgabeln, Suppenkelle. Insgesamt 8433 Gramm Silber. Bezeichnet: Feingehaltsstempel 800 sowie Halbmond und Herstellermarke G.Hermeling (geprägt).

Der Kölner Goldschmied Gabriel Hermeling (1833-1904) trug den ehrenvollen Titel kaiserlicher Hofschmied und Emailleur.

Seine Kölner Goldschmiede galt als eine der führenden Manufakturen im Rheinland. Hermeling erfreute sich der Gunst der Hohenzollern und insbesondere Kaiser Wilhelm II. Seine hervorragenden Arbeiten in Gold und Silber, verziert mit Emaille und Edelsteinen sind im Stadtmuseum Köln zu bewundern.

€ 3.600.-



31

Henry van de Velde

Henry van de Velde

Sehr seltener Platzteller, 1902/1903, Silber, reliefierter Peitschenhiebdekor. Ausführung: Theodor Müller, Weimar oder Koch & Bergfeld, Bremen.
D. 27,7 cm. Gewicht: 657 Gramm. Bezeichnet: Künstlersignet 925 Halbmond Krone.

„Der Reliefdekor der Fahne in Form stilisierter Wellen ist dezent erhaben und ähnelt dem Peitschenhieb-Motiv des zeitgleich entstandenen Meißener Porzellanservices. Der Teller wurde als Teil des Silbergeschenks anlässlich der Hochzeit des Großherzogs von Weimar entworfen.

Ein Exemplar dieses Tellers wurde 1904 in der Ausstellung „Linie und Form“ in Krefeld im Ausstellungskatalog aufgeführt und anschließend vom Kaiser-Wilhelm-Museum erworben, wo er sich noch heute befindet“. (WVZ Bd. I, S. 143/144).

Provenienz: Nachlass Theodor Koerner jr., Kunsthandel Berlin. Thomas Föhl, Antje Neumann, Henry van de Velde, Werkverzeichnis, Bd. 1, Metallkunst, Leipzig 2009, Nr. I.2.19.

€ 15.000.-

32

Paula Straus
Peter Bruckmann
& Söhne, Heilbronn

Teekanne und Zuckerdose. Modellnr. 13024. Teile eines Services, von Paula Straus, entworfen für Bruckmann & Söhne, Heilbronn, um 1926. 800er Silber, gedrückt und gehämmert. Knauf und Henkel aus Ebenholz. Teekanne: 10 x 28,8 cm, D. 17,5 cm/ Zuckerdose: 8 x 17,5 cm, D. 13,3 cm. 634 bzw. 297 Gramm. Unterseltig bezeichnet: A. Horn / Halbmond, Krone, 800, Adler (Firmenmarke) / No. 13024.

Es handelt sich hier um die frühe Ausführung des Services, das als sehr selten gilt. Es wurde 1927 auf der berühmten Ausstellung im Grassi-Museum, Leipzig „Europäisches Kunstgewerbe“ in dieser Form neben Arbeiten des Bauhauses und anderen Spitzenwerken des europäischen Designs ausgestellt.

Erkennbar ist dies z.B. an der Ausformung der Griffe der Zuckerdose; sie nehmen die Kreisform auf und kombinieren Scheibe und Kugel, während spätere Ausführungen nur scheibenförmige Griffe in Silber aufweisen.

Dieses Service der ersten Industriedesignerin der Moderne wurde zum Erfolgsmodell der Firma Bruckmann und bedeutete auch den Durchbruch für Paula Straus.

Mit diesem grandiosen Erfolg begab sich die Firma 1927 auf die erste große Ausstellung „Europäisches Kunstgewerbe“ in Leipzig, in der ein erster internationaler Vergleich von „Arbeiten der Handwerkskunst und der kunstgewerblichen Industrie“ auf deutschem Boden stattfand.

Ab 1924 entwarf Paula Straus, die zuvor vom Expressionismus beeinflusst war, sachliche und funktional gestaltete Objekte. Sie war kurz zuvor Werkbundmitglied geworden und auf der Wanderausstellung „Die Form ohne Ornament“ 1924 in Stuttgart mit drei Objekten vertreten. 1925 erhielt Straus in der renommierten Städtischen Kunsthalle Mannheim eine Einzelausstellung. Von den Kritikern wurde sie daraufhin auf eine Stufe mit Dagobert Peche, Emil Lettré, Anny Hystak und Georg Jensen gestellt. (Siebenmorgen S. 39-41)

Literatur: Harald Siebenmorgen (Hrsg.), FrauenSilber-Paula Straus, Emily Roth & Co. Silberschmiedinnen der Bauhauszeit. Ausstellungskat. Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Bröhan-Museum Berlin, Karlsruhe 2011, S. 52. (Abb. Modellgleiches Kaffee- u. Teeservice aus dem Landesmuseum Stuttgart in späterer Ausführung), S. 53 (Kaffee- u. Teeservice Brohan-Museum), Kat. Nr. 2 u. 3 (zum Vgl.).

Die Form, H. 2, 1927, S. 142f. (Service komplett und Einzelteile in früher Ausführung). (Zum Vgl.).

€ 6.000,-



32





33

33
Magnus Stephensen
 Georg Jensen, Kopenhagen

Magnus Stephensen für Georg Jensen, Kopenhagen. Tee- und Wasserkessel sowie Schokoladenkanne, 1957. Edelstahl, ebonisiertes Holz. H. 12,8 cm, H. 10,7, H. 9 cm. Am Boden jeweils bezeichnet: GEORG JENSEN STAINLESS MADE IN DENMARK, Modellnummer (geprägt).

€ 800.-



35

34
Lino Sabattini
 Christofle & Cie, Paris

Teeservice Boule von Lino Sabattini für Christofle, um 1955. Teekanne, H. 12,5 cm, Sahnekanne, H. 5 cm, Zuckerdose, H. 6 cm. Galliametall, versilbert. Boden je bezeichnet: Springer, GALLIA PROD. CHRISTOFLE ITALY, Literangaben.

€ 1.200.-



34

35
Franco Lapini

Große ovale Servierschale mit Deckel. Messing versilbert, handgehämmert. Haube mit figuraler Messingapplikation, Stilleben aus Meeresfrüchten und Fischen. 27 x 68 x 20 cm. Unterseitig bezeichnet: Franco Lapini MADE IN ITALY (Prägestempel).

€ 1.600.-



36



37

36
Franco Lapini

Große ovale Servierschale mit Haube. Messing versilbert, handgehämmert.

Haube mit figuraler Messingapplikation eines Hummers. 26 x 68 x 20 cm. Unterseitig bezeichnet franco lapini MADE IN ITALY (Prägestempel).

€ 1.600.-

37
Franco Lapini

Großes Tablett. Metall, versilbert, partiell vergoldet. Große, leicht wellig geschwungene Form. An den Schmalseiten zwei plastische Fuchsfiguren als Griffe. Länge 88 x 44,5 cm.

Am Boden bezeichnet: Franco Lapini MADE IN ITALY (Prägestempel).

€ 600.-

38
Jean Deprés

Ring. Um 1930. Silber, Gelbgold und schwarzes Email. 30 x 24 mm. Gewicht 15,9 g.

€ 2.600.-

39
Jean Deprés

Ring modèle à l'escargot. 1932. Weißgold, Gelbgold, Silber. 22 x 28 mm. Gewicht 24,1 g. Firmenmarke (JD mit Kelch in Rautenform), Silberpunze Krabbe.

Melissa Gabardi. Jean Deprés. Mailand 1999, S. 197 (Entwurfszeichnung 429 vom 22.10.1932).

€ 3.200.-



38



39

40**Jean Deprés**

Armband. Um 1935. Silber. 180 x 38 mm.
Firmenmarke (JD mit Kelch in Rautenform),
Silberpunze Krabbe.

€ 3.200.-

40



42



41

41**Jean Deprés**

Ring. 1940er Jahre. Gelbgold, Silber.
30 x 24 mm. Gewicht 18,3 g.
Firmenmarke (JD mit Kelch in Rautenform).
Eber- und Adlerkopfpunze für Silber
und Goldarbeiten.

Melissa Gabardi. Jean Deprés. Mailand 1999,
S. 120.

€ 3.200.-**42****Jean Deprés**

Gliederarmband. Um 1935. Silber.
180 x 30 mm. Gewicht 146,3 g.
Firmenmarke (JD mit Kelch in
Rautenform), Silberpunze Krabbe.

€ 3.600.-



43

43

Astrid Fog

Georg Jensen, Kopenhagen

Georg Jensen Halsschmuck. Entwurf: Astrid Fog, 1971. 925er Silber. 20,5 x 12,5 cm.

Bez.: Hersteller- und Feingehaltspunzen, DENMARK 235.

€ 900.-

44

Ebbe Weiss-Weingart

Pericollier. 1965-70. L. 44 cm (Hals), L. 21,5 cm (Hänger). Vierreihige Barockperlschnüre am Hals, Neunreihige Barockperlschnüre als Hänger. Wohl Gelbgold, Gewicht ca. 10 g.

€ 700.-



44

45

Ebbe Weiss-Weingart

Türkis-Set, vierteilig, bestehend aus Collier, Paar Ohrstecker, Paar Ohrgehänge und Ring. 1965-1967. Türkisperlen mit Matrix in barocken Formen. Collier, L. 49 cm. 833er Gold, Gewicht ca. 30 g. Paar Ohrstecker, 26 x 22 mm. 750er Gold, Gewicht ca. 18 g. Ohrgehänge, L. 82 mm. 750er Gold, Gewicht ca. 20 g. Ring, 35 x 22 mm. 750er Gold, Gewicht ca. 2 g. Jeweils mit Feingehalts- und Künstlerpunze.

€ 4.200.-



45

46

Ebbe Weiss-Weingart

Schmuckset, zweiteilig, bestehend aus Halsschmuck und Armband. 1965-1970. Halsschmuck, L. 32 x 4,4 cm. Armband, 18 x 4,4 cm. Neunreihige Barockperlschnüre. 833er Gelbgold, Gewicht insg. ca. 50 g. Jeweils mit Feingehalts- und Künstlerpunze.

€ 2.600.-



46



47

47**Ebbe Weiss-Weingart**

Halsschmuck mit drei stilisierten Vulkanen mit Perlbesatz als Glieder. 1965-1970. L. 40,5 cm. Dreigliedrige, zweireihige Barockperlschnüre. 833er Gelbgold, Gewicht ca. 60 g. Feingehalts- und Künstlerpunze.

€ 3.800.-**48****Ebbe Weiss-Weingart**

Paar Ohrgehänge. Um 1972. 833er Gelbgold, Gewicht ca. 34 g. 70 x 48 mm. Künstler- und Feingehaltspunzen.

€ 2.800.-

48



49

49**Ebbe Weiss-Weingart**

Ring. Um 1965. 833er Gold, ca. 17 g. Barockperlen. 50 x 22 mm. Künstler- und Feingehaltspunzen.

€ 700.-

50

50**Ebbe Weiss-Weingart**

Ring. 1965. 900er Gelbgold, ca. 24 g. Barockperlen. 35 x 21 mm. Künstler- und Feingehaltspunzen.

Vgl. Fritz Falk, Cornelia Holzach, Schmuck der Moderne. 1960-1998. Pforzheim 1999. S. 38, Kat.-Nr. 726 (Ohrhänge).

€ 1.700.-

51

51**Ebbe Weiss-Weingart**

Paar Perl-Ohrhänge. 1965. 900er Gelbgold, Gewicht ca. 35 g. Barockperlen. 50 x 15 mm. Künstler- und Feingehaltspunzen.

Fritz Falk, Cornelia Holzach, Schmuck der Moderne. 1960-1998. Pforzheim 1999. S. 38, Kat.-Nr. 726.

€ 2.400.-

52
Saphir-Ring

Um 1960. 750er Gelbgold, Gewicht ca. 10 g.
Saphir-Solitär, vier Diamanten. 26 x 20 mm.

€600.-

53
Deutschland
Halsschmuck

1950er Jahre. L. 43,5 cm. 585er Gelbgold,
Gewicht 28 g. Bez.: Feingehalts- und
Herstellerpunze A*D.

€750.-



53



52



54



55

54
Deutschland
Goldarmband mit
Smaragdcabochons

Um 1960. L. 19 cm. B. 1,1 cm. 585er Gelbgold.
Gewicht 63 g (insg.). Acht Smaragdcabochons.
Bez. Feingehaltspunze.

€2.200.-

55
Hans Hansen
Armreif

1960er Jahre. 585er Gold, 37 g.
7,2 x 6 cm. Bez.: Hersteller- und
Feingehaltsmarken DENMARK.

€1.200.-

56
Hans Hansen
Zwei Broschen

1960er Jahre. 585er Gold, 24 g (insg.).
4 x 4,8 cm bzw. 6 x 3,2 cm. Bez.: Hersteller-
und Feingehaltsmarken DENMARK.

€900.-



56



57



58



59

59 IWC

IWC Modell Portugieser Yachtclub Chronograph, Ref. IW390211. Automatikwerk, Kaliber 89361. Ca. 2015. Edelstahl Gehäuse 45 mm. Kautschuk Armband. Weißes Zifferblatt mit arabischen Indizes, roter Start-Stop Zeiger, Datumsanzeige. Originalbox.

€ 5.200.-

60 Jaeger Le Coultre

Jaeger Le Coultre Atmos mit Lapislazuli-Zifferblatt. Schweiz circa 1974. Gebürstetes, vergoldetes Gehäuse. Zifferblatt mit arabischen Ziffern und Stabindexen, original vergoldeten Zeigern und der Signatur Jaeger-Le-Coultre, Atmos. Uhrwerk mit Rubinstein. Seriennummer 375202. 23,5 x 21,59 x 16,51 cm.

€ 1.200.-

57 Rolex S.A.

Rolex Oyster Perpetual Datejust. Ref.1601. Automatik Herrenuhr. 18k Weißgold und Edelstahl. Ca. 1970s. Graues Zifferblatt, mit Diamanten besetzte Indizes (10 x 2 Brillanten), silberne Minuten- und Stundenzeiger. Acrylglas. Weißgoldlunette auf einem 36 mm großen Edelstahlgehäuse. Am original Rolex Edelstahl-Jubiläumsarmband, Länge 20cm mit Uhr.

€ 6.000.-

58 Rolex S.A.

Rolex Oyster Perpetual Lady Date. Ref. 6917. Automatik Damenuhr. 18k Gold und Edelstahl. Ca. 1970s. 18k Gelbgold Lunette auf einem 26 mm großen Edelstahlgehäuse. Goldene Minuten- und Stundenzeiger. Acrylglas. Original Rolex Jubiläumsarmband 18k Gelbgold/Edelstahl, Länge 17 cm mit Uhr.

€ 1.500.-



60

GLAS

61
Daum Frères

Daum Frères, Nancy. Fußvase 'Feuilles en Automne', um 1910. Überfangglas, farblos, milchweiß und gelb. Orangefarbene, rostbraune und grüne Emailaufschmelzungen. Rau geätzter Dekor mit Herbstblättern. Drei Applikationen. H. 17,7 cm. Am Boden sign.: Daum Nancy Lothringer Kreuz (graviert).

Vgl. Ausst.-Kat. Centenaire de Daum au Japon, Hokkaido 1980, Nr. 23.

€ 2.600.-



61

62
Louis C. Tiffany
Tiffany & Co.

Louis C. Tiffany, Blütenpokal, um 1904. H. 24,5 cm. Sogenanntes Favrite-Glas. Überfangglas, farblos und bernsteingelb. Gekämmte bronzefarbene und cobaltblaue Fäden und Millefiori-Einschmelzungen, stark goldfarben mattlüstert. Am Boden bezeichnet: L.C.T. Favrite W 8426 (graviert).

Kopie der Expertise von R. F.W. Erb vom 3.8.1989 liegt vor.

€ 4.400.-



62



63

63
Vittorio Zecchin
Murano

Goccioloni Vase. 1920er Jahre. Strohgelbes Glas, acht Tropfenauflagen. H. 41 cm.

€ 500.-



64

64
Vittorio Zecchin
Murano

Goccioloni Vase. 1920er Jahre. Blassviolette, optisch geripptes Glas, Mündung und acht Tropfen tiefviolett. H. 32 cm.

€ 600.-

65**Fulvio Bianconi**

Venini & C., Murano

Corroso Tischleuchte. Um 1950.
Überfangglas, farblos und grün. Geätzte,
eisglasartige Oberfläche.
Messingmontierung, Textilschirm. H. 74,5 cm
(insg.). Bez.: Venini Murano ITALIA
(Ätzstempel); Papier-Etikett des Herstellers.

€ 500.-

65

66**Gino Mazzega**

Mazzega, Murano

Vase A fasce. Um 1955. Überfangglas,
farblos und grün, horizontale Bänder in Blau,
Grün und Rot. H. 28,5 cm.
Herstelleretikett an der Wandung.

€ 300.-

66

67**Fulvio Bianconi**

Venini & C., Murano

Vase Fasce Orizzontale. Überfangglas,
farblos und grün mit horizontalen, weiß
unterlegten Bandaufschmelzungen in Rot.
H. 32 cm. Am Boden mit dreizeiligem
Ätzstempel bezeichnet: Venini Murano
ITALIA.

€ 800.-

67

68**Fulvio Bianconi**

Venini & C., Murano

Forato Vase. Entwurf 1951.
Modell-Nr. 4223. Lochöffnung in der
Wandung. Überfangglas, farblos und grün.
H. 34,8 cm. Bezeichnet: Venini Murano
ITALIA (Ätzstempel).

Ausst.-Kat. Fulvio Bianconi,
Le Stanze del Vetro, Venedig 2015, S. 242.

€ 600.-

68



69

69**Tobia Scarpa**

Venini & C., Murano

Vase Occhi. Ca. 1960. Glas. Aus opakrot gerahmten und im Inneren farblosen, eckigen, aneinander gereihten Murrinen gebildete Wandung. H. 33,5 cm. Am Boden bezeichnet: Venini Murano (runder Ätztempel).

Provenienz: ca. 1960 erworben, Locarno, Schweiz.

Deboni, Franco. Venini Glas. Basel 1990, Abb. 164 (zum Vergleich).

€ 4.000.-**70****Pablo Picasso, (1881-1973)**

Fucina degli Angeli, E. Costantini

Donna seduta. 1964. Farbloses Glas mit blauen Pulvereinschmelzungen und weißen Aufschmelzungen. H. 34,5 cm. Am Stand bezeichnet: E. Costantini P. Picasso Fucina degli Angeli Venezia1964 (graviert).

Egidio Costantini. Il maestro di maestri. Katalog zur Ausstellung Brüssel, Espace medici, 1990, S. 162/163.

€ 5.000.-

70



71

71**Pablo Picasso, (1881-1973)**

Fucina degli Angeli, E. Costantini

Anfora. 1954. Amphorenform mit appliziertem Gesicht. Farbloses, schwach irisierendes Glas mit plastischen Aufschmelzungen in schwarz. H. 45 cm. Am Stand bezeichnet: E. Costantini P. Picasso Fucina degli Angeli Venezia 1954 (graviert).

Egidio Costantini. Il maestro di maestri. Katalog zur Ausstellung Brüssel, Espace medici, 1990, S. 172.

€ 5.000.-



72

72

Pablo Picasso, (1881-1973)

Fucina degli Angeli, E. Costantini

Colomba. 1954. Längliches Gefäß in Form einer Taube. Überfangglas farblos und rot, schwach irisierendes Glas mit plastischen Aufschmelzungen in schwarz. H. 33 cm. Am Stand bezeichnet: E. Costantini P. Picasso Fucina degli Angeli Venezia 1954 (graviert).

Egidio Costantini. Il maestro di maestri. Katalog zur Ausstellung Brüssel, Espace medici, 1990, S. 175.

€ 5.000.-

**73****Ermanno Nason**

Gino Cenedese, Murano

Cavaliere, Omaggio a Marino Marini.
Um 1965. Ein Reiter auf einem Pferd.
Überfangglas, farblos und blau.
H. 41 cm; L. 33 cm. Herstelleretikett.
Unterseite bezeichnet: E. Nason Omaggio
a MARINO MARINI (graviert).

€ 1.200.-

73

74**Archimede Seguso**

Archimede Seguso, Murano

Griglia Vase. Um 1961. Überfangglas,
farblos, rosa und blau verlaufend.
Oberfläche netzartig reliefiert. H. 32 cm.

€ 240.-

74

75**Laura Diaz de Santillana**

Arcade, Venezia

Drei Bambu Vasen. Überfangglas, farblos
und blau, braun, violett und dunkelblau
unterfangen, H. 54,5 – 55,7 cm. Jeweils
bez.: ARCADE ANTOLOGIA by LAURA DE
SANTILLANA 300 N Italy (graviert).

€ 600.-

75



76

76**Giò Ponti**

Venini & C., Murano

A Canne Vase. Entwurf 1946/47. Farbloses Glas mit vertikalen Bandaufschmelzungen in Blau, Rot, Grün, Violett und Gelb. H. 23 cm. Am Stand bezeichnet: Venini Murano ITALIA (Ätzstempel).

€ 2.400.-

77

77**Antonio Da Ros**

Gino Cenedese, Murano

Contrappunto Vase. Entwurf 1959. Farbloser Glasblock, Schichteinschmelzungen in Violett, Grün, Blau und Rosa. H. 29 cm. Bez.: Gino Cenedese Murano Fabio Tosi (graviert).

€ 1.200.-

78

78**Antonio Da Ros**

Gino Cenedese, Murano

Vase. Entwurf um 1960. Überfangglas, farblos, blau und violett. H. 22,8 cm.

€ 400.-

79
Massimo Giaccon
 Memphis Extra

Vase. Um 1990. Überfangglas, farblos und blau mit Blasen, gelbe Emailbemalung. H. 20 cm.
 Bez.: GIACON PER MEMPHIS EXTRA (graviert).

€ 300.-



79

80
Andrea Anastasio
 Memphis Extra

Vase. Um 1990. Überfangglas, farblos und blau mit gelben Murrinen. H. 49,5 cm.
 Bez.: A. ANASTASIO PER MEMPHIS EXTRA BY COMPAGNIA VENEZIANA MURANO (graviert).

€ 800.-



80



81

81
Flavio Poli
 Seguso Vetri d'Arte, Murano

Vase. Um 1955. Überfangglas, farblos, orange und gelb. 27 x 31 x 11 cm

€ 600.-



82

82
Petr Hora

Glasobjekt. H. 17 cm. L. 20,5 cm. Überfangglas, farblos, blau und weiß. Bez.: Petr Hora 96 (graviert).

€ 2.000.-

KERAMIK



83**Max Schröder**

Berlin KPM

Osterei mit Orchideen von Max Schröder für die KPM Berlin, 1899. Porzellan, weiß, glasiert, Aufglasur in hellgrün, Emaillierung in gelb und violett mit Reliefgold, Messingfassung. H. 8 cm. Dabei: zeitgenössischer Ständer von der Goldschmiede Cottmann/Ludwig, Berlin (2017, mit Signatur).

Provenienz: Kunsthandel, Berlin.

Irene von Treskow, Die Jugendstil-Porzellane der KPM Berlin, Passau 1971, S. 285 (Modellbuch, Nr. 6056).

€ 1.800.-

83



84

84**Theodor Schmuz-Baudiss**

Theodor Schmuz-Baudiss, Adolf Flad. Deckelvase mit Fasanenpaar für die KPM Berlin, 1914 entworfen, Ausführung: 1924. Theodor Schmuz-Baudiss (Form) und Adolf Flad (Dekor). Porzellan, weiß glasiert, polychrome Aufglasur mit Gold. Fasanenpaare in Ranken, Dekor von Adolf Flad. H. 37,5 cm.

Ausführung: StPM Berlin, 1924. Bez.: Zepter (blau, unter Glasur), Reichsapfel (rot, auf Glasur), Jahresbuchstabe Y, 148/1(...), 45 (schwarz, handschriftlich).

Tobias Hoffmann, Claudia Kanowski (Hrsg.), Lust auf Dekor, Die Ära Theo Schmuz-Baudiss, Berlin 2013, 107, Kat. Nr. 48 (Abb. einer Vase mit vergleichbaren Dekor), S. 129, Kat. Nr. 66 (Abb. gleiche Form).

€ 3.400.-**85****Max Laeuger**

Max Laeuger, Skulptur Liebespaar, um 1941. Majolika, polychrom glasiert. H. 21 cm. Am Boden bez.: ML 01 (...) GESCHÜTZT (geprägt).

€ 400.-

85



86

86

Henry van de Velde
Reinhold Hanke

Henkelvase Modell 2117, 1903. Steinzeug. Seltene Ochsenblutglasur. Trichterkorpus mit halbrund einschwingendem Abschluss, flache Handhaben mit kleinen, ovalen Öffnungen. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet, 2117 (geprägt).

Vase mit variierender Öffnung über rundem Stand. Die untere Hälfte des in Form gedrehten Korpus läuft konisch zu. Der obere Teil geht mit den scheibenförmigen, angarnierten Handhaben eine harmonische Einheit ein und evoziert den Eindruck eines ganzheitlichen Stückes, der mittels Relieffierungen zusätzlich unterstrichen wird. Nicht alle Exemplare wurden am inneren Mündungsrand nachbearbeitet und blieben daher glatt* (wie das hier vorliegende Stück). (WVZ Bd. III, S. 38).

„Die Vase befand sich in den Wohnungen von Herbert Esche und Kurt von Mutzenbecher, war auf zwei Ausstellungen vertreten und ist als dekoratives Element auf zahlreichen Abbildungen in van de Veldes Möbelkatalog zu sehen. Sie kostete 10 Mark. Das Grassi Museum für Angewandte Kunst bezog noch 1913 ein Exemplar direkt vom Hersteller aus Höhr“ (WVZ. Bd. III, SD. 128).

Provenienz: Nachlass Theodor Koerner jr., Kunsthandel Berlin.

Thomas Föhl/Antje Neumann, Henry van de Velde, Bd. III, Weimar 2016, S. 128 ff..

€ 10.000.-



87

87

Ernst Barlach
Richard Mutz, Altona

Figürliches Gefäß Nöck (Wassermann). Ausführung: Hermann und Richard Mutz, Altona, 1903. Steinzeug, dunkelblau glasiert.

Das Gefäß wird vom Körper des Wassermannes gebildet. H. 15,5 cm. Am Boden bezeichnet: E Barlach (gemalt bzw. geritzt), MUTZ ALTONA (geprägt).

Barlach hatte zwischen 1903 und 1904 zehn keramische Plastiken entworfen, die von Mutz ausgeführt wurden und extrem selten sind. Vorliegendes Gefäß ist in nur einem weiteren Exemplar in violett-grauer Ausführung im Barlach-Haus, Hamburg nachweisbar (Inv. Nr. 1948/6).

Barlach schuf ein vasenartiges Gefäß in Form eines Nöcks - Wassermanns- der mit aufgestütztem Arm auf seinen Flossen sitzt. Die vier Flossen bilden gleichzeitig die Standfüße des fast kugelartig geformten Gefäßes, das sehr abstrakt erscheint und nur wenige angedeutete (Fisch-) Schuppen zeigt. Die blaugrüne Glasur korrespondiert mit der Wasserwelt und die Wahl eines Wassermanns in melancholischer Haltung zeugt gleichzeitig auch vom Humor des Bildhauers. Die antropomorphe Gestalt eines Gebrauchsgegenstandes scheint von französischen Vorbildern inspiriert (...). Ein Nöck mit violettgrauer Glasur und mattgrüner Mündung befindet sich in der Sammlung des Ernst Barlach Hauses, Inv. Nr. 1948/6 (...).

Rüdiger Joppien, u.a., Ausst.-Kat. Hermann und Richard Mutz. Keramik des Jugendstils, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Hamburg 2002, S. 60 ff.

Friedrich Schult, Ernst Barlach. Das plastische Werk. Wvz. Bd. 1, Hamburg 1960, S. 46 (Abb.), Kat.-Nr. 46. Rüdiger Joppien, u.a., Ausst.-Kat. Hermann und Richard Mutz, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Hamburg 2002, S. 60 f., S. 160 (gleiches Modell).

€ 8.000.-



88

88
Rupert Carabin
 Molines, Paris

Rupert Carabin. Sehr seltener figürlicher Tabaktopf. Modell für die Weltausstellung Paris 1900. Fayence, grün und braun glasiert. Halbplastische Frauenfigur als eine Art Handhabe, sich an einen Kürbis schmiegend. H. 13 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet RCf, 13 (geprägt).

Eine andere Ausformung des Topfes wurde von dem Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg unter Justus Brinkmann 1900 auf der Weltausstellung in Paris erworben. Sie ging während des zweiten Weltkrieges oder unmittelbar danach verloren. Ein Ersatz wurde 1975 aus dem Pariser Kunsthandel erworben. Das Museumsstück und das vorliegende Exemplar sind demnach die einzigen bisher bekannten Stücke.

Tobias Hoffmann, Anna Grosskopf (Hrsg.), Belles Choses. Art Nouveau um 1900, Bröhan-Museum Berlin, München 2023, Nr. 92.

€ 1.800.-

89**Otto Lindig**

Schale von Otto Lindig, Dornburg, um 1923. Majolika, außen bleiweiß, innen grünlich ausblühend glasiert. H. 6,1 cm, D. 12,5 cm. Am Boden bez.: Künstlersignet OL (geritzt).

€ 380.-

90

90**Paul Dresler**

Vase (Eiform), 1935/37 Steinzeug, hellgrauer Scherben. Sahneweiße, mattierte Feldspatglasur, mit hellbraun abgesetztem Rand. H. 22,6 cm. Am Boden monogrammiert und bezeichnet: PD (geritzt) / Grootenburg (Werkstattmarke).

Paul Dresler erhielt auf der ‚Exposition de Paris 1937‘ den Grand Prix für diese Vasenserie.

Vgl.: Kaiser-Wilhelm Museum Krefeld. Paul Dresler. Bestandskatalog 8, 1979. S.64 (Abb.), S. 120 (WVZ Nr. 310)

€ 1.500.-

89



91

91**Jan Bontjes van Beek, Berlin**

Jan Bontjes van Beek, Pilgerflasche, 1936. Irden-scherben, steingraugrüne Glasur. Beidseitig abgflachte Rundform mit kurzem Ausguss und kleinem Henkel. 14,5 cm. Bezeichnet: Künstlersignet (geprägt).

Hans Peter Jakobson, Volker Ellwanger, Jan Bontjes van Beek Keramiker, Jena 1999, S. 205.

€ 1.400.-



92

92
Jan Bontjes van Beek,
Berlin

Jan Bontjes van Beek, Calvados Flasche (Mönch), um 1936. Braune Irdenware, vergoldet, mit Kork poliert. Walzenkorpus mit Taille, kurzer Ausgießer, flacher Abschluss mit zwei Vertiefungen. H. 9,7 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet (geprägt).

Hans Peter Jakobson, Volker Ellwanger, Jan Bontjes van Beek Keramiker, Jena 1999, S. 205.

€ 1.200,-



93



94

93
Jan Bontjes van Beek,
Hamburg

Jan Bontjes van Beek, kegelförmige Vase, 1960-66. Steinzeug, braun glasiert mit hellgrün ausblühender Laufglasur. H. 12 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet (Pinselfarbe).

€ 800,-

94
Jan Bontjes van Beek,
Hamburg

Jan Bontjes van Beek, Schale, 1960-66. Steinzeug, vorwiegend violett und braun glasiert mit weißen Flecken. H. 7 cm, D. 18,5 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet (schwarz, handschriftlich).

Vgl. Hans Peter Jakobson, Volker Ellwanger, Jan Bontjes van Beek Keramiker, Jena 1999, S. 218

€ 500,-

95**Jan Bontjes van Beek**

Dr. Alfred Ungewiß

Jan Bontjes van Beek, schlanke Vase, um 1965. Ausführung: Dr. Alfred Ungewiß, Dehme. Steinzeug, dunkelviolet glasiert. H. 21,3 cm. Am Boden bezeichnet: Prägemarka Bontjes/ Ungewiß.

€ 600.-

95

96**Jan Bontjes van Beek, Hamburg**

Jan Bontjes van Beek, Kegelvase, 1958/59. Steinzeug, dunkelblau glasiert. H. 12,3 cm.

Am Boden bezeichnet: Künstlersignet (Pinselmarke).

Vgl. Hans Peter Jakobson, Volker Ellwanger, Jan Bontjes van Beek Keramiker, Jena 1999, S. 215.

€ 400.-

96



98



97

97**Ingeborg und Bruno Asshoff**

Ingeborg und Bruno Asshoff, Skulptur. Steinzeug, mattbraun und grauweiß glasiert. 17 x 12 x 8 cm. Seitlich bezeichnet: A (geprägt).

€ 300.-**98****Ingeborg und Bruno Asshoff**

Ingeborg und Bruno Asshoff, Vasenobjekt, 1970er Jahre. Steinzeug, alkalische Glasur, nach unten dunkler werdend. H. 40,5 cm.

Am Boden bezeichnet: A (geprägt).

€ 800.-

99**Otto Meier**

Otto Meier, Vasenskulptur. Porzellan, vorwiegend matt grün und grau glasiert. 23 x 33 x 13,5 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet (geprägt).

€ 900.-**101****Toni Heinrich**

Toni Heinrich, Skulptur Europa auf dem Stier, um 1971. Majolika, polychrom glasiert. 17 x 17,5 x 12,5 cm. Nicht bezeichnet.

€ 300.-**102****Gerald Weigel**

Gerald Weigel, Vasenobjekt. Steinzeug, schrundige Glasur in Braun. H. 27,7 x 27,5 x 10,5 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet.

€ 300.-

102

100**Volker Ellwanger**

Volker Ellwanger, Vase, 1975. Steinzeug, roter Scherben, matte Kristallglasur in Braun und Gelbtönen. H. 29,8 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet (geritzt), Papieretikett. Mit Ausstellungskatalog Moderne Deutsche Keramik, Nationalmuseum für Moderne Kunst Tokio, Tokio 1976.

Ausst.-Kat. Moderne Deutsche Keramik, Nationalmuseum für Moderne Kunst Tokio, Tokio 1976, Nr. 90.

€ 200.-

100

103**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Bechervase. Dünnes Steinzeug, polychrom glasiert. Polychrome Glasur mit abstrakten Motiven. H. 9,5 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet.

€ 200.-

103



105

105**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Schale, 1950er Jahre. Dünnes Steinzeug, in Braun- und Rottönen auf mattweiß glasiert. Abstrakte Motive. H. 12,7 x 21,3 x 19 cm. Am Stand bezeichnet: Künstlersignet, am Boden: K (geritzt).

€ 400.-**104****Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Stövchen. Majolika, polychrom matt glasiert. Abstrakte Motive. H. 5,7 cm, D. 10,5 cm. An der Wandung bez.: Künstlersignet. Am Boden bezeichnet: K (erhaben geprägt).

€ 300.-

104



106

106**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Vase, 1950er Jahre. Dünnes Steinzeug, polychrom matt glasiert. Abstrakter Dekor. H. 18,7 cm. An der Wandung bezeichnet: Künstlersignet (erhaben). Am Boden bezeichnet: K (geritzt).

€ 400.-



107

107
Beate Kuhn*

Wald mit Nebel, 1998. Steinzeug. Aus Halbkugeln montierte Form. 25 x 35 x 37 cm. Unterseitig bezeichnet mit K (geritzt). Diese Arbeit wurde auf der Ausstellung Form und Glasur 98 in Höchst erworben.

Abgebildet in KERAMOS Nr. 231, 2016, S. 110.

€ 1.800.-

108
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, Schalenobjekt, 1985. Steinzeug, schiefergrün auf Braun glasiert. 15,5 x 34 x 25 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet, 85 (geprägt).

€ 800.-



108



109

109
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, Schalenobjekt. Steinzeug, anthrazitgrau-blau glasiert. 25,5 x 31 x 20 cm. Nicht bezeichnet.

€ 600.-

**110****Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Katze. Irdenware, rostrot und braun mattglasiert. 27 x 30 x 20 cm. Am Bauch bez.: Künstlersignet.

€ 800.-

110

111**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Doppelhalsvase. Porzellan, Scharffeuerglasur in dunklen Tönen. H. 15 cm. Am Boden bezeichnet: K (geritzt).

€ 300.-

111

112**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, zwei kleine Monster. Porzellan, polychrome matte Aufglasur. Krabbe und Vogeltier. H. 7,5 bzw. 7 cm.

€ 200.-

112



113

113**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Skulptur Schaf und eine Wandplatte mit zwei Schafen, 1978. Steinzeug, beigeweiß glasiert, Wandplatte dunkelbraun. 16,5 x 24,5 x 8,5 cm bzw. 15 x 33 x 13,5 cm. Wandplatte hinten bezeichnet: Künstlersignet, 78 (schwarz, handschriftlich).

€ 400.-



114

114
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, Vasenobjekt. 1970er Jahre. Steinzeug, braunrot gesprenkelt glasiert. H. 22,5 cm.
Am Boden bezeichnet: Künstlersignet.

€ 600.-



115

115
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, Schalenskulptur, 1980. Steinzeug, rostbraun glasiert. Aus 12 ineinander gestapelten Schalen. 15 x 17 cm. Am Boden bez.: Künstlersignet 850 (geritzt).

€ 600.-

116
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, großes Scheibenobjekt, 1968-72. Steinzeug, anthrazitgrau und braun glasiert. H. 24,8 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet.

€ 800.-



116

117**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Skulptur. Steinzeug.
Grauer Scherben, polychrom glasiert.
44 x 34 x 17cm. Rückseite bezeichnet: K.

€ 1.200.-**118****Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Kleines Scheibenobjekt, 1971.
Porzellan, manganweiß matt glasiert.
H. 11,5 cm. Am Boden bezeichnet:
Künstlersignet mit Jahresangabe 71
(erhaben geprägt).

€ 400.-

118



117



119

119**Beate Kuhn***

Beate Kuhn*, Schale, 1982. Porzellan, weiß glasiert.
12,7 x 14,5 x 7,5 cm. Am Boden bez.: Künstlersignet
mit Jahresangabe (erhaben geprägt).

€ 300.-



120

121
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, Wandrelief mit Röhren.
Steinzeug, polychrom glasiert.
48 x 37,5 x 6,5 cm.
Rückseite bezeichnet: K.

€ 800.-

122
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, Seltenes Röhrenobjekt. Steinzeug,
alkaliweiß bzw. mattrosa-grün glasiert, farbloses
Glas von Schott & Gen. Mainz. 13,8 x 27 x 27 cm.

€ 3.000.-

120
Beate Kuhn*

Beate Kuhn*, Vasenobjekt. Steinzeug,
alkaliweiß glasiert. Objekt aus vier ineinander-
geschobenen Balustervasen. H. 30 cm.
Am Boden bezeichnet: Künstlersignet.

€ 500.-



121



122



123

123
Karl Scheid

Karl Scheid, Vase und Kerzenleuchter, 1974.
Porzellan, in beige/braun bzw. Grüntönen
glasiert. H. 12,5 cm; H. 3 cm, D. 18 cm.
Am Boden je bezeichnet: Künstlersignet 74
(erhaben geprägt).

€ 300.-

124
Karl Scheid

Karl Scheid, drei Vasen | Schalen, 1975-1983.
Porzellan, cremeweiß und rosafarben mattglasiert.
H. 7,2 cm, H 8 cm, H. 9,6 cm. Je bezeichnet:
Künstlersignet, Jahresangaben 75, 77, 83
(erhaben geprägt).

€ 400.-



124



125

125
Ursula & Karl Scheid

Ursula und Karl Scheid, zwei Schalen, 1981 bzw.
1999. Porzellan, blau-rosa bzw. anthrazitbraun
glasiert. H. 8,5 cm, D. 12 cm bzw. H. 10 cm,
D. 13 cm. Je bezeichnet: Künstlersignet,
Jahresangabe 81 bzw. 99 (erhaben geprägt).

€ 300.-

126
Karl Scheid

Karl Scheid, zwei Vasen, 1990 und 2006. Weite
Vase aus Porzellan mit Aufglasur in matt dunkel-
blau und rostrot, 14 x 23 x 21 cm. Zylindrische
Vase aus Steinzeug, mattblau
und violett, H. 18,2 cm.
Je am Boden bezeichnet: Künstlersignet, 90
bzw. 06 (erhaben geprägt).

€ 300.-



126



127



128



129

127**Karl Scheid**

Karl Scheid, drei Vasen, 1997- 2004. Porzellan bzw. Steinzeug, in matten Farben glasiert. Geometrische Motive. H. 18, 20,5 und 30,5 cm. Je am Boden bezeichnet: Künstlersignet, 97, 01,04 (erhaben geprägt).

€ 400.-**128****Karl Scheid**

Karl Scheid, vier Vasen, 1993-2005. Porzellan bzw. Steinzeug, polychrom glasiert, geometrische Muster. H. 12, 16, 16,5 und 17 cm. Drei Vasen am Boden bezeichnet: Künstlersignet, 93 bzw. 05.

€ 400.-**129****Karl Scheid**

Karl Scheid, Schale, 1989 und Vase, 1993. Porzellan, in matten Tönen glasiert. H. 9 und H. 14 cm, D. 16 cm. Je am Boden bezeichnet: Künstlersignet, 89 bzw. 93 (erhaben geprägt).

€ 300.-**130****Albrecht Hohl**

Albrecht Hohl, Katzbach, zwei Schalen, 1957-1960. Steinzeug, Scharffeuerglasuren vorwiegend rot bzw. vorwiegend braun. H. 5,9 cm, D. 16,5 cm bzw. H. 6,6 cm, D. 16,5 cm. Je am Boden bezeichnet: HOHLT.

€ 300.-

130



131

131**Johannes Gebhardt**

Johannes Gebhardt, Skulptur, Haus des Wächters, um 1989.
Ziegel. 45,2 x 22,5 x 21 cm.

€ 3.000.-**132****Karl Fulle**

Karl Fulle, Keramikobjekt Welle, 2010. Steingut, polychrom
glasiert. 21 x 50,5 x 26 cm. Am Boden bezeichnet:
KF 10 (geprägt).

€ 340.-

132

133**Fritz Vehring**

Fritz Vehring, White Helmet. 2013. Steingut. Weiße Glasur.
H. 13 cm. Bezeichnet: FV 2013 (geritzt).

€ 800.-

133

134**Guido Sengle**

Guido Sengle, Hohe Vase, um 1990. Steinzeug, weißlich
grau glasiert mit kristallartigem farblosen Craquelé.
H. 26,5 cm..

€ 300.-

134

135**Ursula Commandeur**

Ursula Commandeur. Vasenskulptur. Um 2005. Porzellan, geritzt, schwarz bemalt. Gummibänder. 20,5 x 24 x 20 cm.

Ursula Commandeur, Die Anderen. Katalog zur Ausstellung in den Herner Flottmann Hallen, 2008, S. 45 (zum Vergleich).

€ 400.-**136****Ursula Commandeur**

Ursula Commandeur, Skulptur Quiver Forest, 2016. Porzellan, schwarze Aufglasur, schwarzer Gummi. Aus einem Rundkörper in unterschiedlichen Längen hervorwachsende Arme. H. 40 x 50 x 35 cm.

€ 800.-

135



136



137



138

137**Dieter Crumbiegel**

Skulpturales Objekt. Mehrtonig matt braun, ocker und cremeweiß glasiert, partiell gelblich verlaufend. Aus Streifen und Flächen mehrschichtig in Kreisform montiertes Reliefobjekt. 65 x 49 x 17 cm.

€ 700.-**138****Gerd Knäpper**

Gerd Knäpper, Vase, um 1972. Steinzeug, geritzter Dekor, hellbeige und orange glasiert. H. 17 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet.

€ 300.-

139**Horst Kerstan**

Horst Kerstan, zwei Deckelgefäße mit Holzdeckel, 1981 und 1982. Irdenware, braun glasiert, teilweise metallisch ausblühend. H. 6,5 bzw. 9,5 cm. Je am Boden bezeichnet: Künstlersignet K, 15, Kerstan 20.1.1981 bzw. Kerstan 27.6.1982 mit Papieretikett.

€ 400.-**140****Horst Kerstan**

Horst Kerstan, Scheibenfigur auf Holzsockel montiert, um 1975. Hellbraune Irdenware. H. 28,1 cm. H. 34,4 cm (mit Sockel).

Vgl. Maria Schüly (Hrsg.), Horst Kerstan Keramiker der Moderne, Stuttgart 2015, S. 100 f..

€ 400.-

139



140



141

141**Horst Kerstan**

Horst Kerstan, große Vase, 1982. Steinzeug. Herablaufende, ockerbraune, stellenweise grau ausblühende Glasur, Anagama-Brand. **H. 30 cm.** Am Boden bezeichnet: Künstlersignet, KERSTAN KANDERN, Kerstan 1982 (geprägt bzw. geritzt).

€ 300.-

142

142**Horst Kerstan**

Schale und Zeichnung auf Spiegel.

Schale. Steinzeug, braun schwarz gesprenkelte Oilspotglasur. H. 11 cm, D. 16 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke K im Kreis (Prägestempel).

Zeichnung mit Lippenstift auf Spiegel. 40 x 50 cm. Unten mittig signiert: Kerstan.

Als Horst Kerstan zu Besuch bei den Sammlern war, zeichnete er im Laufe des Abends, mit einem Lippenstift auf dem Spiegel der Sammler. Um die Zeichnung und die Erinnerung an den besonderen Abend zu erhalten, wurde der Spiegel seit her nicht gereinigt.

€ 400.-

143**Erik Pløen**

Erik Pløen, Vase, 1997. Porzellan, geritzt, polychrom matt glasiert. Auf ovalem Stand gerader Korpus, flügelartig ausgezogene Handhaben. H. 21,5 cm. Am Boden bezeichnet: Pløen Son 1997 (geritzt).

€ 1.000.-

143



144

144**Gustav u. Ulla Kraitz**

Gustav und Ulla Kraitz, Keramikskulptur Pferd des Meeres, 1983. Irdenware, dunkelblau und braun glasiert. 56 x 48 x 34 cm. Unten bez.: KRAITZ 1983 SWEDEN (geritzt).

€ 5.000.-**145****Gustav u. Ulla Kraitz**

Gustav und Ulla Kraitz, Skulptur Schwanenpferd, um 1990. Irdenware, manganweiß glasiert. 23 x 27 x 11 cm. Am Boden bezeichnet: (...) KRAITZ (geritzt).

€ 1.000.-

145

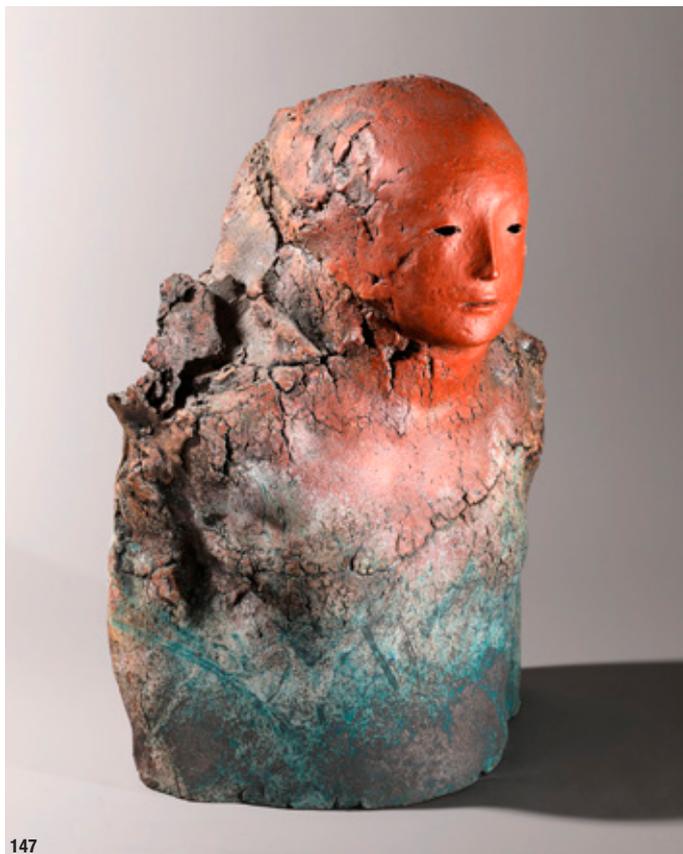


146

146**Seung-Ho Yang**

Seung-Ho Yang, Große Schale. Steinzeug. Holzofenbrand. Oberfläche mehrtonig grau und braun. Relieft strukturierte krakelierte Oberfläche. 22 x 29,5 x 25,5 cm. Bezeichnet: Künstlersignatur (geritzt).

€ 800.-



147
Carmen Dionyse

Büste ‚Terra Alcyone‘. 1992. Steinzeug.
Rötliche und grünliche Glasur. 44 x 28 x 22 cm.
Rückseite bezeichnet: C. Dionyse (geritzt).

€ 1.600.-

147



148

148
Carmen Dionyse

Büste ‚The Bride‘. 1987. Steinzeug.
Bläuliche Glasur. 42,5 x 60 x 13 cm.
Seitlich bezeichnet: C. DIONYSE (geritzt).

€ 1.600.-

149
Carmen Dionyse

Kopf. Steinzeug, Silbrige Glasur. 13 x 9,5 x 14 cm.
Rückseite bezeichnet: C. DIONYSE (gemalt).

€ 400.-



149



150



151

152**Antoni Cumella**

Antoni Cumella, Vase, 1979. Steinzeug, beigebraune Scharffeuerglasur. H. 16,5 cm. Am Boden bezeichnet: Cumella 1979 (geritzt).

€ 300.-**153****Colin Gory**

Colin Gory, Großer Krug. Steingut. Blasige weiße Glasur, partiell bräunlich. H. 76 cm. Bezeichnet: CG, im Kreis (geprägt).

€ 400.-

152

150**André Louis Freymond**

André Louis Freymond, drei Krüge und drei Vasen. Um 1960. Steingut, verschiedenfarbige Laufglasuren. H. 14 - 34,5 cm. Bezeichnet: Modellnummer, Künstlersignet, Pièce unique.

€ 300.-**151****von Brevern, Renate, Mühlhaus, Heike**

Heike Mühlhaus, Renate von Brevern, Cocktail, Bodenvase, 1994. Majolika, weiß und schwarz glasiert. H. 31 cm, D. 36 cm. Am Boden bezeichnet: Cocktail '94 (geritzt).

€ 300.-

153



154

154**Lucie Rie***

Lucie Rie, Sgraffito-Schale, 1968-1972. Porzellan. Mündungsrand innen und außen mit breitem Streifen bronzefarben schimmernder Manganglasur. Cremeweiße und braune Glasur mit sich innen und außen wiederholendem, umlaufendem Sgraffito-Dekor. Weite Schalenform auf kleinem Stand. H. 11 cm, D. 24,5 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet LR (erhaben geprägt).

Vgl. Tony Birk, Lucie Rie, London 1987, S. 143.

€ 18.000.-



155

155**Hans Coper***

Große Vase ‚Spade‘. Steinzeug. Oberfläche in geschichteten hellen sandfarbenen und lichten grauen Nuancen, im unteren Bereich vereinzelt hell- und rotbraune Flecken. Abgeflachter Gefäßkörper, an den Schmalseiten sich zur Mündung verjüngend, zylindrischer Fuß. **39 x 34 x 11,5 cm**. Am Boden bezeichnet: HC im Quadrat (Prägestempel). Papiretikett Kunstammer Ludger Köster.

Birks, Tony. Hans Coper. London 1983. S. 175 (zum Vergleich).

€ 38.000.-



156

156**Hans Coper***

Große Vase ‚Thistle‘. Steinzeug. Oberfläche in geschichteten hellen sandfarbenen und lichten grauen Nuancen. Abgeflachter, linsenförmiger Gefäßkörper mit weiter Trichtermündung, zylindrischer Fuß. **34,3 x 27,7 x 9,2 cm**. Am Boden bezeichnet: HC (Prägestempel).

Birks, Tony, Hans Coper. London 1983. S. 161 (zum Vergleich).

€ 32.000.-



157

157
Lucie Rie*

Lucie Rie, Vase, 1980-81. Steinzeug, manganweiß und braun glasiert, diagonaler Ritzdekor. Ovaler Korpus mit gegengesetztem umgeklappten Rand auf Rundstand.

H. 20,2 cm. Am Boden bezeichnet: Künstlersignet (erhaben geprägt).

Vgl. Tony Birks, Lucie Rie, London 1987, S. 135.

€ 9.600.-



158

158
Ruth Duckworth

Ruth Duckworth, kleine Skulptur, um 1989. Porzellan, matt grau glasiert.

H. 9 x 14 x 13 cm.

€ 1.200.-

159**Ewen Henderson**

Ewen Henderson. Vase ‚Necked Jar‘, um 1990. Irdenware, freigeformt, in Erd- und Rosatönen matt glasiert. H. 33 cm.

€ 1.000.-**160****Ewen Henderson,**

Ewen Henderson. Teeschale, um 1990. Irdenware, freigeformt, in Erdtönen matt glasiert. 7,8 x 14,5 x 12,5 cm.

€ 600.-**161****Ewen Henderson**

Ewen Henderson. Teeschale, um 1990. Irdenware, freigeformt, in Erdtönen matt glasiert. 9,8 x 14 x 13 cm.

€ 600.-

159



160



161

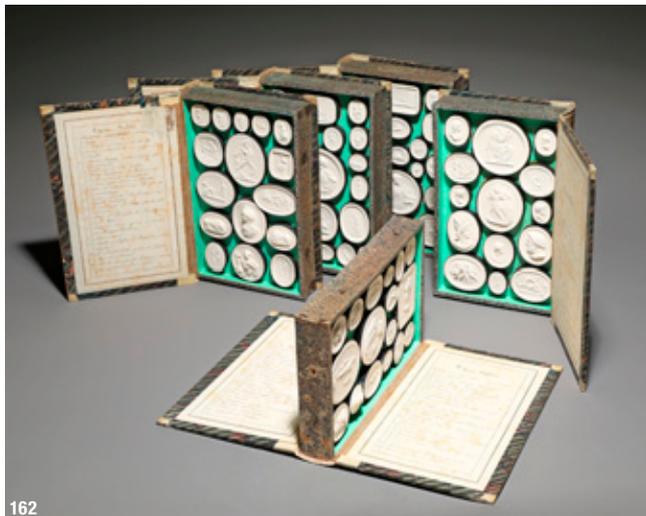
A close-up photograph of a wall or structure composed of numerous small, rectangular blocks of paper. Each block is a different color, including shades of red, yellow, green, blue, purple, pink, and brown. The paper has a rough, fibrous texture, and the blocks are arranged in a somewhat regular grid pattern, though some are slightly offset. The lighting is bright, highlighting the individual colors and textures of the paper.

SKULPTUREN
KUNST

162**Giovanni Liberotti**

Musei Opere selecte. Daktyliothek in Buchform. Rom, um 1840. 5 Bände, mit 175 Gemmeabdrücke in feiner Gipsmasse, eingefasst von schwarzen Pappstreifen mit weißer Nummerierung, auf Rückwand montiert. Im Deckel mit handschriftlichem Inhaltsverzeichnis in italienischer Sprache. Halbergammentbände aus der Zeit über Holz, mit roten Rückenschildern und neobarocker Rückenvergoldung. Deckel und Kastenrahmen mit Marmorpapier bezogen, Innenfläche mit grünem Lackpapier ausgeschlagen. 26 x 16 x 4,5 cm.

V. Kockel & D. Graepler (ed.), Daktyliotheken. Götter & Caesaren aus der Schublade, München 2006, S. 31, Nr. 20.

€ 3.000.-

162



163

163**Hans Gerwing (1893-1974)**

Ingenium. Vollplastisch ausgeführtes Standbildnis eines Ingenieurs. Bronze, dunkel patiniert. H. 84 cm. Am Stand signiert und mit Gießstempel bezeichnet: HANS GERWING / ERZGIESSEREI P. LINDMER DÜSSELDORF K.A.

€ 800.-

164

164**Jan Antoni Biernacki, (1879-1930)**

Kamel. Bronze, partiell dunkel patiniert. H. 36 cm. Am Stand signiert, datiert und mit Gießstempel bezeichnete: Jan Biernacki/ 1909/ A.D.

€ 800.-

165

165**Max Sauk (1929-2023)**

Lebensgroßer Pferdekopf. 1976. Bronze, dunkel patiniert. H. 93 cm. Am Stand signiert, datiert und bezeichnet: MAX SAUK 1976 III.

€ 500.-



166

166**Constantin Emile Meunier, (1831-1905)**

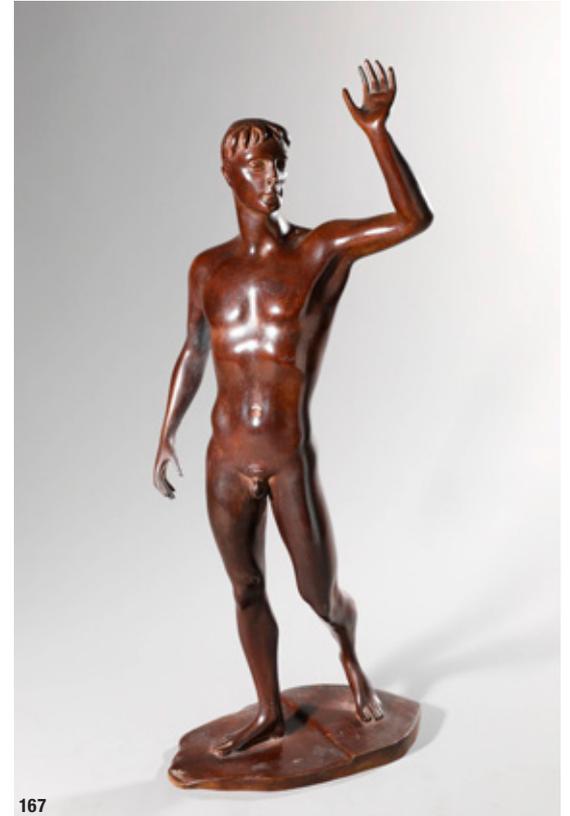
Wandrelief Le Mineur von Constantin Emile Meunier, um 1900. Bronze, dunkelbraun patiniert. Bergmann im Profil nach rechts, vor der Kulisse einer Industrielandschaft. 16,7 x 21,9 cm. Rechts unten bez.: CMeunier (bossiert). Frühe Ausführung.

Provenienz: Kunsthandel, Paris.

Ausst.-Kat. Constantin Meunier 1831-1905. Skulpturen, Gemälde, Zeichnungen, Hamburg 1998, Abb. 86, 92.

€ 900.-

168



167

167**Arno Breker*, (1900-1991)**

Stehender Männerakt. Bronze, braun patiniert. H. 50 cm. Hier ein E.A. Exemplar.

Am Stand signiert datiert und bezeichnet: Arno Breker / 1969-70 / E.A. / venturi arte.

€ 2.000.-**168****Jean-Baptiste Carpeaux, (1827-1875)**

Jean-Baptiste Carpeaux, Bronzeskulptur Le Génie de la Danse, 1872. Bronze, dunkelbraun patiniert. Lachende Knabenfigur in fröhlichem Tanz, ein Tamburin in der rechten Hand schwingend, zu seinen Füßen ein Putto. H. 99 cm. Plinthe sign: JB Carpeaux JC (bossiert).

Michel Poletti, Alain Richarme, Jean-Baptiste Carpeaux, sculpteur, cat. Rais. Paris 2003, S. 58.

€ 2.400.-

169**Rupert Carabin
(1862-1932)**

Balletttänzerin, 1898/99. Bronze, dunkelbraun patiniert. In Pose auf einem Bein tanzend. H. 21 cm. Plinthe seitlich bezeichnet: R. Carabin (bossiert). Am Boden bez.: D 7 (geprägt).

Diese Kleinplastik gehört zu einer Serie von insgesamt fünf Tänzerinnen. Die allansichtige Figur ist mit einem Tutu und Ballettschuhen bekleidet und hat ein Bein leicht angewinkelt. Ein Arm ist abgewinkelt, mit der anderen hält sie ihren Rock fest. Carabin hat die tänzerische Pose realistisch eingefangen. Der Rock ist mit einer bewegten Textur versehen und suggeriert mit seiner ausschwingenden Form Bewegung. Die Figur erinnert thematisch an die Pastelle und Kleinplastiken von Edgar Degas (1834-1917).

Vgl. Ausst.-Kat. L'Oeuvre de Rupert Carabin 1862-1932. Galerie du Luxembourg, Paris 1974, S. 181 f. Kat.-Nr. 91.

€ 10.000.-

169



170

170
Jean René Gauguin
(1881-1961)

Tänzer mit ausgestrecktem Bein, 1914. Unbekleidet, in expressiver Pose mit ausgestreckten Extremitäten und im Schrei geöffneten Mund. Bronze, dunkel patiniert. H. 22,3 cm. Plinthe seitlich bezeichnet: Künstlersignet, IX, 11 (geprägt). Am Boden bezeichnet: M 27-25 NUM BRONCE EXPL.

Die Figur erfasst die momentane Bewegung in einer starken Expressivität und gehört zu einer Reihe von Kleinbronzen mit der Darstellung von Tänzern und Zentauren. Das Gesicht ohne erkennbare Augen ist grotesk verzogen, der Kopf oval gelängt, der Mund geöffnet. Besonderes Merkmal ist das Raumgreifende.

Der dänisch-französische Künstler Jean-René Gauguin, Sohn von Paul Gauguin und seiner dänischen Frau Mette Sophie Gad, hatte eine bedeutende Karriere als Bildhauer und Keramiker.

Ausst.-Kat. Jean René Gauguin, Vejen Kunst Museum, Vejen 2002, S. 22.

€ 6.000.-



171

171
Edouard Marcel Sandoz
(1881-1971)

Unikat-Schale Raie bouclée, 1921. Leicht gewölbte Schale in Form eines Rochens, der Schwanz als Griff. Bronze, cire-perdue, dunkel patiniert. H. 4,5 x 12,8 x 16,8 cm. Am Griff bezeichnet: Ed. Sandoz (bossiert).

Der Entwurf für den Rochen geht auf das Jahr 1921 zurück. Es gibt drei leicht variierende Ausführungen der Arbeit. 1921 eine größere auf Basis eines Wachsaußschmelz-Guss mit einer Plinthe, danach eine Reduktion und schließlich zwischen 1926 und 1930 einen Aufschlagenguss bei Contenot, Paris. - Das vorliegende Exemplar ist signiert und hat keine Plinthe, ein Gussvermerk ist nicht gegeben. Es handelt sich demnach um Version 1397 POI/1921-9a oder 1298 POI/1921-9b.

Eintrag im Werkverzeichnis: Nr. 1396, 1397 und 1398.

Felix Marilhac, Marcel Sandoz sculpteur figuriste et animalier 1881-1971, Paris 1993, S. 486.

€ 4.400.-



172

172
Carl Rottmann, (1797-1859)

Ohne Titel. Etschtal bei Meran, im Vordergrund links Brunnenburg, dahinter verdeckt Meran, im Hintergrund rechts Monte Penegal. Öl auf Holz. 20,7 x 28,8 cm. Verso mit Bleistift bezeichnet: Rottmann / München 1818.

€ 800.-



173

173
Josef Wedewer, (1896-1979)

Steuerbrücke. 1938. Öl auf Leinwand. 56 x 74,5 cm. Verso mit Pinsel signiert, datiert und bezeichnet: Jos. Wedewer. / Münster. i/W 1938. / Steuerbrücke.

€ 700.-



174

174
Lucian Bernhard*, (1883-1972)

Plakat Manoli Kardash Cigaretten. 1912. Farblithographie auf Velin. 35,4 x 47 cm. Oben rechts im Druck signiert: Bernhard sowie Hollerbaum & Schmidt, Berlin N 65 (Druckerei). Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Klaus Popitz, Axel von Saldern, u.a. (Hrsg.), Das frühe Plakat in Europa und den USA. Ein Bestandskatalog, Deutschland, Bd. 3, Teil 2: Tafeln, Berlin 1980, S. 222 (Abb. mit Verweis auf die hier vorliegende kleinere Ausführung).

€ 2.800.-



175

175
Dagobert Peche (1887-1923)

Wiener Werkstätte A.G.

Seltenes Lesezeichen. Um 1917-1919. Druck auf Papier, rotes Stoffband. 31 x 4,7 cm. Unterhalb der Frauenfigur bezeichnet: D PECHE, Lesezeichen. oben: WW / Lesezeichen. Rückseitig: WIENER / WERK / STÄTTE / A.G. / ZÜRICH. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Dagobert Peche, der 1915 in die künstlerische Leitung der Wiener Werkstätte eintrat, war 1917-1919 Leiter der Züricher Filiale. Das Lesezeichen besteht aus einem langen roten textilen Band, dekoriert mit dem Logo der Wiener Werkstätte und einer Grafik, die eine weibliche Figur mit Füllhorn zeigt. Das Motiv stammt ursprünglich von einem Plakat Peches für die Modeabteilung.

Werner J. Schweiger, Wiener Werkstätte. Kunst und Handwerk, 1903-1932. Wien 1982, S. 91 (Abb. Des gleichen Motives von Peche).

€ 360.-



176

176
Bernhard Hoetger,
(1874-1949)

Ohne Titel. Worpsweder Landschaft, Darstellung einer Landschaft mit Bauernkate. Öl auf Platte. 19 x 55,5 cm.

Provenienz: Nachlass Katharina Schanze (Freundin von Bernhard Hoetger), Nachweis beiliegend.

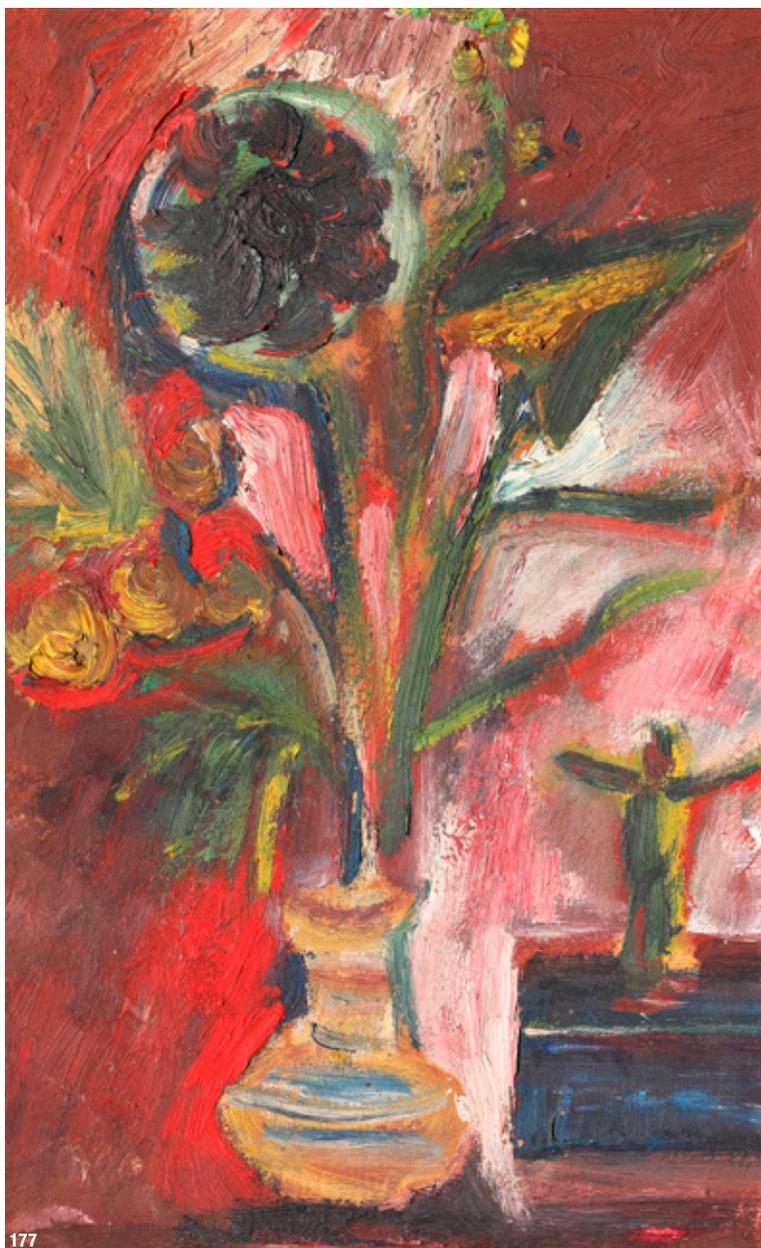
€ 1.200.-

177
Bernhard Hoetger,
(1874-1949)

Ohne Titel. Stilleben, einer in der Vase stehenden Blume. Öl auf Platte. 38,5 x 25 cm.

Provenienz: Nachlass Katharina Schanze (Freundin von Bernhard Hoetger), Nachweis beiliegend.

€ 2.200.-



177



178

178
Heinrich Vogeler,
(1872-1942)

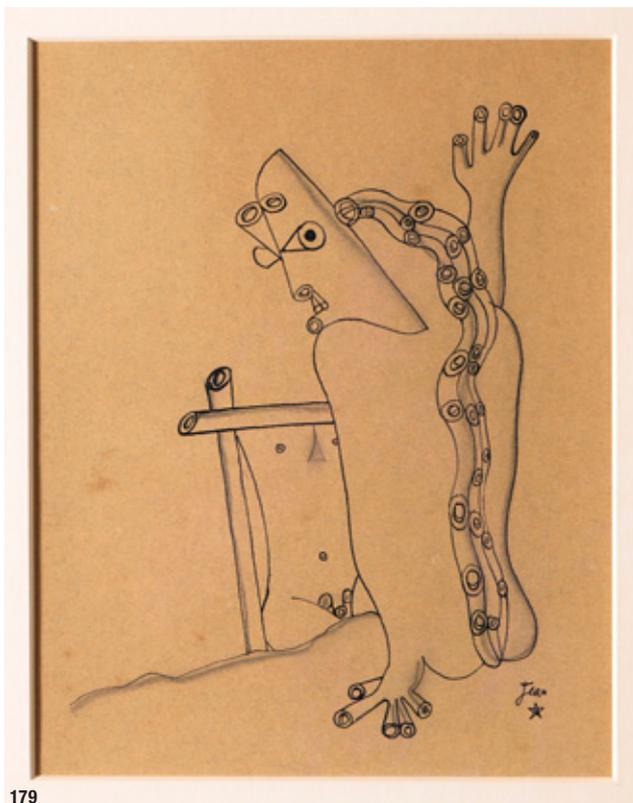
Werden. 1921. Aquatinta-Radierung auf Papier. 34 x 26 cm. Unten mittig im Druck signiert: H Vogeler, unten links im Druck mit Stern bezeichnet.

€ 700.-

179
Jean Cocteau*,
(1889-1963)

Stehende männliche Figur, ihr Spiegelbild betrachtend. Feder in Schwarz über Bleistift, auf grau-braunem Karton.
 Blatt: 29,7 x 23,7 cm / Ausschnitt: 28 x 22 cm. Unten rechts mit Feder signiert: Jean. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.800.-



179

180
George Grosz, (1893-1953)

Study of Textures. Stilleben mit Strohhut und Mantel auf einem Stuhl. 1937. Kohle auf chamoisfarbenem Michallet Papier (Wasserzeichen). 63 x 48,4 cm. Rechts unten signiert und datiert: George Grosz 1937. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Grisebach, Berlin, November 2015.

€ 4.000.-



180

181
Max Beckmann,
(1884-1950)

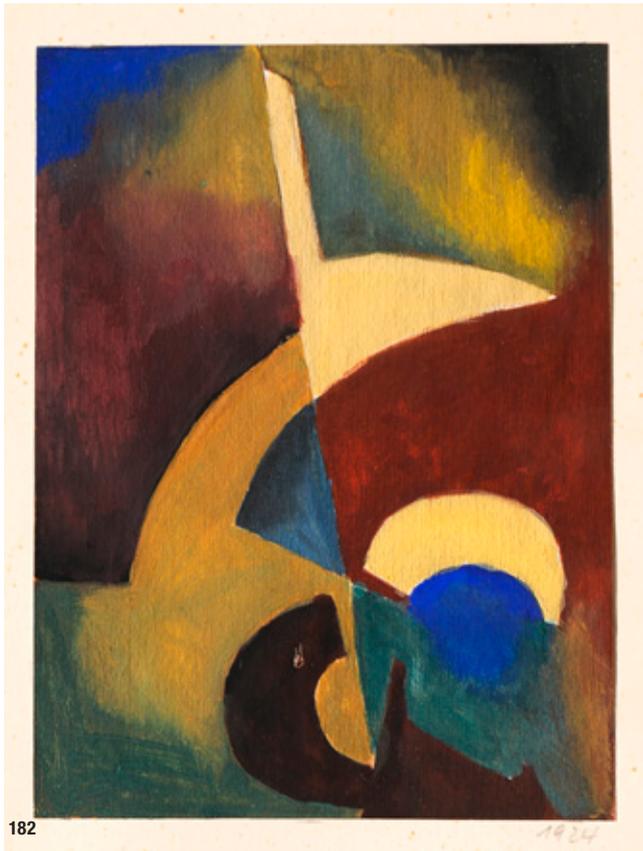
Selbstbildnis (Self-Portrait). 1922. Holzschnitt auf Papier. Motiv: 22,1 x 15,5 cm. Unten links mit Bleistift nummeriert: XII/XX, unten rechts mit Bleistift signiert: Beckmann.

Mit Passepartout, hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 2.800.-



181



182

182
Heinz Loew, (1903-1981)

Ohne Titel. 1924. Guache auf Papier.
13,2 x 9,8 cm. Unten rechts mit Bleistift datiert:
1924. Nachweis von Egidio Marzona beiliegend.
Ausgestellt: Bauhaus Sachsen - Bauhaus
Saxony, GRASSI Museum für Angewandte Kunst,
Leipzig 18.04.2019 bis 29.09.2019 und im
Katalog abgebildet.

Provenienz: Nachlass Heinz Loew/
Sammlung Marzona/ Privatbesitz Österreich/
Privatbesitz NRW.

€ 4.000.-



183

183
Helene Czapski-Holzmann,
(1891-1968)

Ohne Titel. Darstellung einer, mit ihrem Mann im Bett
sitzenden, schwangeren Frau. Aquarell auf Papier.
Ausschnitt: 30 x 25 cm, Rahmen: 69 x 52 cm.
Unten links bezeichnet und datiert: März 21.
Mit Passepartout hinter Glas gerahmt.

€ 2.000.-



184

184
Ewald Mataré*, (1887-1965)

Liegende Kuh (nach rechts). 1958. Farbholzschnitt auf
Maschinenbütten. Motiv: 13,5 x 16,5 cm. Exemplar I/XXV,
außerhalb der Auflage von 125 Exemplaren. Mit Bleistift nummeriert
und signiert: I/XXV / Mataré. Mataré/De Werd WVZ Nr. 403.
Mit Passepartout hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Aus der Vorzugsausgabe des 2. Bd. von Heinz Peters,
Das graphische Werk, 1958. In Zusammenhang stehend
mit Mataré/De Werd 404 und 405.

€ 600.-



185

185**Edgar Degas, (1834-1917)**

Paysage à l'arbre penché, Italien. Landschaft mit sich neigendem Baum, im Hintergrund mit Bleistift zart angedeutetem Pferd und Gebirge mit Burg. ca. 1856-1859. Bleistift, Tusche und Lavierung auf chamoisfarbenem Velin mit Wasserzeichen: FM im Kranz. 13,3 x 21 cm. Mit beiliegendem Gutachten der Galerie Brame & Lorenceau, Paris, vom 11.06.2010. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Es ist wahrscheinlich, dass diese Zeichnung während einer der zahlreichen Aufenthalte des Künstlers in Italien entstanden ist, insbesondere während seines entscheidenden Aufenthaltes von 1856 bis 1859.

Provenienz: Jeanne Fère (Nichte des Künstlers); Verkauf: 29. Mai 1952, Paris, Hotel Drouot, Nr. 100; Privatsammlung.

€ 12.000.-



186

186
Edmund Daniel Kinzinger,
(1888-1963)

Zwei Italienerinnen auf dem Altan. Pinsel in Schwarz und Aquarell auf gelblichem Velin. 43,6 x 31,7 cm. Unten rechts monogrammiert und datiert: EDK 1920. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 2.200.-

187
Edmund Daniel Kinzinger,
(1888-1963)

Nude in Rea. 1932. Öl auf Hartfaserplatte. Ca. 45 x 56 cm. Unten rechts monogrammiert und datiert: E D K 32.

Kinzinger zählte neben W. Baumeister, J. Itten, I. Kerkovius, O. Schlemmer u.a. zur Schülerschaft von Adolf Hölzel und war 1919 Mitgründer der „Üecht-Gruppe“. 1933 ging er nach Paris wo er eine Malschule gründete. Zwei Jahre später siedelte er nach Waco/Texas über, wo er Professor und Leiter des Art Department der Baylor Universität wurde.

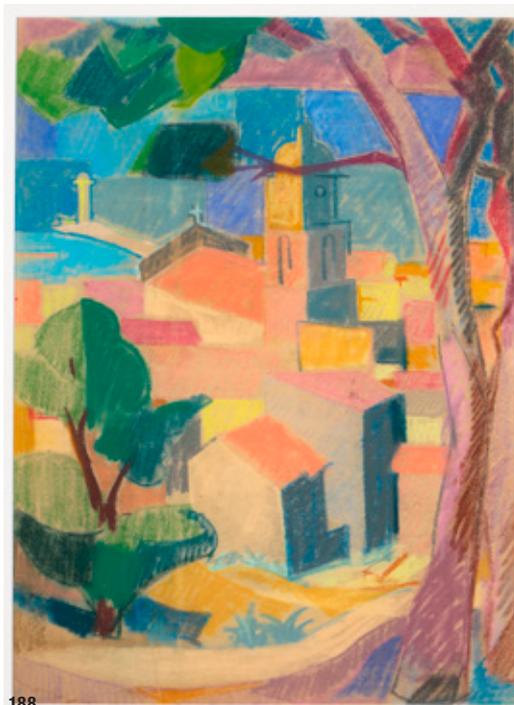
Ausstellungskatalog beiliegend.

Ausst. Kat.: Edmund Daniel Kinzinger 1888-1963, Reuchlinhaus Pforzheim, eine Ausstellung der Stadt Pforzheim und der Galerie Joseph Fach GmbH. Frankfurt am Main, bearb. von Anne-Dore Ketelesen-Volkhardt, Pforzheim 1988, Nr. 90, Abb. S. 119.

€ 9.000.-



187



188

188
Edmund Daniel Kinzinger,
(1888-1963)

Stadt in Südfrankreich. Pastell auf L'Écolier C&F Ingres Bütten (Wasserzeichen). Blatt: 63,3 x 47,5 cm. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Ausstellungskatalog beiliegend.

Ausst. Kat.: Edmund Daniel Kinzinger 1888-1963, Reuchlinhaus Pforzheim, eine Ausstellung der Stadt Pforzheim und der Galerie Joseph Fach GmbH. Frankfurt am Main, bearb. von Anne-Dore Ketelesen-Volkhardt, Pforzheim 1988, Nr. 82, Abb. S. 108.

€ 3.200.-

189
Franz Lenk*,
(1898-1968)

Landschaft in Grün. 1926.
Aquarell auf Papier.
10,5 x 19 cm. Oben links mit Bleistift
monogrammiert und datiert: F.L.1926.
Hinter Glas gerahmt und so beschrie-
ben.

€ 1.500.-



189

190
Ludwig von Hofmann,
(1861-1945)

Straße in Korfu. 1907. Pastell auf braunem
Papier. Ausschnitt: 29,4 x 20,7 cm. Links unten
monogrammiert: L v H. Verso mit Klebeetikett
des Kunst-Verein Bremen: 274a. Hinter Glas
gerahmt und so beschrieben, in Passepartout
montiert.

Ausstellung: Große Kunstausstellung in Verbin-
dung mit einer Sonderausstellung der
Vereinigung nordwest-deutscher Künstler.
Bremen, Kunsthalle 1910, Nr. 532.

Provenienz: Ludwig-von-Hofmann-Archiv,
Zürich.

€ 3.000.-

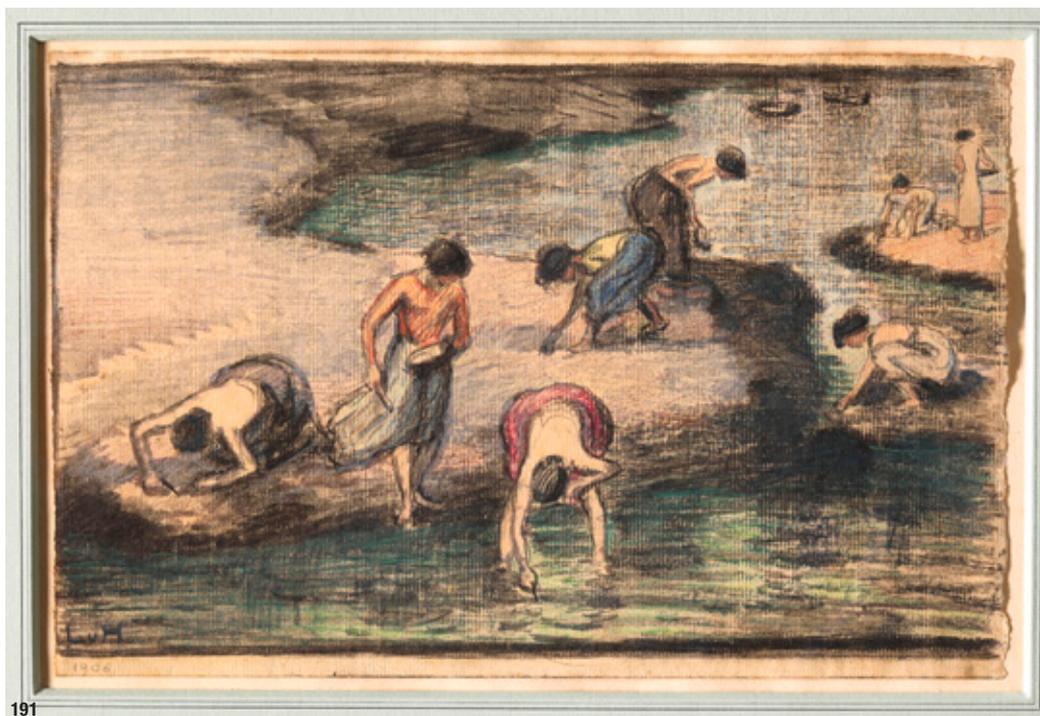


190

191
Ludwig von Hofmann,
(1861-1945)

Strand mit Muschelsammlerinnen.
1906. Pastell und schwarze Kreide,
auf chamoisfarbenem Büttlen.
20,7 x 31,3 cm. Links unten mit
schwarzer Kreide monogrammiert:
L v H, sowie mit Bleistift datiert:
1906. Hinter Glas gerahmt und so
beschrieben. Auf Untersatz montiert,
dort Sammlungsnummer ‚LF 63 n.‘.
Während des Aufenthaltes in Italien,
vermutlich in der Umgebung von
Neapel, entstanden.

€ 3.000.-



191



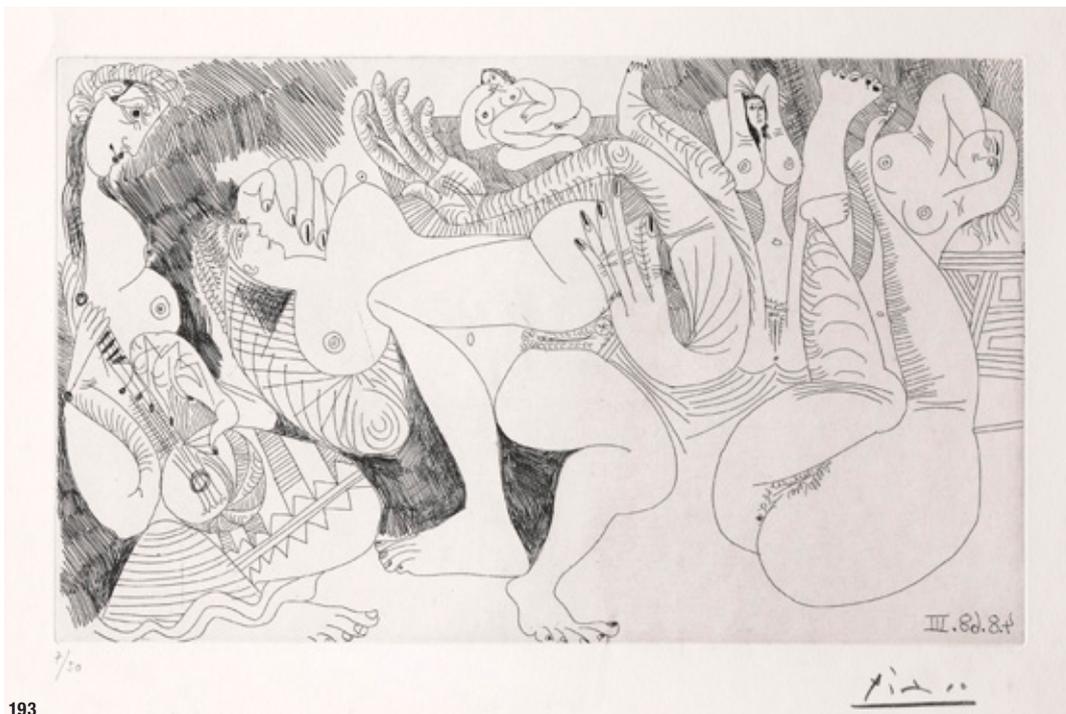
192

192
Pablo Picasso*,
(1881-1973)

Spanischer Krug. Entwurf 1954. Weißer Scherben, blauer und schwarzer Engobenbemalung und Ritzdekor. Innenwandig glasiert. Hier Nummer 133 aus einer Auflage von 200 Exemplaren. Auf der Unterseite mit den Prägestempeln: EDITION PICASSO, MADOURA PLEIN FEU. Sowie mit schwarzem Pinsel bezeichnet und nummeriert: MADOURA, EDITION PICASSO, 133/200.

Picasso-Katalog der Keramikarbeiten, veröffentlicht 1947–1971 von Alain Ramié, Madoura, 1988, unter der Referenznummer 244.

€ 5.000.-



193

193
Pablo Picasso*,
(1881-1973)

4. 8. 68. III. 1968. Radierung auf Papier. Motiv: 19,5 x 32,5 cm/Blatt: 32,5 x 45 cm. Hier Nummer 7 aus einer Auflage von 50 Exemplaren. Unten links mit Bleistift nummeriert: 7/50, unten rechts mit Bleistift signiert: Picasso. Unten rechts im Druck bezeichnet: 4. 8. 68. III. (invertiert).

Provenienz: erworben in der Galerie Cornelius Hertz, Bremen.

€ 5.000.-

194
Pablo Picasso*,
(1881-1973)

Peintre et Modèle accoudé. 1966.
 Aquatintaradierung auf BFK RIVES Papier
 (Wasserzeichen), 32,1 x 47,1 cm.
 Hier Nummer 35 aus einer Auflage von
 50 +15 A.P. Exemplaren. Im Druck datiert:
 25.10.66 I (invertiert). Unten links mit
 Bleistift nummeriert: 35/50, unten rechts
 mit Bleistift signiert: Picasso. Hinter Glas
 gerahmt und so beschrieben.

Erschienen bei der Galerie Louise Leiris,
 Paris, 1968.

Provenienz: Sammlung Henri M. Petiet
 (1894-1980), Paris (verso Stempel:
 H.M.P. in einem Quereval; Lugt supplement
 2021a). Dieser Stempel wurde
 ausschließlich für die Versteigerungen des
 Nachlasses Petiets im Pariser Auktions-
 haus „Hôtel Drouot“ verwendet.

€ 4.000.-



194



195

195
Pablo Picasso*,
(1881-1973)

Portrait d'Aimé Césaire aus Corps Perdu.
 1949. Radierung, auf Montval Papier mit
 Wasserzeichen in der unteren linken Ecke.
 Platte: 40,6 x 30,6 cm/ Blatt: 51,5 x 39 cm.
 Im Druck bezeichnet und datiert: Vallauris
 15 Decembre 1949 (invertiert). Rechts unter-
 halb der Darstellung mit Bleistift signiert:
 Picasso. Hinter Glas gerahmt.

WVZ Nr.: Bloch 633; Cramer 56; Baer 841d.

€ 2.000.-

196
Lucas Suppin,
(1911-1998)

Ohne Titel. Mischtechnik auf Keramik/
 Dachschindel. 50 x 21 cm. Unten rechts
 signiert: Lucas Suppin.

€ 300.-



196



197



198



199

199
Lynn Chadwick
(1914-2003)

Group of standing Figures. 1952.
Farblithographie auf Velin. Motiv:
25 x 39 cm. Hier Nummer 41 aus einer
Auflage von 50 Exemplaren. Unten rechts
mit Bleistift signiert, datiert und nummeriert:
Chadwick 1952 41/50. Mit Passepartout
hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.200.-

200
Friederich Werthmann,
(1927-2018)

Ohne Titel. 1962. Tuschepinselzeichnung auf
Papier. 63 x 49 cm. Unten rechts signiert und
datiert: Werthmann 62. Hinter Glas gerahmt
und so beschrieben.

€ 500.-



200

197
Ludwig Gabriel Schrieber,
(1907-1975)

Nach einer Düsseldorfer Bombennacht.
1944. Aquarell auf Papier. Ausschnitt:
52,5 x 73,3 cm. Verso auf Rückwand mit
Bleistift bezeichnet, signiert und datiert.
Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 400.-

198
Fritz Winter*, (1905-1976)

Radierung IV. 1951. Farbbradierung auf Papier.
48,5 x 67,3 cm. Hier Nummer 11 aus einer
Auflage von 100 Exemplaren. Unten links mit
Bleistift nummeriert: 11/100, unten rechts
mit Bleistift signiert: Winter

€ 400.-



201

201
Georg Meistermann*, (1911-1990)

Kleiner Grundriss. 1957. Öl auf Leinwand, auf Platte montiert. 12,5 x 35 cm. Verso monogrammiert, datiert und bezeichnet: GM 57 / Kleiner Grundriss.

€ 2.400.-

202
HAP Grieshaber, (1909-1981)

Der Ostengel. 1967. Bronzerelief, dunkel patiniert. 40 x 25 cm. Oben rechts signiert: Grieshaber, unten links numeriert: XX. (Schlagstempel).

€ 1.000.-

203
Siegfried Doege

Darstellung einer floralbesetzten Sphinx. Polychromer Jacquard-Wandteppich. 100 x 65,5 cm. Recto unten rechts signiert (gewebt): S. Doege. Verso auf Firmenetikett bezeichnet: Charmaine / Modèle: DESIRÉE.

€ 300.-



202



203



204

204**Robert Jacobsen*, (1919-1993)**

Ohne Titel. Um 1955. Skulptur Eisen. 61 x 45 cm. Veröffentlicht in Robert Jacobsen, Tidlige jernskulpturer, Ny Carlsberg Glyptotek, 1992. Beiliegend eine Kunstkarte (Karte-Nr. 1) der KUNSTKARTOTHEK-Mittefeld, mit vollflächiger Abbildung der Skulptur.

€ 5.000.-

205

**Paul Wunderlich*,
(1927-2010)**

Minotaurus. Bronze, patiniert, Metall. 78 x 18,5 x 14,5 cm. Exemplar 130, aus einer limitierten Auflage von 2000. Signiert, nummeriert und mit Gießerstempel bezeichnet: Wunderlich, Venturi Arte, 130/2000.

€ 1.000.-



205

206

**Paul Wunderlich*,
(1927-2010)**

Nike. 1975. Bronze, patiniert, Marmorsockel. H. 58,8 cm, H. 46,5 cm (Figur). Exemplar Nummer 600 aus einer limitierten Auflage von 1000. Am Fuß signiert, nummeriert und mit Gießerstempel bezeichnet: Wunderlich, Venturi Arte, 608/1000.

€ 1.000.-



206



207

207

**Georges Serré,
(1889-1956)**

Weiblicher Torso. Um 1929/30. Keramik/schamottiertes Steinzeug. Schwarzer Steinssockel. Oberfläche steinartig grob strukturiert. H. 38,8 cm (mit Sockel). Am hinteren linken Oberschenkel bezeichnet mit Monogramm GS.

Ca. 1929/30

Georges Serré führte in sehr ähnlicher Weise auch Reproduktionen nach Modellen des Künstlers Marcel Gimond (1894-1961), eines Schülers von Aristide Maillol, aus. Ob für das vorliegende Modell auch ein Entwurf Gimonds zugrunde liegt, ist vorstellbar, kann aber nicht gesichert belegt werden.

€ 3.000.-



208

208

Hede Bühl*, (*1940)

Stehende Figur (Kleiner Wächter). Polierte und partiell goldbraun patinierte Bronze. H. 13 cm.

€ 1.000.-

209**Lothar Fischer*, (1933-2004)**

Gehörnter Tierschädel II. 1990. Eisenkulptur, rote Patina. 27 x 55 x 22 cm. Hier Exemplar 1/6. Verso mit schwarzer Farbe signiert, datiert und nummeriert: lothar fischer/ 1990/ 1/6.

€ 3.200.-

209

210**Chrysanthus Helmers, (*1982)**

Segel. 2018. Bronze poliert, auf Diabas-Sockel montiert. 39 x 19,5 x 8 cm. Aus einer Edition von 15 Exemplaren.

€ 300.-

210



211

211**Thomas Duttenhoefer, (*1950)**

Ohne Titel. 1980er. Unikat. Bronze, patiniert. 40 x 25,4 x 18,3 cm. Unter der Plinthe bezeichnet: Sammlung W. u. Ch. Bode, Hannover.

€ 400.-

212

212**Ernst-Georg Meierhenrich, (1944-2022)**

Sylter Baum. Skulpturales Wandrelief, feinverzweigte Baumkrone, am Stamm mit figuralen Einschmelzungen. Recycelte Metallarbeit, partiell goldfarben und rotbraun patiniert. 80 x 77 x 17 cm.

€ 1.000.-



213

213
Laszlo Szabo,
(1917-1984)

Lebensbaum. Bronze, dunkel patiniert.
H. 31 cm. Mit Schlagstempel am Stand
bezeichnet: L. SZABO PARIS.

€ 400.-

214
Madeleine Dietz

Ohne Titel. 2003. Stahlkorpus auf
zwei Ebenen, gefüllt mit Schotter.
30,5 x 22 x 10 cm. Vorne rechts
monogrammiert und datiert:
M.D. 2003 (Schlagstempel).

€ 400.-



214



215

215
Madeleine Dietz, (*1953)

Ohne Titel. 1999. In Stahlkorpus
gestapelte getrocknete Erde.
29 x 35,3 x 13 cm. Verso unten links
monogrammiert und datiert: M.D. 99
(Schlagstempel).

€ 400.-



216

216
Riki Mijling, (*1954)

Ohne Titel. Zwei skulpturale Objekte. a) gedrückte Bronzekugel. 2001. H. 13,5
cm, D. 17 cm. Am Rand signiert und bezeichnet: Mijling ,01 II/8 (graviert).
b) zweiteilige Eisen-Skulptur. 2000. 9 x 13,7 x 7,3 cm.
Skulptur signiert: Mijling 2/I 00 (graviert).

€ 400.-



217



217
Albert Renger-Patzsch*,
(1897-1966)

3 SW-Fotografien. 2x 23,6 x 16,9 cm u.
 16,2 x 22,8 cm. Jeweils verso bezeichnet:
 Abdruck nur mit Genehmigung!
 Photo: Albert Renger Patzsch,
 Wilhelm Arnold Maschinensetzerei,
 Hamburg 20 Falkenried 42.

€ 460.-

218
Albert Renger-Patzsch*,
(1897-1966)

3 SW-Fotografien. 16,7 x 23,9 cm,
 23,4 x 16,8 cm u. 23 x 16,4 cm.
 Jeweils verso bezeichnet:
 Abdruck nur mit Genehmigung!
 Photo: Albert Renger Patzsch,
 Wilhelm Arnold Maschinensetzerei,
 Hamburg 20 Falkenried 42.

€ 460.-



218



219

219
Brigitte Hellgoth, (*1932)

Müllkippe auf Sylt. SW-Fotografie, Originalabzug.
 Verso bezeichnet Atelierstempel: Copyright by Brigitte
 Hellgoth..., handschriftlich betitelt Müllkippe auf Sylt.

€ 300.-



220

220
Brigitte Hellgoth, (*1932)

Günther Uecker nagelt am Kunststranger. 1984. Farbphotografie,
 Originalabzug. 29,5 x 42 cm. Verso bezeichnet: Atelierstempel Copyright
 by Brigitte Hellgoth..., handschriftlich Günther Uecker nagelt am
 Kunststranger im Park-Pavillon, Wuppertal 1/84.

€ 300.-



221

221
Brigitte Hellgoth,
(*1932)

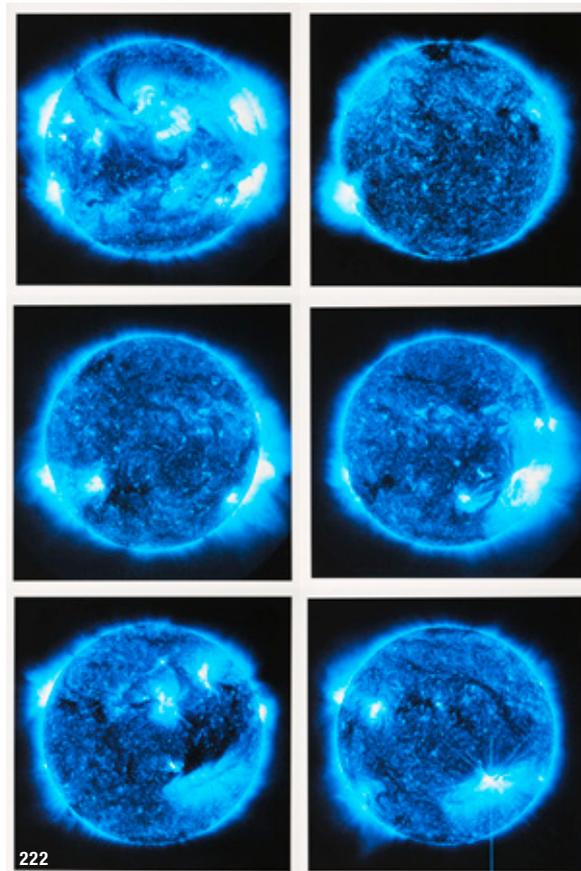
Georg Baselitz. 1982. Farbfotografie, Originalabzug. 39,8 x 39,8 cm. Verso bezeichnet: Atelierstempel Copyright by Brigitte Hellgoth..., handschriftlich betitelt und datiert: Georg Baselitz, Maler und Bildhauer, Atelier Schloß Derneburg 4/82.

€ 300.-

222
Katharina Sieverding*,
(*1944)

Die Sonne bei Mitternacht. 6 Blätter. Pigmentdrucke auf Velin. Motiv 40 x 40 cm/ Blatt: 47 x 43 cm. Auf dem Titelblatt signiert: Sieverding 2021. Hrsg. Hamburg, Griffelkunst, 2021.

€ 800.-



222



223

223
Nobuyoshi Araki,
(*1940)

Visions of Japan, Naked Angels. 1997. C-Print. 61 x 49,7 cm. Verso signiert. Hinter Glas mit Passepartout gerahmt und so beschrieben.

€ 2.400.-

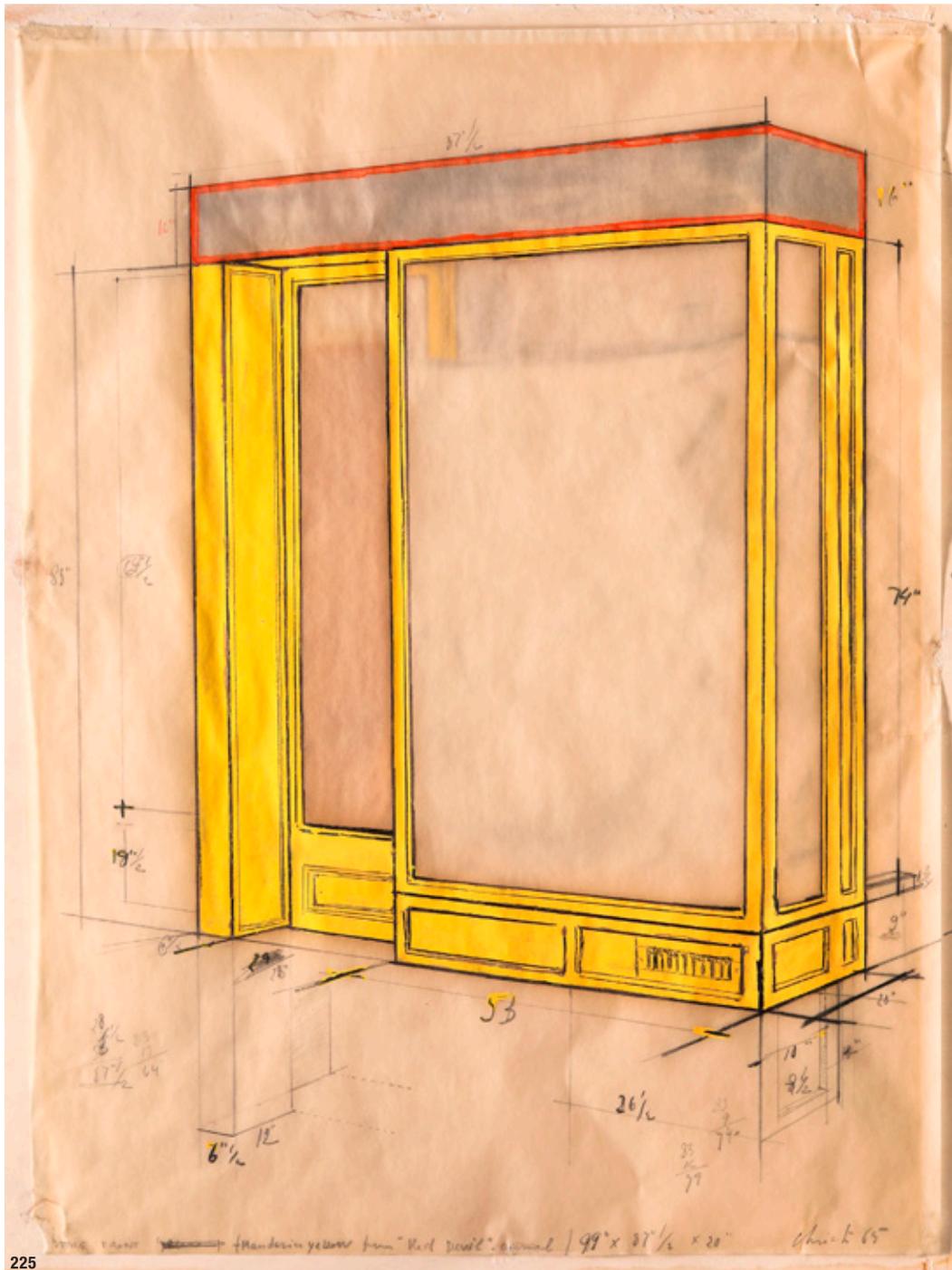
224
Christo*

The Umbrellas, Joint Project for Japan and U.S.A.. 1991. Collagierte Farboffsetlithographie, 2 Farblithographien und 2 Stoffmustern auf leichtem Karton montiert. 60 x 91 cm (Motive je 35,5 x 28 cm). Mit Stift auf gelben Stoff signiert: Christo. Sowie jeweils im Druck signiert und datiert: Christo 1990. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-



224



225

225 Christo*, (1933-2020)

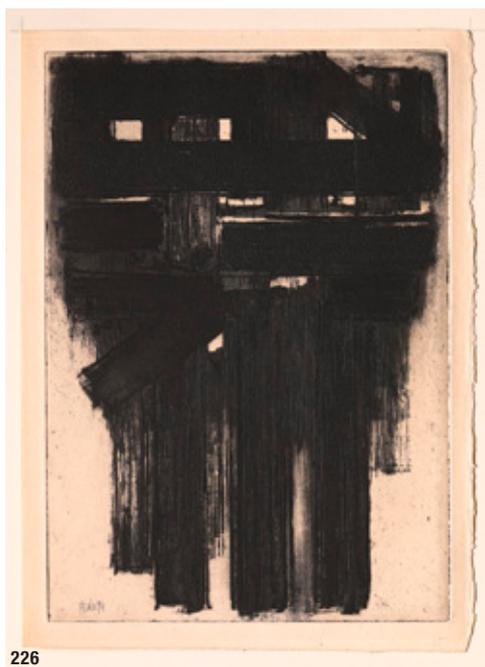
Store Front (Mandarin Yellow from „Red Devil“- enamel). 1965. Bleistift, Wachsstift und Emaille auf Zeichnerpergament, auf Karton collagiert montiert. 71,2 x 55,8 cm. Am unteren Rand mit Bleistift betitelt, bezeichnet, signiert und datiert: STORE FRONT (Mandarin yellow from „Red Devil“- enamel) 99" x 87"1/2 x 20" Christo 65. In Plexiglasrahmen und so beschrieben.

Provenienz: Sammlung Miles und Shirley Fiterman, Minneapolis (von Christo und Jeanne-Claude erworben) / Philipps London, 28.6.2019, Lot 127 / Privatsammlung, Deutschland.

€ 25.000.-

Wie für alle seiner Projekte fertigte Christo auch für das Store Front Project sehr exakte Vorzeichnungen und Skizzen an, die er mit warmtoniger Emaillefarbe colorierte, wie er sie auch im Folgenden für die dreidimensionalen Arbeiten verwendete. Die Konstruktionszeichnung, bei der in Gelb und Rot die tragenden Elemente der Konstruktion betont werden, führt dem Betrachter besonders deutlich vor Augen, dass es Christo bei den Store Fronts nicht um das Verhüllen geht, sondern, dass er bei diesen Projekten Wert darauf legt, die äußeren Strukturen zu betonen. Die Zeichnung ist als Konstruktionszeichnung auf dünnem Transparentpapier ausgeführt, exakt bemaßt und im unteren Blattbereich mit Notizen zur Farbe versehen.

Mit dem Store Front Project beginnen Christo und Jeanne-Claude ab 1964 das Verändern ganzer Räume und Umgebungen – die Landart-Projekte finden hiermit ihren Anfang. Das Projekt der Store Fronts enthält bereits die Elemente, die bei sämtlichen weiteren Arbeiten von Christo und Jeanne-Claude eine zentrale Rolle spielen und in jedem der folgenden Großprojekte weiterentwickelt werden.



226

226
Pierre Soulages*,
(1919-2022)

Eau forte III. 1956. Radierung auf Rives Velin. 26,6 x 19,5 cm. Unten links im Druck signiert: Soulage.

€ 1.400.-



227

227
Richard Serra,
(1939-2024)

Ohne Titel. 2005. Skizze Matter of Time. Unikat. Mischtechnik Zeichnung (Oilstick) auf Velin. 20,7 x 36,8 cm. Mit Bleistift bezeichnet / Widmung und signiert: KEEP YOUR SMILE / FOR OTTMAR DANKE / THANKS RICHARD. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Als Dankeschön für den gelungenen Aufbau, seiner Ausstellung im Guggenheim Museum Bilbao 2005, überreichte Richard Serra seinen Mitarbeitern je eine Skizze mit persönlicher Widmung. Es ist eine skizzierte Zeichnung der Skulptur Matter of Time.

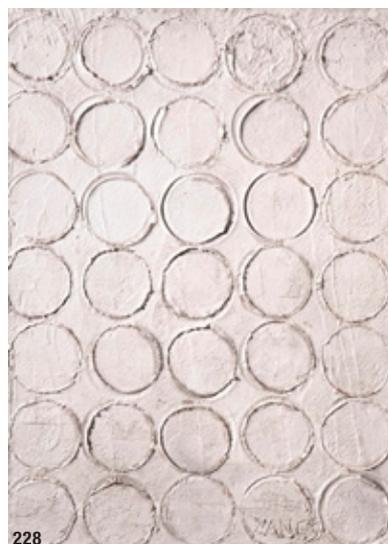
€ 5.000.-

228
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

Ohne Titel. 1976. Relief mit 35 Kreisen (Reihung). Mischtechnik auf Leinwand. 58 x 42 cm. Recto signiert: ZANGS (geritzt). Verso mit Filzstift signiert und datiert: ZANGS 76. Sowie mit Filzstift bezeichnet: Beste Grüße von Herbert Zangs.

Geschenk von Herbert Zangs an Franz Steidel am 04. Juni 1976 in Tengen-Uttenhof (verso auf Etikett bezeichnet).

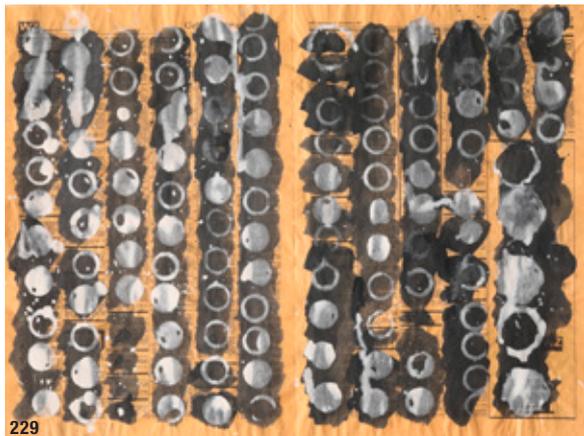
€ 600.-



228

229**Herbert Zangs*, (1924-2003)**

Ohne Titel. Unikat. Mischtechnik auf Zeitung. 1981.
49 x 62 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert: ZANGS 81.

€ 400.-

229



231

231**Herbert Zangs*, (1924-2003)**

Ohne Titel. 1958. Unikat. Kohlezeichnung /Mischtechnik auf Papier. Verso mit Bleistift signiert: ZANGS. Hinter Glas gerahmt.

WVZ Emmy de Martelaere, Paris, No I.4.109, halbseitig abgebildet im Band 4 Seite 106, ca. 63,5 x 49 cm, Vorbesitzer u.a. Museums Direktor Uwe Obier.

Ausgestellt u.a. in „Phänomen Herbert Zangs“, Viersen 2008.

€ 3.000.-**232****Leiko Ikemura, (*1951)**

Ohne Titel. 1988. Kohlezeichnung auf Velin. 62 x 46 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert: Leiko Ikemura '88. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.000.-**230****Herbert Zangs*, (1924-2003)**

Ohne Titel. 1975. Unikat. Von Hand überarbeiteter Siebdruck (gefaltet und gelocht) auf Papier. Ca. 90 x 70cm. Unten links mit Bleistift signiert und datiert: ZANGS 75.

WVZ Emmy de Martelaere, Paris, No 1581, der ursprüngliche Siebdruck ist im Verzeichnis „Einblick in das druckgraphische Werk“ unter Nr. 14 gelistet.

Es existieren noch weitere Arbeiten aus dieser Werkgruppe u.a. eine Bleistiftzeichnung (Abgebildet in Band III des WVZ) sowie ein Antibuch aus einer Serie von 27 Unikaten mit diesen Motiven „Verwundungen/Verletzungen“, Vorbesitzer u.a. Museums Direktor Uwe Obier, ausgestellt u.a. im Museum Recklinghausen.

€ 1.800.-

230



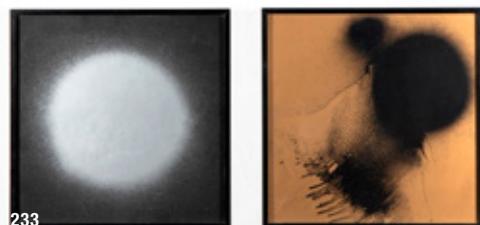
232

233

Otto Piene*, (1928-2014)

Ohne Titel. 4 Feuerblumen. 1976. Farbserigraphien auf Papier, orange/ silber/ schwarz/ gold. Je 30 x 30 cm. Hier je Nummer 54 aus einer Auflage von 75 Exemplaren. Jeweils mit Bleistift signiert, datiert und nummeriert: piene76 54/75. Hinter Glas gerahmt.

€ 1.500.-



233



234

Otto Piene*, (1928-2014)

Blaue Feuerblume. 1967. Farbserigraphie auf leichtem Karton. 69 x 50. Hier Nummer 28 aus einer Auflage von 100 Exemplaren. Unten links mit Bleistift nummeriert: 28/100. Sowie unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: piene67. Hinter Glas gerahmt.

€ 400.-

234



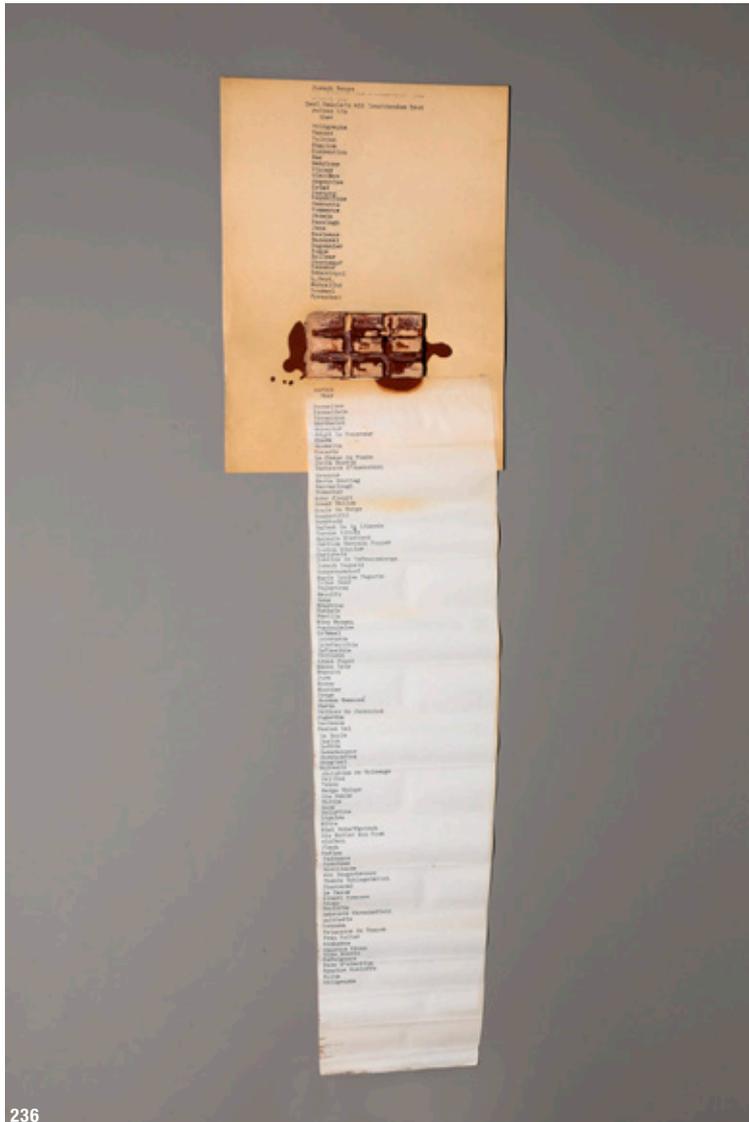
235

235

Otto Piene*, (1928 -2014)

Ohne Titel. 1962. Mischtechnik. Pigment, Fixativ und Feuer auf Papier. 35,2 x 49,6 cm. Unten links mit Bleistift bezeichnet: 15., unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: piene 62. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 5.000.-



236



237

Joseph Beuys*, (1921-1986)

Auguren. 1982. Unikatärer Fehldruck, Farboffset auf Papier. Motiv: 51 x 35cm / Blatt: 61 x 43 cm. Mit rotem Filzstift signiert, betitelt und bezeichnet: Auguren / Joseph Beuys / (Telefonschnur nachgezeichnet).

Edition Staeck, Heidelberg (Hrsg.)

Zum Vergleich, WVZ-Nr. 443, einer von 20 verschiedenfarbigen, von Hand überarbeiteten Andrucken außerhalb der Auflage von insgesamt 220 signierten und nummerierten Exemplaren.

Die Auguren waren römischer Beamte, die zu ergründen hatte, ob ein staatliche geplantes Unternehmen den Göttern genehm sei. Sie verkündeten den Götterwillen.

WVZ. Schellmann, WVZ-Nr. 443, S. 486 (Vgl.)

€ 2.800.-

236

Joseph Beuys*, (1921-1986)

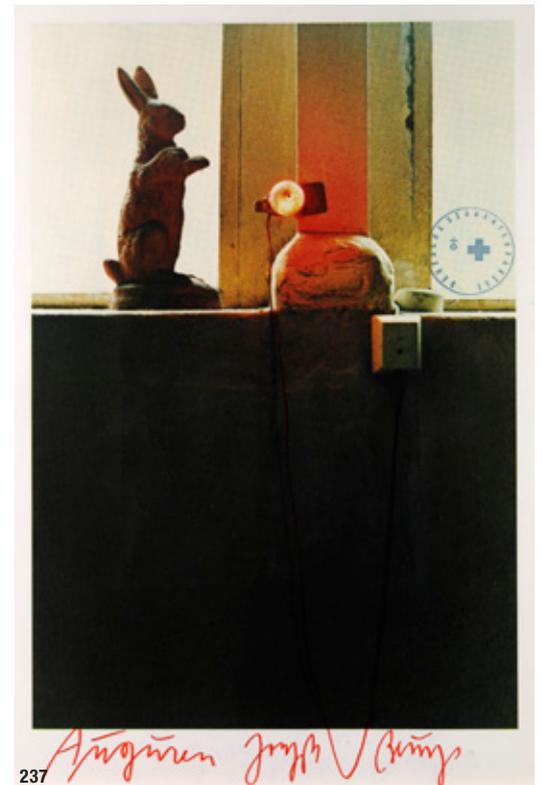
Zwei Fräulein mit Leuchtendem Brot (WVZ Schellmann Nr. 2). 1966. Pappe, Papier, mit Ölfarbe (Braunkreuz) übermalte Schokolade. 72 x 20 x 1,5 cm.

Mappe dé-collage 5. 1966.

Meist gedruckte Beiträge u. a. von Joseph Beuys, René Block, Henning Christiansen, Ludwig Gosewitz, Dick Higgins, Allen Kaprow, Ben Patterson, Gerhard Rühm, Ben Vautier und Wolf Vostell. Auf Papier bzw. Karton. Je ca. 28 x 21 cm. Exemplar 306/500. Lose in bedrucktem Original-Kartonumschlag. Edition Typos Verlag, Wolf Vostell, Frankfurt.

WVZ. Schellmann, Jörg (Hrsg.): Joseph Beuys - Die Multiples, München/New York 1992, WVZ. Nr. 2.

€ 2.400.-



237



238

238**Joseph Beuys*, (1921-1986)**

Einladungskarte zur ersten Ausstellung „Plastik Graphik“. 1953. Holzschnitt auf Papier, gefaltet zur Einladungskarte. 21 cm x 29,5 cm. Beigabe: originaler Briefumschlag.

Noch während seiner Zeit als Meisterschüler fand 1953 die erste Einzelausstellung von Beuys im Haus der Brüder Hans und Franz Joseph van der Grinten, Kranenburg Niederrhein, statt.

Dieter Koeplin, Joseph Beuys in Basel. Bd. 2: Zeichnungen und Holzschnitte bis 1954. Schirmer/Mosel. 2006.

€ 1.800.-**239****Joseph Beuys*, (1921-1986)**

Neues vom Gold. 1984/1985. Unikatärer Fehldruck des Postkartenmotive der Edition Staeck, Farboffsetlithografie. Ca. 21 x 28 cm (4 Karten zusammenhängend). Mit Silberstift bezeichnet und signiert: gelb / Joseph Beuys. Hinter Glas gerahmt.

€ 1.000.-

239

240**Joseph Beuys*, (1921-1986)**

Zeitgeist/Hasengrab. 1982. Unikatärer Fehldruck der beiden Postkartenmotive von Klaus Staeck, Farboffsetlithografie. ca. 32 x 22 cm (4 Karte zusammenhängend). Mit Filzstift signiert und gestempelt: Joseph Beuys / Hauptstrom (Stempel). Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

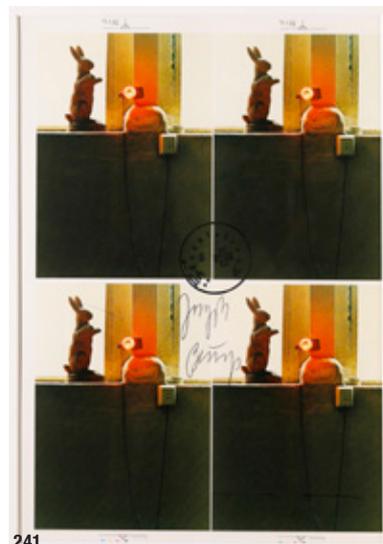
€ 650.-**241****Joseph Beuys*, (1921-1986)**

Auguren. 1982. Seltener Fehldruck des Postkartenmotive der Edition Staeck, Farboffsetlithografie. 33,5 x 23,3 cm. (4 Karten zusammenhängend). Mit Bleistift signiert und gestempelt: Joseph Beuys / Hauptstrom (Stempel). Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

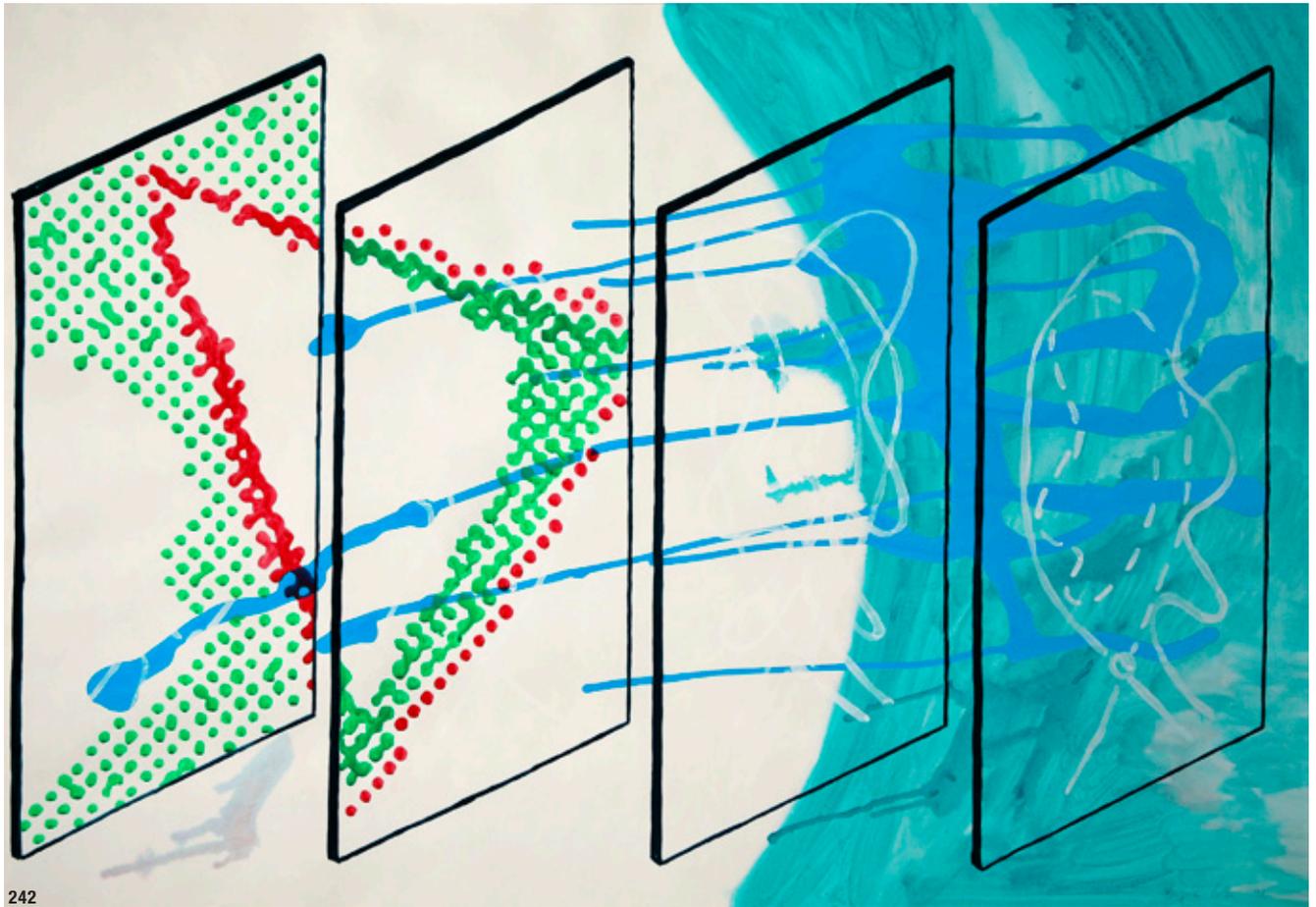
Vgl. Schellmann 443 und P 54, Neuhaus 75.

€ 650.-

240



241



242

242

Sigmar Polke*, (1941-2010)

Ohne Titel (Übermalung/Mönchengladbach 1992). Unikat. 1993. Mit Tusche übermalter Farboffset auf Halbkarton. Das Blatt erschien in einer Auflage von 80 signierten Exemplaren, jedes Blatt dieser Edition erhielt durch eine individuelle Überarbeitung des Künstlers mit wasserbasierter Tusche in unterschiedlichen Farbtönen und mit verschiedenen Motiven Unikatcharakter. 69,8 x 99,8 cm. Unten rechts signiert und datiert: Sigmar Polke 93. Herausgegeben vom Museumsverein Mönchengladbach als Jahresgabe.

Die vorliegende Unikat-Arbeit wurde im Rahmen einer limitierten Serie als Jahresgabe des Museumsvereins Mönchengladbach 1993 herausgegeben. Sigmar Polke gilt als einer der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstler. Nach seiner Ausbildung zum Glasmaler studierte er an der Kunstakademie Düsseldorf bei Karl Otto Götz und Gerhard Hoehme. Zusammen mit seinen Kollegen Gerhard Richter, Konrad Lueg und Manfred Kuttner begründete Polke den von ihnen sogenannten Kapitalistischen Realismus, einen neuen Kunststil, in dem es ihnen um die Ablehnung des etablierten Kunstbetriebs ging. 1999 stellte Polke im Museum of Modern Art aus und nach seinem Tod widmete ihm das Museum im Jahr 2014 eine Retrospektive. Zu Polkes umfangreichen Werken gehören Arbeiten in unterschiedlichsten Techniken. Diese zeichnen sich durch einen unkonventionellen und experimentellen Umgang mit verschiedenen Medien und Materialien aus. In der vorliegenden Arbeit nutzt Polke eine Offsetlithographie eines eigenen Werkes als Grundlage und schafft durch die individuelle Übermalung mit charakteristischen Rasterstrukturen, wie wir sie auch aus einigen seiner anderen Werke kennen, ein einzigartiges Stück. Keines der in dieser limitierten Edition entstandenen Arbeiten gleicht dem anderen, alle unterscheiden sich deutlich sowohl in der Auswahl der Farben als auch in der motivischen Ausgestaltung und sind so Unikate. Jürgen Becker und Claus von der Osten (Hg.), Sigmar Polke, Die Editionen 1963 - 2000.

Werkverzeichnis, Ostfildern, New York 2000, Wvz.-Nr. 98, Abb. S. 274-277.

€ 8.000.-

243

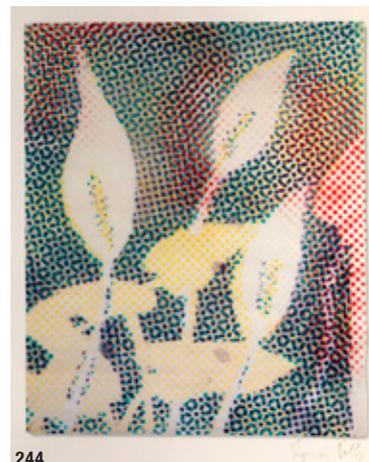
Sigmar Polke*, (1941-2010)

Banale. 2002. Farboffsetlithografie auf leichtem Karton. 70 x 50 cm. Hier Nummer 41 aus einer Auflage von 75 Exemplaren. Unten links mit Bleistift nummeriert: 41/75, sowie unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Sigmar Polke 2002. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.000.-



243



244

244

Sigmar Polke*, (1941-2010)

Calla. 1996. Farboffset auf Papier. Blatt: 59 x 42 cm. Unten rechts signiert: Sigmar Polke. Ausstellungsplakat Neues Museum Weserburg, Bremen 1996. Mit Passepartout hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-

245

**Leo Erb*,
(1923-2012)**

Ohne Titel. 1992. Kleine Skulptur.
Kunststoff, weiß gefasst.
20 x 6 x 6 cm. Auf dem Sockel
signiert: erb (geritzt). Unterseitig
mit silbernem Stift nummeriert:
471/500.

€ 240.-



245

246

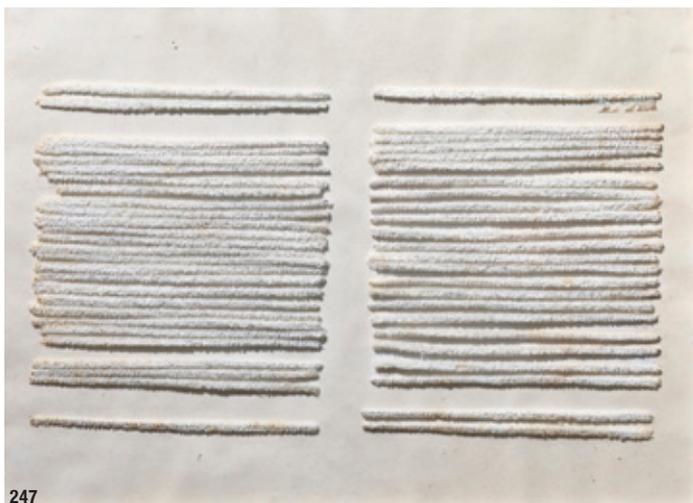
**Leo Erb*,
(1923-2012)**

Ohne Titel. 1992. Kleine Skulptur.
Kunststoff, weiß gefasst.
20 x 6 x 6 cm. Auf dem Sockel
signiert: erb (geritzt). Unterseitig
mit silbernem Stift nummeriert:
(unleserlich)/500.

€ 240.-



246



247

247

**Leo Erb*,
(1923-2012)**

Ohne Titel.
Reihung Pfeifenreiniger. Unikat.
1978. weiße Pfeifenreiniger auf
Velin montiert. Ausschnitt:
38,5 x 28,7 cm. Verso mit
Bleistift signiert und datiert:
erb 78. Hinter Glas gerahmt
und so beschrieben.

€ 600.-



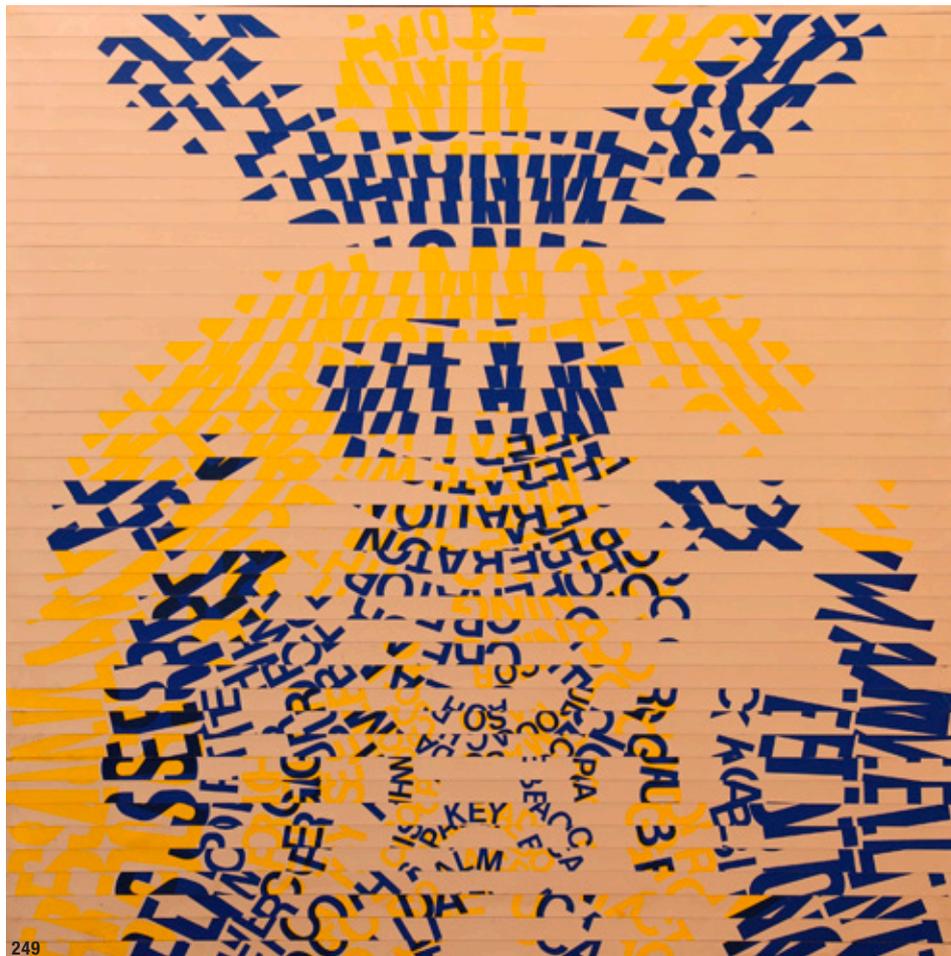
248

248

**Leo Erb*,
(1923-2012)**

Ohne Titel. Linienbild.
1975 Prägedruck auf Bütten.
61 x 50 cm. Unten rechts mit
Bleistift signiert und datiert:
Erb/ 75. Hinter Glas gerahmt
und so beschrieben.

€ 500.-



249

249
Ferdinand Kriewet,
(1942-2018)

Ohne Titel. 1973. Collage, Siebdruck auf schmalen Plastikbändern, auf Holzplatte montiert. 126,5 x 126 cm. Verso mit Filzstift signiert und datiert: Kriewet 73.

€ 1.500.-



250

250
Bernard Aubertin*,
(1934-2015)

Nagelobjekt. 1969. Nägel, Holz, rot gefasst. 20 x 20 cm. Verso signiert und datiert: Bernard Aubertin 1969.

€ 3.000.-



251

251
Günther Uecker*, (*1930)

Wie weiß ist wissen die Weisen - Hommage à Günther Uecker. (WVZ Nr. L 7505) 1975. 4 Prägedrucke auf Büttlen. Je 32 x 23 cm. Auflage 200 Exemplare (Vorzugsausgabe). Jeweils mit Bleistift signiert: Uecker. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Hrsg. Vom Institut für moderne Kunst Nürnberg und der Edition für moderne Kunst in Beseler. Verlag Stuttgart/ Verlag für moderne Kunst Zirndorf 1975.

Günther Uecker, Opus Liber-Verzeichnis des Bibliophilen Bücher und Werke 1960-2005, Mainz 2007, WVZ.-Nr. L 7505. S. 152-153 (zum Vergleich).

€ 3.200.-



252

252
Günther Uecker*, (*1930)

Do it yourself. 1969. Hammer und 2 Nägel auf Weichbrettholz, mit Aufhänger. 34 x 16,5 x 7 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert: Uecker.

€ 400.-

253
Günther Uecker*, (*1930)

Loch. 2000. Holzgerahmte Schiefertafel, Nagel, Kordel. 25 x 18 x 2 cm. Recto auf der Tafel datiert, nummeriert und signiert: 00 / 22/30 Uecker. Verso bezeichnet: SES WHOLE (Brandstempel).

Der Nagel ist an der Schiefertafel befestigt wie ein Schreibwerkzeug. In der Mitte der Tafel befindet sich ein Loch, das den Freiraum der nicht niedergeschriebenen Gedanken symbolisiert.

€ 1.500.-

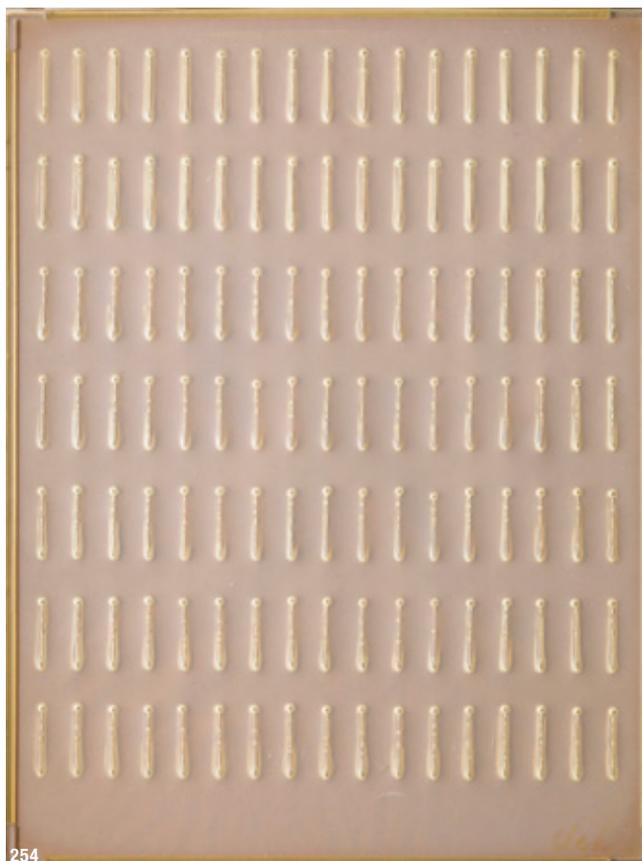


253

254
Günther Uecker*, (*1930)

Sieben Nagelreihungen. 1970. Nagelreihung in transparentem Kunststoff geprägt. Aus einer Auflage von 100 Exemplaren. 60 x 45,2 cm. Unten rechts mit Filzstift auf Glas signiert: Uecker. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.000.-



254

255**Günther Uecker*, (*1930)**

Ohne Titel. 1973. Prägedruck in Velin. 60 x 50 cm. Hier Nummer 73 aus einer Auflage von 125 Exemplaren. Unten links mit Bleistift nummeriert: 73/ 125. Unten rechts signiert und datiert: Uecker 73. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

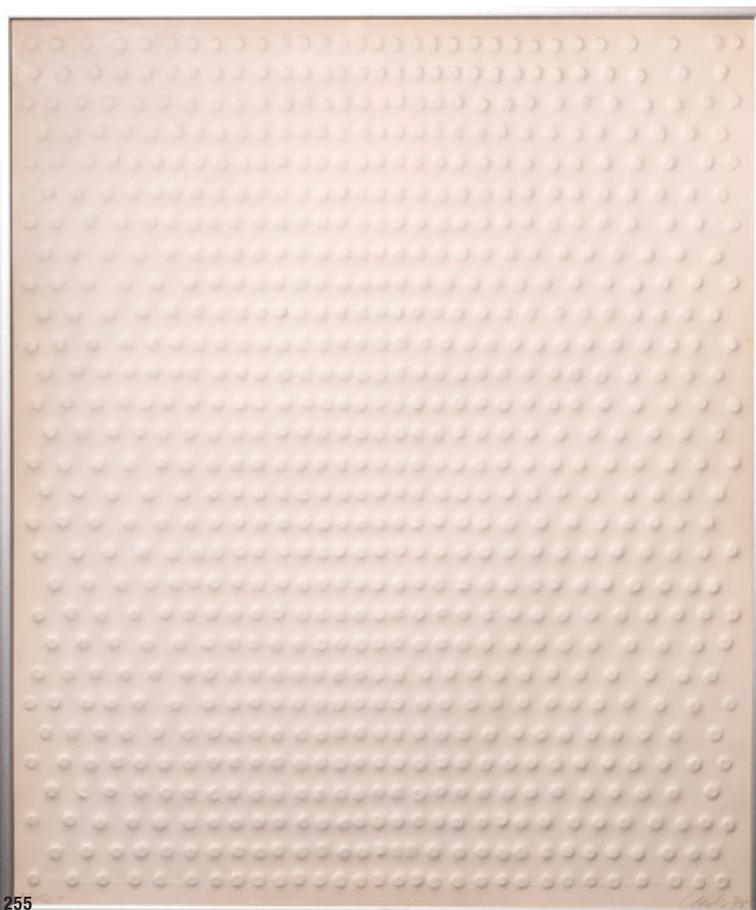
€ 2.000.-**256****Adolf Luther*, (1912-1990)**

Materialbild. Um 1960/62. Mischtechnik/ Kreide, Öl, Pigment auf Hartfaser. 84,5 x 44 cm. Recto unten rechts signiert: Luther (geritzt). Verso auf Rahmen bezeichnet: Adolf Luther/ Krefeld/ Materialbild/ um 1960/62. Gerahmt.

Merten, Ralph: ADOLF LUTHER - Am Anfang war das Licht. Stuttgart: Klett Cotta, 1987. S. 129, Nr. 146 (zum Vergleich).

€ 2.800.-

256



255



257

257**Adolf Luther*, (1912-1990)**

Lichtschleuse. 1979. Acrylglas. 23 x 17 x 4 cm. Unten rechts signiert und datiert: Luther 79.

€ 600.-



258

258
Adolf Luther*,
(1912-1990)

Hängende Linse. 1981.
 Halbtransparente Spiegelglas-
 linse, konvex gewölbt, Acrylglas,
 Hartplastikrahmen. D. 60 cm.
 Bezeichnet am Rande:
 Luther 81 (geritzt).

€ 4.400.-

259
Adolf Luther*,
(1912-1990)

Lichtschleuse. Ca. 1962. Amorph
 geformte Glasbruchstücke zwischen
 zwei Glasscheiben, Aluminium-
 rahmen geklebt, in kippbarem
 Metallrahmen, auf schwarz
 lackierter Plinthe.
 63,8 x 44 x 17,8 cm.

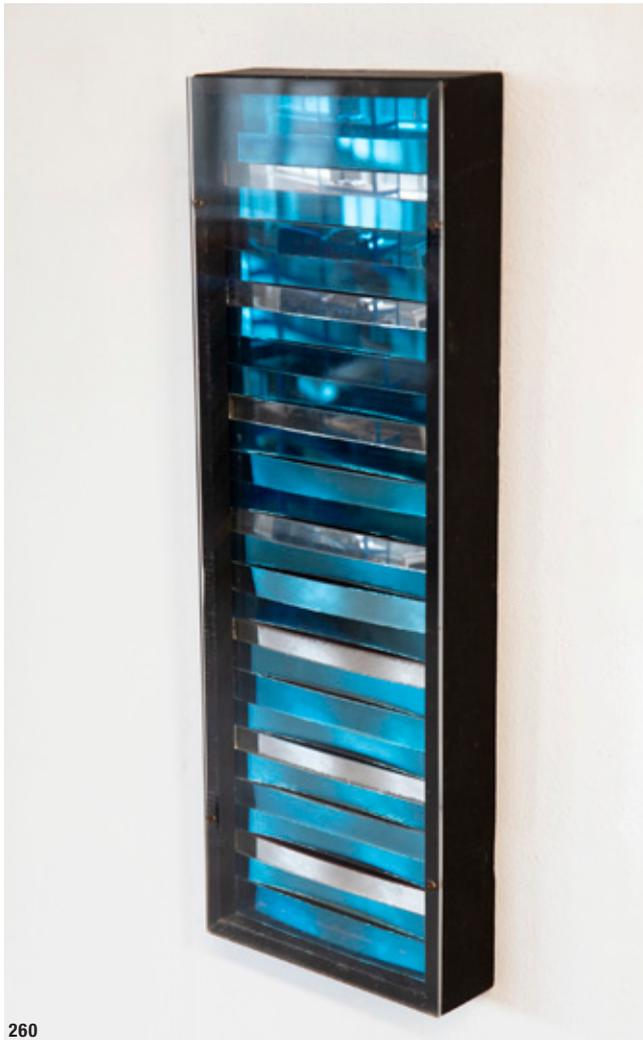
Im Werksverzeichnis der Adolf-
 Luther-Stiftung Krefeld, unter der
 Nummer LSC 62 017 zu finden.
 (Auszug beiliegend)

Merten, Ralph: ADOLF LUTHER -
 Am Anfang war das Licht. Stuttgart:
 Klett Cotta, 1987. S. 168, Nr. 184
 (zum Vergleich).

€ 4.800.-



259



260

260**Adolf Luther*,
(1912-1990)**

Ohne Titel. 1975. 29 konkave bzw. konvexe bläuliche und farblose Spiegelstreifen auf Holz. In Objektkasten. 16,5 x 47,5 x 4,5 cm. Verso signiert und datiert: Luther 75.

€ 3.000.-

261

261**Adolf Luther*, (1912-1990)**

Ohne Titel. Spiegelobjekt. 1973. Runder, leicht konkaver Spiegel vor einem quadratischen Spiegel, auf Holz, in keilförmigen Plexiglas-kasten montiert. 62 x 63 x 17,5 cm. Verso mit Filzstift signiert und datiert: Luther 73. Sowie mit Stempel (rot) bezeichnet: LUTHER LICHT u. MATERIE.

€ 12.000.-

262

262**Adolf Luther*, (1912-1990)**

Konkav. Spiegelobjekt. 1981. Quadratisch, konkaver Spiegel, auf Holz, auf Plexiglas montiert. 16 x 17 x 3 cm. Verso datiert: 1981 und verso mit Bleistift bezeichnet, signiert und datiert: Konkav / Luther 81.

€ 500.-

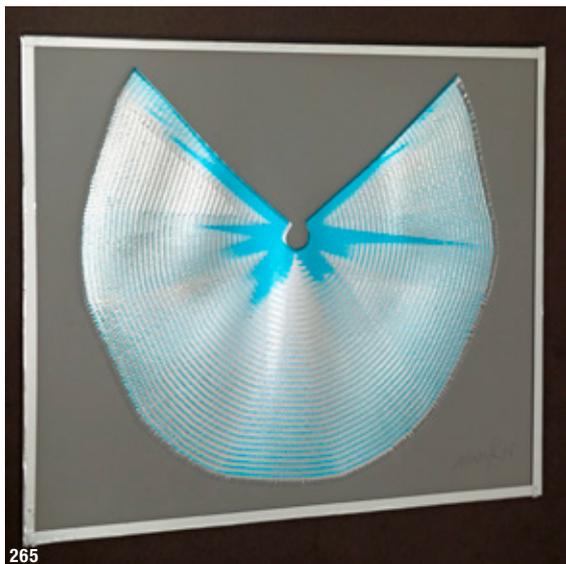


263

263**Adolf Luther*, (1912-1990)**

Sphärisches Hohlspiegelobjekt. 1972. 5 halbtransparente Spiegelstreifen, konkav, vor einem rechteckigen Spiegel, silber, Acrylglaskasten. 24,3 x 40,8 x 9 cm / Spiegel je 4 x 40 cm. Hier Nummer 33 aus einer Auflage von 50 Exemplaren. Verso mit Filzstift signiert, datiert und nummeriert: Luther 72 / 33/50/100. Sowie mit Stempel (rot) bezeichnet: LUTHER LICHT u. MATERIE.

Im Werksverzeichnis der Adolf Luther Stiftung Krefeld, unter der Nummer HSP 72 002 zu finden. (Auszug beiliegend).

€ 4.000.-

265



264

264**Thomas Zitzwitz*, (*1964)**

Ohne Titel. 2001. Mischtechnik/Acryl, Lack auf Leinwand. 33,2 x 33 cm. Verso signiert und datiert: Thomas Zitzwitz / 2001.

€ 500.-**265****Heinz Mack*, (*1931)**

Lichtstern. 1975. Farbserigrafie und Prägedruck auf Aluminium-Folienkarton. 21 x 27,5 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Mack75. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600.-

266

266**Heinz Mack*, (*1931)**

Hundertblatt IV. 1968/72. Farbserigrafie und Prägedruck auf Aluminium-Folienkarton. 38 x 32,7 cm. Unten mittig signiert und datiert: Mack72. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Mack, Ute (Hrsg.): Mack - Druckgraphik und Multiples 1991-2000, Mönchengladbach 2000, WVZ.-Nr. 181.

€ 400.-



267

**Vassilakis Takis*,
(1925-2019)**

Signal (Leuchtoobjekt). 1968.
Weiß lackierter Eisenfuß, Blinklicht,
ausziehbare Metallstangen.
202 cm. Unterseitig Metallplakette,
darauf bezeichnet und datiert:
artist takis, signals,
1968 series 3, no 124.

€ 9.000.-

268**Thomas Virnich*, (*1957)**

Magdeburger Halbkugelversuch. 2002. Unikat-Multiple. Skulptur, Bronze polychrom bemalt. 13,4 x 31,5 x 3,5 cm. Nummer 3 aus einer Edition von 12 Unikaten. Unterseitig mit Prägestempel signiert und nummeriert, sowie mit Gießstempel bezeichnet: Thomas Virnich, 3/12, Schmäke Düsseldorf. WVZ Nr. 75.

Thomas Virnich, Umgestülpte Engel, Werkverzeichnis der Unikat-ultiples 1983-2007, © 2007 Skulpturgalerie Löhrl, Mönchengladbach. Abb. S. 181-182, WVZ Nr. 75 (zum Vergleich).

€ 600.-

268



269

269**Thomas Virnich*, (*1957)**

Venus von Milo. 1999. Skulptur, Bronze dunkel patiniert. H. 33 cm. Nummer 3 aus einer Edition von 11 Unikaten. Unterseitig mit Stift signiert und nummeriert: Thomas Virnich 3/11. Sowie am unteren Rücken signiert und mit Gießstempel bezeichnet: Thomas Virnich (Prägestempel), Schmäke Düsseldorf. Hrsg. Galerie Löhrl, Mönchengladbach. WVZ. Nr. 63

Thomas Virnich, Umgestülpte Engel, Werkverzeichnis der Unikat-Multiples 1983-2007, © 2007 Skulpturgalerie Löhrl, Mönchengladbach. Abb. S. 156-157, WVZ Nr. 63 (zum Vergleich).

€ 800.-

270

270**Günter Weseler*, (*1930-2020)**

Atemobjekt K 89/73. Fellobjekt in Falle aus Holz und Metall, Motor, Kabel. Elektrifiziert. 20 x 29,5 x 15 cm.

Hier Nummer 5 aus einer Auflage von 30 Exemplaren. Unterseitig signiert: Weseler, sowie auf Etikett mit Werkangaben bezeichnet nummeriert und gestempelt: Günter Weseler / Atemobjekt K 89/73/ §0 Expl. Nr 5.

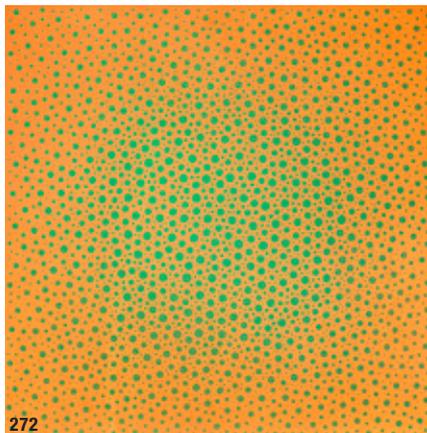
€ 900.-

271

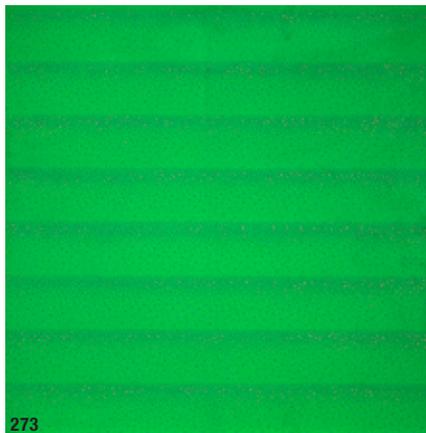
271**Victor Roman*, (1937-1995)**

Le Roi & La Reine. Bronze, grün patiniert. Zwei abstrakte Bronzeskulpturen. H. 14,6 cm und 15,8 cm. Jeweils monogrammiert V.R. (vertieft) und mit Gießstempel GD Deroyaume Fondateur bezeichnet.

€ 400.-



272



273

272**Kuno Gonschior, (1935-2010)**

Ohne Titel. 1969. Acrylmalerei auf Serigraphie auf Velin, montiert auf einer Schichtholzplatte. 61 x 60 cm. Verso mit Bleistift signiert und datiert: Gonschior 69.

€ 800.-**273****Kuno Gonschior, (1935-2010)**

Ohne Titel. 1972. Acrylmalerei auf Serigraphie auf Velin. Montiert auf einer Schichtholzplatte. 57 x 56 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Gonschior 72.

€ 800.-

274

274**Arnulf Rainer*, (*1929)**

Ohne Titel. 1981. Radierung in Rot auf Bütten. Motiv: 35 x 25 cm. Unten links mit Bleistift nummeriert, unten rechts mit Bleistift signiert: 21/ 55 A. Rainer. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600.-**275****Ulrich Erben, (*1940)**

Ohne Titel. 1982. Mischtechnik auf Papier. Ausschnitt: 69,4 x 49,4 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Erben 82. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600.-

275

276

**Robert Rotar*,
(1926-1999)**

Ohne Titel. 1965. Rotation, große Spirale in Grüntönen. Öl auf Leinwand. 80 x 80 cm. Verso signiert und datiert: Robert Rotar / 1965.

€ 3.600.-

277

**Robert Rotar*,
(1926-1999)**

Rotation blau No11. 1968. Öl, Leinwand auf Platte. 42 x 42 cm. Verso oben rechts signiert und datiert: Robert Rotar / Rotation blau No11 / 1968.

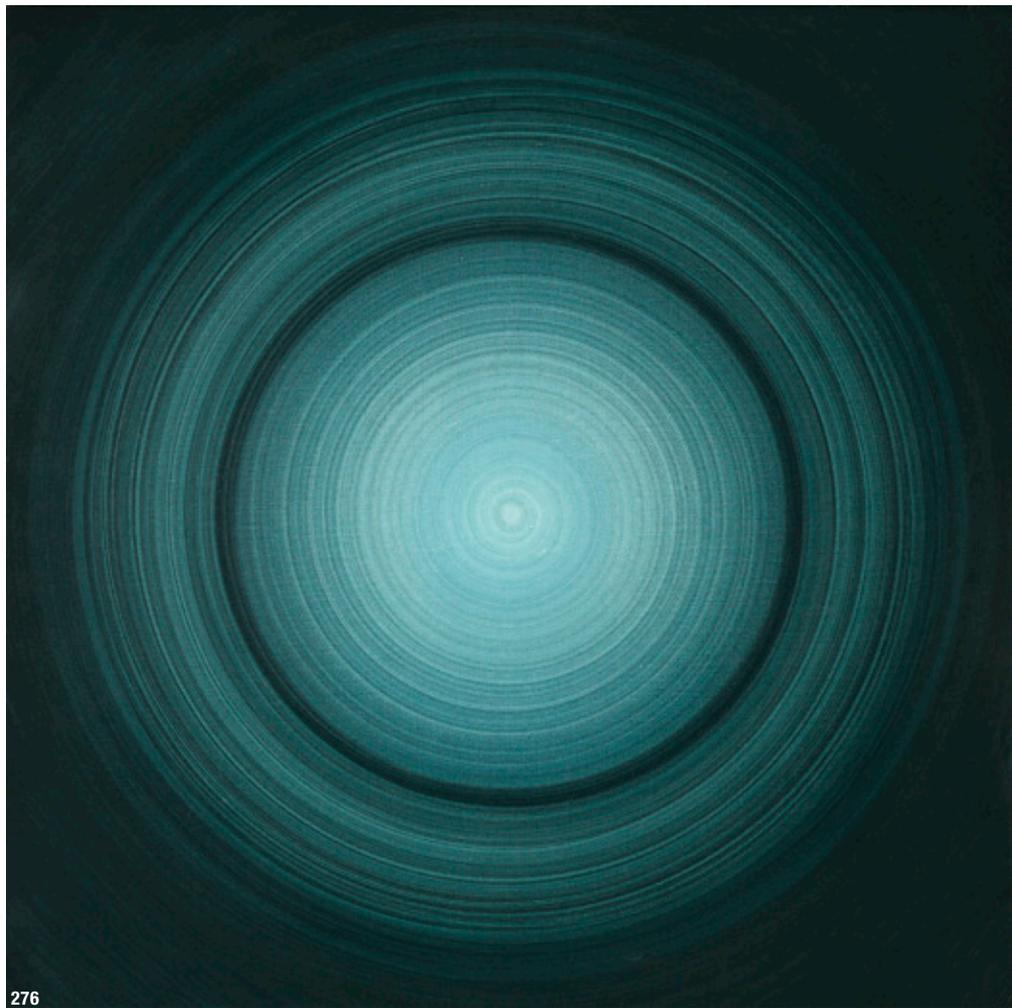
€ 1.800.-

278

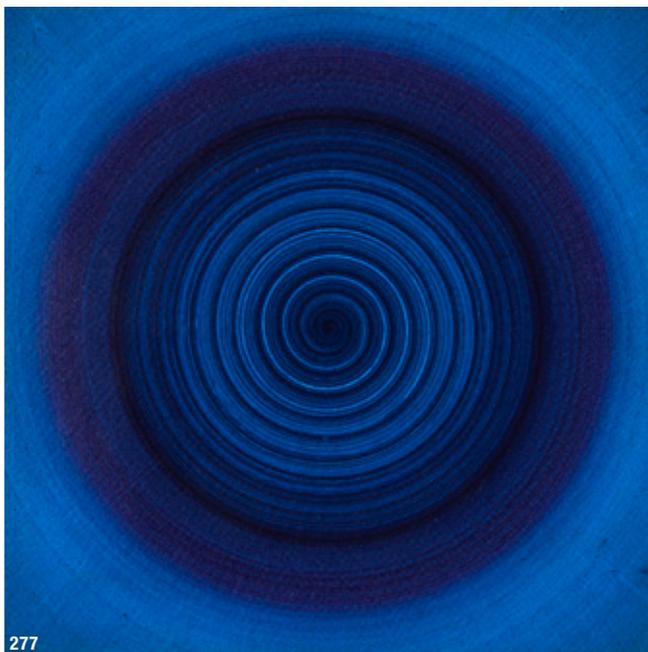
**Robert Rotar*,
(1926-1999)**

3. 1967. Fliehkraft-Spiralrotation blau. Öl, Leinwand montiert auf Rückwand. 26,7 x 26,9 cm. Verso mit rotem Filzstift signiert, bezeichnet und datiert: Rotar / 3 / 1967. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 2.400.-



276



277



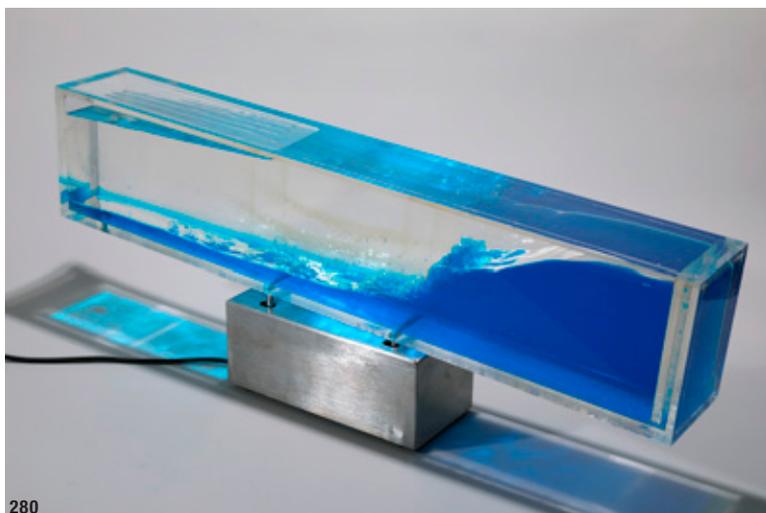
278



279

279**Imi Knoebel*, (*1940)**

Face B. 2003. Acryl auf Kunststofffolien, collagiert. 36 x 36cm. Verso mit Bleistift nummeriert, signiert und datiert: 20/20 Imi 2003. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 4.000.-

280

280**La Vague / Die Welle / Wave Motion Machine**

Kinetische Skulptur / Die Welle / Wave Motion Machine. Acrylglas / gebürsteter Stahl, blaue Flüssigkeit. Elektrifiziert. 30 x 78 x 11,5 cm.

Die kinetische Skulptur erlangte 1981 besondere Berühmtheit durch den französischen Film Diva von Jean-Jacques Beineix.

€ 4.800.-

281

281**Robert Seidel*, (*1983)**

Fahrt ins Blaue. 2009. Eitempera auf Leinwand. 40 x 60 cm. Verso mit Bleistift signiert, bezeichnet und datiert: Seidel / FAHRT INS BLAUE / 2009. Literatur beiliegend.

Meisterklasse Neo Rauch, Der Ehemalige Norden, Hrsg. Kunstverein Wilhelmshöhe Ettingen e.V. & Neo Rauch, Salon Verlag, 2011. S. 81 (Abb.)

€ 1.200.-



282

282

**Robert Indiana,
(1928-2018)**

Picasso, from Hommage à Picasso. 1974. Farberigraphie auf Velin. Motiv: 61 x 50,8 cm; Blatt: 76 x 55,9 cm. Hier ein HC Exemplar. Unten links mit Bleistift nummeriert: HC, unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: R Indiana © 1974. Unten links bezeichnet: Styria Studio (Prägestempel). Hinter Glas gerahmt.

€ 800.-

283

Allen Jones*, (*1937)
X Art Collection, Zürich

Chest. 1968. Farberigraphie auf Kunststoff. 37,2 x 26 x 12 cm. Hier Nummer 112 aus einer Auflage von 2000 Exemplaren. Edition X Art Collection, Zürich. Verso bezeichnet und nummeriert: xartcollection / Allen Jones / Chest 1968 / 112/2000.

€ 1.500.-



283



284

284

Allen Jones*, (*1937)

French Cooking (Aus: Hommage à Picasso). 1973. Farberigraphie auf leichtem Karton. 60 x 79,5 cm. Unten links mit Bleistift nummeriert: HC, unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: allen jones 73. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 400.-

285

Mel Ramos, (1935-2018)

Candy. 1981. Farblithographie auf Velin. Motiv: 51 x 43 cm / Blatt: 62 x 51 cm. Unten links mit Bleistift nummeriert: 34/250, unten rechts mit Bleistift signiert: Ramos. Hinter Glas gerahmt.

Paper Dress. Farbdruck auf Zellulose. L. ca. 90,0 cm. Innenseitig auf Klebeetikett bezeichnet: Waste Basket Boutique von Mars of Nashville / Size 8-10 Tiny.

Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, S.30, Abb. 64. (Candy Print).

€ 2.800.-



285



286



287

286
Tom Wesselmann,
(1931-2004)

Seascape Tit with Scribble. 1991. Siebdruck auf Arches 88 Papier. Motiv: 61 x 45,5 cm / Blatt: 88 x 76,5 cm. Unten links mit Bleistift signiert und nummeriert: Wesselmann 84/100. Hrsg. International Images, Inc. in Putney, Vermont (Blindstempel unten rechts).

Hier eins von 68 übriggebliebenen Exemplaren, 32 aus der Auflage von 100 Exemplaren wurden zerstört, außerdem gab es 12 artist's proof.

€ 2.400.-

287
Alex Katz*, (*1927)

Master American Contemporaries. 1993. Farblithographie auf leichtem Karton. 74 x 86,5 cm. Unten links mit Stift nummeriert: P.P. II/IV. Im Druck signiert: Alex Katz. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-



288



289

288
Tommy Wayne Cannon,
(1946-1978)

His Hair Flows Like a River. 1978. Polychromer Holzschnitt auf Papier. Blatt: 63 x 50 cm. Unten links mit Bleistift nummeriert und signiert: 103/200 / Walter Cannon. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.400.-

289
Andy Warhol, (1928-1987)

Mick Jagger Mini Portfolio von 10 Drucken. 1975. Aus einer Auflage von 250 Exemplaren. Herausgegeben von Multiple Inc., Castelli Graphics und Seabird Editions. 10 x 15 cm, Mappe 21 x 15 cm. Karten von 1-10 durchnummeriert, jede Karte signiert, mit Prägestempel Andy Warhol und verso gestempelt Andy Warhol. Mappe signiert und betitelt Andy Warhol Mick Jagger 1975.

€ 1.500.-



290

290

Andy Warhol, (1928-1987)

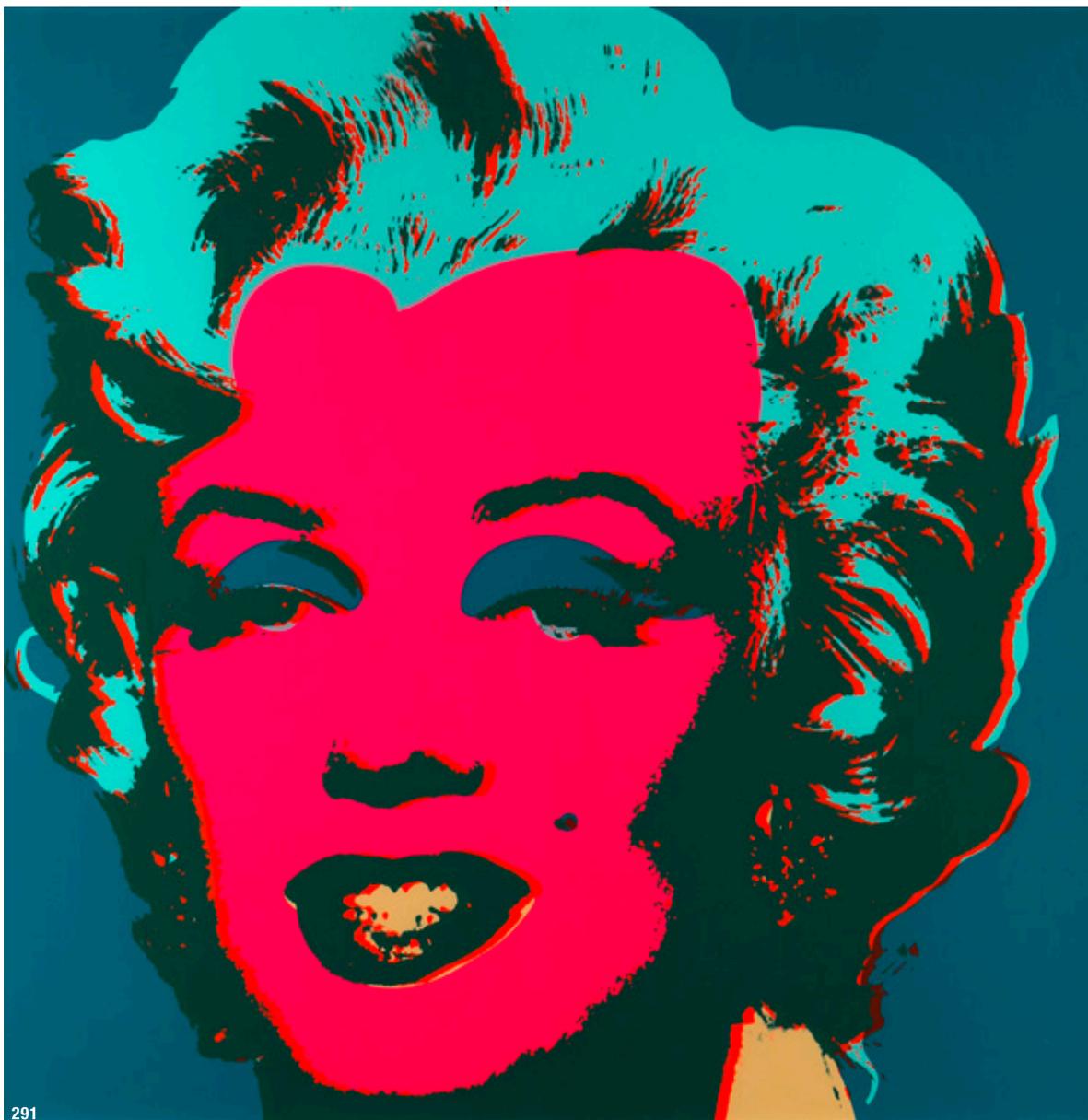
Marilyn Monroe. 1967. Farbsiebdruck auf Velin. 91,4 x 91,4 cm. Unsignierter und nicht nummerierter Probedruck (von der Auflage von 250 Exemplaren).

Herausgegeben von Factory Additions, New York, gedruckt von Aetna Silkreen Products, Inc..

Provenienz: europäische Sammlung, direkt vom Künstler erworben.

Freyda Feldman, Jörg Schellmann, Claudia Defendi, Andy Warhol Prints, A Catalogue Raisonné 1962–1987, New York 2015, II.-22–31, S.68/69.

€ 34.000.-



291

291**Andy Warhol, (1928-1987)**

Marilyn. 1970. Siebdruck auf Papier. Pink-Grün-Türkis auf Petrol. 83,4 x 83,4 cm. Verso signiert, datiert und bezeichnet: this is not by me Andy Warhol 7(unleserlich), sowie gestempelt: fill in your own signature, published by Sunday B. Morning.

Eine seltene Druckgrafik aus 1970 mit einem kleineren Sieb.

Es gibt unautorisierte Drucke, 33 1/4 x 33 1/4, die 1970 in anderer Farbigkeit aus dem Portfolio ausgeführt wurden. Auf der Rückseite mit den schwarzen Stempeln: „published by Sunday B. Morning“ und „fill in your own signature“; einzelne Drucke wurden von Warhol mit „this is not by me Andy Warhol“ bezeichnet. (Zitat Feldman/ Schellmann, Defendi, S. 213).

€ 40.000.-

**292****A.R. Penck*,
(1939-2017)**

Ohne Titel. 1988. Mischtechnik/Acryl auf Velin. 69 x 50 cm. Recto unten links mit Bleistift signiert: ar. Penck. Sowie recto signiert und datiert: ar. Penck / 88. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Zu dem Werk liegt ein Gutachten des forensischen Sachverständigen für Schrift und Linguistik Klaus M. Müller, FTS Forensische Text- und Schriftanalyse GmbH, Neuss von August 2023 vor.

€ 15.000.-

292

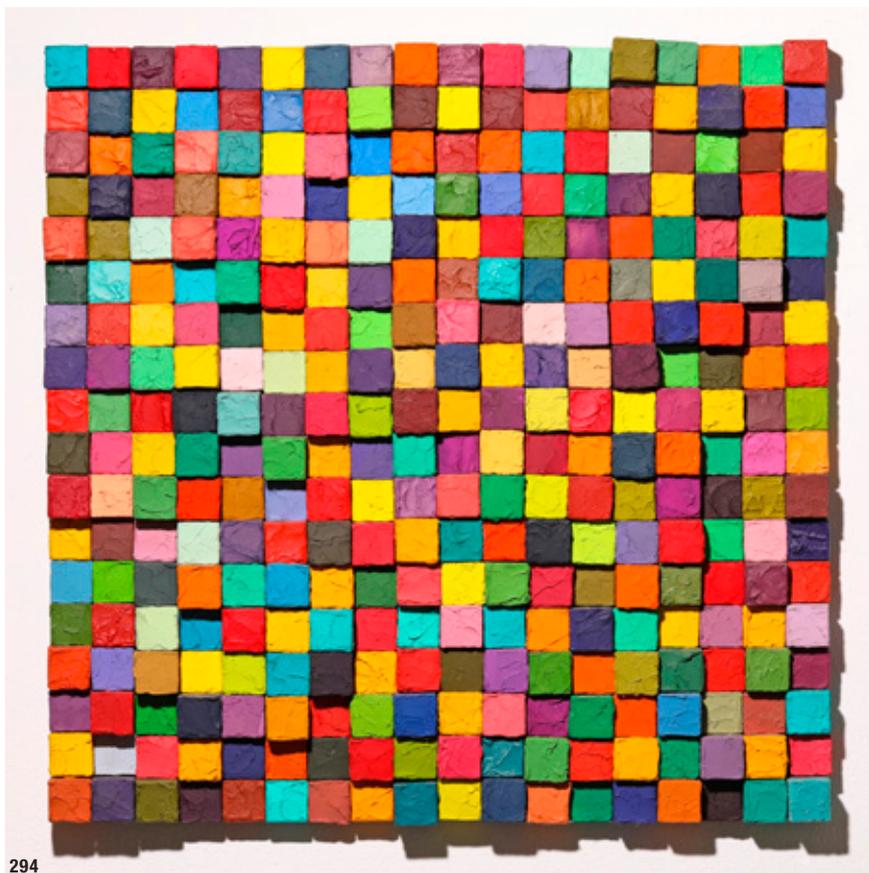
293**A.R. Penck*,
(1939-2017)**

5. Okt Dresden. 1983. Mischtechnik/Acryl auf Büttchen. 29 x 23,3 cm. Recto unten mittig mit Bleistift signiert: ar. penck. Verso mit Kohle signiert, datiert und betitelt, sowie mit Bleistift bezeichnet: ar. penck 8 / .86 / 5. okt Dresden / Ich aber komme / Dresden check it out / Gostritze Straße 92 27/29. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Zu dem Werk liegt ein Gutachten des Forensischen Sachverständigen für Schrift und Linguistik Klaus M. Müller, FTS Forensische Text- und Schriftanalyse GmbH, Neuss von August 2023 vor.

€ 8.000.-

293



294

294**Carlos Estrada-Vega**

Composition #1 II decade ‚Carmelita‘. 2003. Öl auf mit Leinwand bezogenen magnetischen Holzwürfeln, auf Metallplatte.
44 x 44 x 2,9 cm. Verso mit Filzstift bezeichnet und signiert: Carlos Estrada-Vega / Pomona, CA / 2003 / Composition #1 II decade ‚Carmelita‘ / Carlos.

€ 400.-**295****Carlos Estrada-Vega,
(*1955)**

±(9²)²-Composition. 2001. Öl auf mit Leinwand bezogenen magnetischen Holzwürfeln, auf Metallplatte. 26 x 26 x 2 cm. Unterseitig signiert und datiert: ±(9²)²-Composition / Carlos A. Estrada Vega / Pomona, CA / 2001 / Carlos.

€ 400.-

295



296

296**Dieter Balzer, (*1958)**

Wandrelief und zwei Würfel. 2003. Metall / MDF polychrom lackiert. Wandrelief 50 x 50 cm / Würfel je 27,4 x 27,4 x 27 cm. Wandrelief verso signiert und datiert: Balzer/ 2003.

€ 500.-**297****Ronald Noorman,
(1951-2018)**

Ohne Titel. 2003. Unikat. Assemblage/ Mischtechnik, im Rahmen montiert. 12, 5 x 20,5 cm. Verso mit Bleistift signiert, bezeichnet, datiert und nummeriert: ronald noorman / o.T. / assemblage / 2003 / 23. Sowie mit Kopie der Rückseite und Galerieetikett.

€ 300.-

297

298
Markus Linnenbrink*, (*1961)

Pupille B3. 2002. Massive Halbkugel. Farbiges Epoxidharz, geschichtet in Form gegossen. H. 8 cm, D. 15,5 cm. Am Stand mit Filzstift signiert, datiert und bezeichnet: markus linnenbrink / pupille B3 / 2002.

€ 500.-



298

299
Markus Linnenbrink*, (*1961)

MexicoGelb. 2002. Massiver Würfel. Farbiges Epoxidharz, geschichtet in Form gegossen. 27,9 x 22,1 x 22 cm. Am Stand mit Filzstift und geritzt signiert, datiert und bezeichnet: markus linnenbrink / 2002 / MexicoGelb.

€ 1.500.-



299

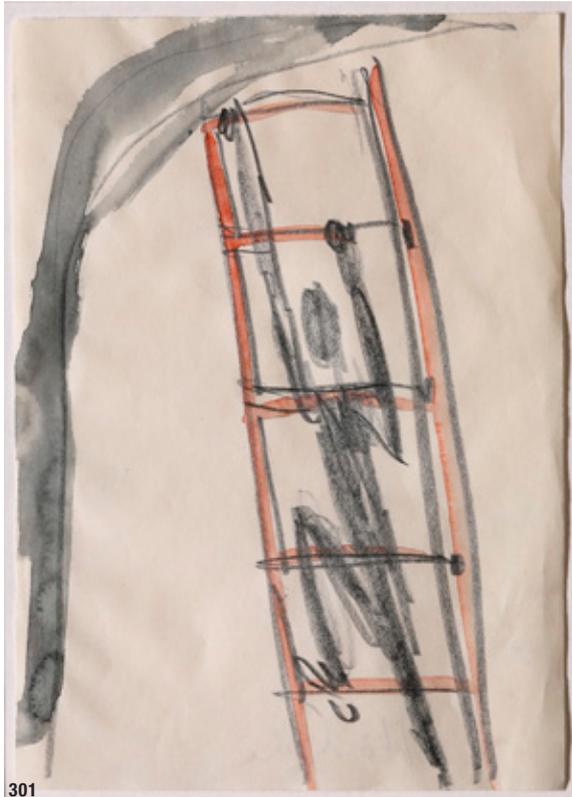
300
Stephan Balkenhol*, (*1957)

Kopf Frau. 2010. Relief aus starkem Bütten. 31 x 31 cm. Hier Nummer 30 aus einer Auflage von 30 Exemplaren. Unten links mit Bleistift nummeriert: 30/30, sowie unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: St. Balkenhol. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 3.600.-



300



301

301
Karl-Horst Hödicke*,
(1938-2024)

Ohne Titel. 1981. Bleistift und Aquarell auf Papier.
 20,5 x 14,5 cm. Verso mit Bleistift signiert: Hödicke.
 Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 400.-



302

302
Klaus Fußmann, (*1938)

Ostseebachmittag. Aquarell auf Büten.
 29,5 x 39 cm. Unten rechts mit Pinsel
 signiert und datiert: Fußmann (teilweise
 unleserlich) 20.8.80. Hinter Glas gerahmt und so
 beschrieben.

€ 750.-



303

303
Richard Estes, (*1932)

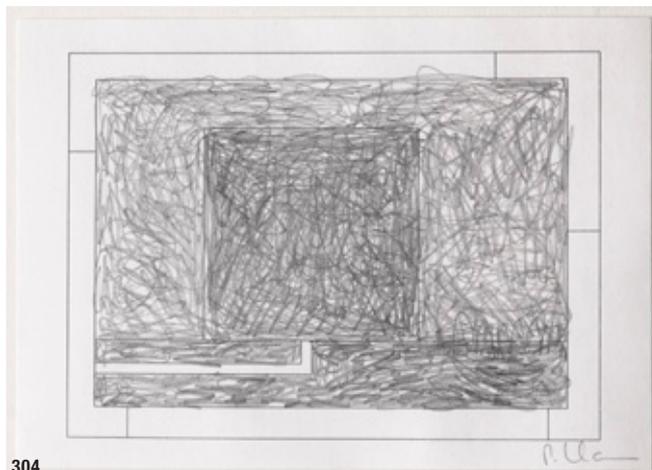
Nagasaki. 1996. Aquarell auf Maschinenbüten.
 13 x 18 cm. Unten links mit Bleistift bezeichnet:
 NAGASAKI, unten rechts mit Bleistift signiert und
 datiert: RICHARD ESTES 96. Hinter Glas gerahmt
 und so beschrieben.

€ 1.500.-

304
Peter Halley, (*1953)

Cell 8. 1995. Zeichnung Graphit/ Bleistift.
 12,7 x 17,9 cm. Recto unten rechts mit Bleistift
 signiert: P. Halley, Verso mittig mit Bleistift
 bezeichnet und datiert: Cell 8 1995.
 Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.000.-



304



305

305
Martin Noel*, (1956-2010)

Schwarze Ecke links oben. 1997. Metall, schwarz emailliert. 48,5 x 24 cm. Hier Nummer 2 aus der A.P. Auflage aus 7 Exemplaren. Verso mit weißem Lackstift bezeichnet, signiert, datiert und nummeriert: schwarze Ecke links oben / Martin Noel / 1997 / a.p. 2/7..

€ 300.-

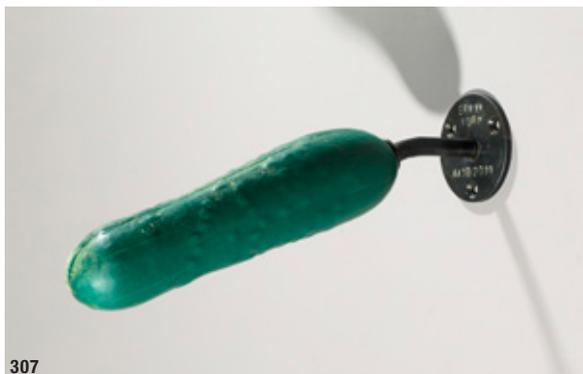


306

306
Martin Noel*, (1956-2010)

Heinrich. 1995. Metall, weiß und schwarz emailliert. 50 x 40 cm. Hier Nummer 11 aus einer Auflage mit 22 Exemplaren. Verso mit weißem Lackstift bezeichnet, datiert, signiert und nummeriert Heinrich / 1995 / Martin Noel / 11/22.

€ 300.-



307

307
Erwin Wurm*, (*1954)

Ohne Titel. 2015. Skulptur aus grüner Seife, in Form einer Gurke, absteht an Wandbefestigung aus Metall montiert. L. 25 cm, D. 5cm. Hier Nummer 4 aus einer Auflage von 30 Exemplaren. Auf dem Metall mit Schlagstempel bezeichnet, nummeriert und datiert: ERWIN WURM / 4/30 / 2019. In Original Holzbox.

€ 500.-

308
Darren Vigil Gray, (*1959)

Ohne Titel. Unikat, Mischtechnik, frei gestaltete und handbemalte Calvin Klein Jeansjacke. Verso mit Portrait von Elvis Presley. Größe XL. Innen am Kragen, sowie außen am unteren Rücken signiert und datiert: Darren Vigil Gray 1992. Außerdem auf Galerie-Etikett bezeichnet: Darren Vigil Gray / Peyton Wright / 1500 Beatrice / 5.

Darren Vigil Gray gestaltete diese Jacke 1992, im Zuge seiner Ausstellung in der Peyton Wright Gallery, Santa Fe, New Mexico.

€ 500.-



308

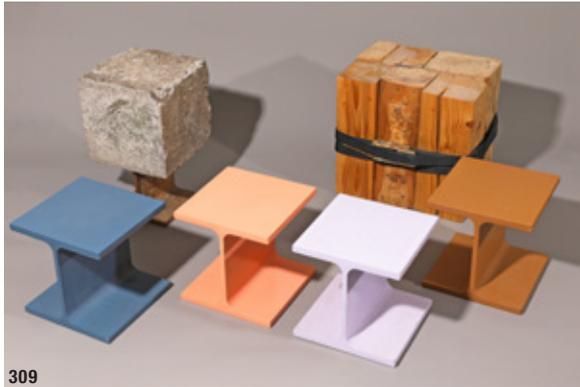


309
GelbRosa

I-Beams und Elemente einer Object Collage. 2017.
4 Lackierte Stahlträger, Holz, Beton/Stein. H. 20-31 cm.

Das Design Duo setzt sich aus den zwei Freunden Leon Schiewind und Carsten in der Elst zusammen. Mit ihren Arbeiten legen Sie den Fokus auf visuelle Überreizung, Baugruben, Haptik und Erwartungsirritation.

€ 300.-



309



310

310
Michael Laube,
(*1955)

SWD400. 2005. Siebdruck/
Acrylglas. 74,5 x 74,5 cm.
Verso mit Filzstift bezeichnet,
nummeriert, datiert und signiert:
SWD 400 / (unleserlich)/80 / 2005 /
M. Laube.

€ 800.-

311
Michael Laube,
(*1955)

SWD 06/02. 2002. Siebdruck/
Acrylglas. 75,8 x 76 cm.
Verso mit Filzstift bezeichnet,
nummeriert, datiert und signiert:
SWD06/02 / 2005 / 25/40 /
M. Laube.

€ 800.-



311

312
Klaus Dupont

Skulpturales Objekt. 2003. Aus verschiedenen
Materialien (u.a. Messing, Glas, Marmor, Gesteine,
Holz, korallenartiges Geäst) komponiertes Objekt
in der Art barocker Wunderkammer-Objekte. H. 60 cm.
Am Boden bezeichnet: 106 K.D. 2003 (graviert).

€ 700.-



312

313
Masha Shubina, (*1979)

Ohne Titel. 2004. Serie. Mischtechnik, Tusche, Aquarell und Gouache auf Velin. Ca. 20 x 20 cm. Unten links mit Bleistift signiert und datiert: Masha Shubina ,04. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-



314
Masha Shubina, (*1979)

Ohne Titel. 2004. Serie. Mischtechnik, Tusche, Aquarell und Gouache auf Velin. Ca. 20 x 20 cm. Unten links mit Bleistift signiert und datiert: Masha Shubina ,04. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-



315
Masha Shubina, (*1979)

Ohne Titel. 2004. Serie. Mischtechnik, Tusche, Aquarell und Gouache auf Velin. Ca. 20 x 20 cm. Unten links mit Bleistift signiert und datiert: Masha Shubina ,04. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-



316
Masha Shubina, (*1979)

Ohne Titel. 2004. Serie. Mischtechnik, Tusche, Aquarell und Gouache auf Velin. Ca. 20 x 20 cm. Unten links mit Bleistift signiert und datiert: Masha Shubina ,04. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-



317



318



319

317
Chen Yun Wang,
(*1959)

Atmen A10. 2004. Acryl auf Leinwand. 50 x 50 cm. Verso bezeichnet, signiert und datiert: A10 / Chen / 2004.

Chen Yun Wang, Atmen, Ausstellungskatalog. Hrsg. Halle 6 - Galerie Hölz, 2005 Düsseldorf. S. 11 (Abb.).

€ 500.-

318
Chen Yun Wang,
(*1959)

Atmen A4. 2004. Acryl auf Leinwand. 50 x 50 cm. Verso bezeichnet, signiert und datiert: A4 / Chen / 2004.

Chen Yun Wang, Atmen, Ausstellungskatalog. Hrsg. Halle 6 - Galerie Hölz, 2005 Düsseldorf. S. 10, 11 (Abb.).

€ 500.-

319
Chen Yun Wang,
(*1959)

Atmen. 2004. Acryl auf Leinwand. 50 x 50 cm. Verso signiert und datiert: Chen 2004.

Chen Yun Wang, Atmen, Ausstellungskatalog. Hrsg. Halle 6 - Galerie Hölz, 2005 Düsseldorf. S. 6, 7 (Abb.).

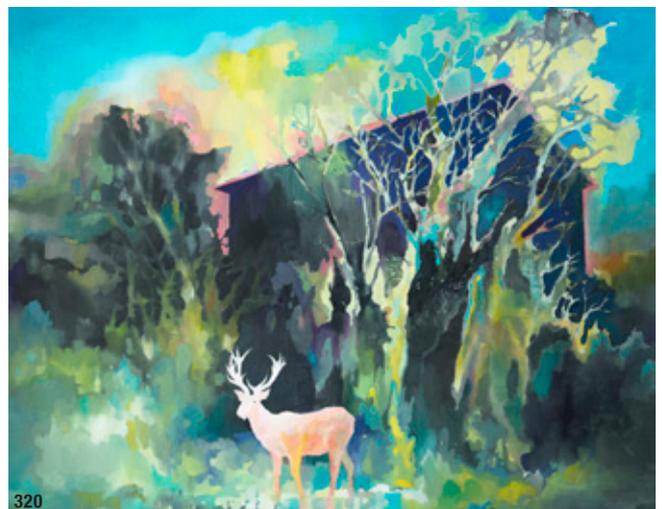
€ 500.-

320
Yim Young Ju (*1972)

Ohne Titel. 2009. Öl auf Leinwand. 80 x 100 cm. Verso signiert und datiert: 2009 / Yim Young Ju.

Yim Young Ju, Bilder-Zeichnungen-Multiple 2007-2010, Hrsg. Heinrich Hoff/ Burg Galerie. Abb. S. 22.

€ 900.-



320

321
Jiri Anderle*,
(*1936)

Schneckenaugen. 1968.
 Lithographie auf Velin.
 Motiv: 63,5 x 49,2 cm.
 Hier ein E.A. Exemplar. Unten mit
 Bleistift bezeichnet, nummeriert,
 signiert und datiert: Komodie i.5
 Schneckenaugen e. a. Jiri Anderle
 68. Hinter Glas gerahmt und so
 beschrieben.

€ 800.-



321

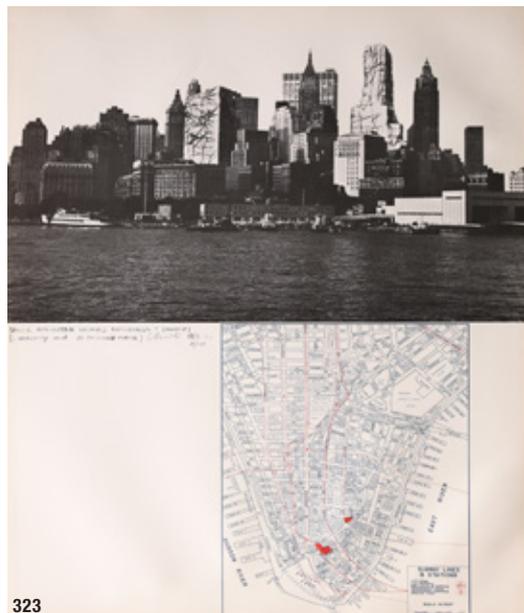
322
Christo*
(Christo Javacheff),
(1933-2020)

5600 Cubic Meter Package, Kassel 1968.
 Farboffset auf Karton. 70 x 54 cm.
 Unten signiert und nummeriert 58/100.
 Eins von 100 Exemplaren, hier das Blatt III
 aus der Mappe MONUMENTS des Verlages
 der Kölner Galerie Der Spiegel.

€ 500.-



322



323

323
Christo*
(Christo Javacheff),
(1933-2020)

Lower Manhattan Packed Buildings 1968.
 Offset auf Karton. 70 x 54 cm. Links mittig
 signiert und nummeriert 64/100. Eins von 100
 Exemplaren aus der Mappe MONUMENTS des
 Verlages der Kölner Galerie Der Spiegel.

€ 500.-

324
Om Prakash Sharma, (*1932)

Space Field. 1990. Öl auf Leinwand.
 85,9 x 100,8 cm. Recto signiert und datiert:
 Om Prakash / 1990, sowie verso bezeichnet:
 Space Field.

€ 2.200.-



324

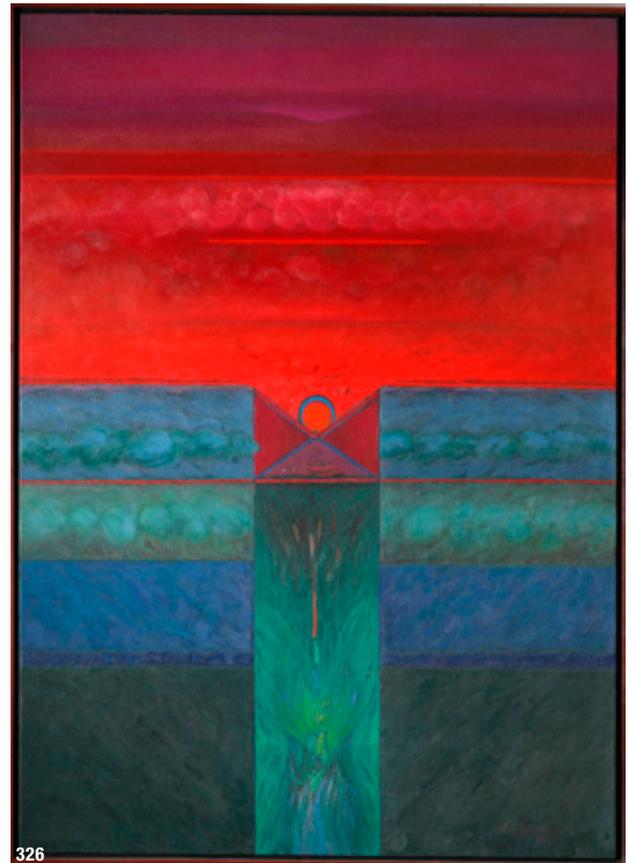


325

325
Om Prakash Sharma, (*1932)

End of the Evening. 1991. Öl auf Leinwand, 116,7 x 86 cm.
 Recto unten links signiert und datiert: Om Prakash 1991,
 sowie verso bezeichnet, signiert und datiert: End of the
 Evening / Om Prakash / 1991.

€ 2.200.-



326

Nach seinem Abschluss am Delhi Polytechnic im Jahr 1958 begann Om Prakash Sharma seine künstlerische Laufbahn an der D.A.V. School in Delhi als Kunstpädagoge. Während dieser Zeit hatte Sharma Einzelausstellungen in ganz Indien und in den USA. 1964 erhielt er ein Fulbright-Stipendium für ein Aufbaustudium in Kunstgeschichte und bildender Kunst an der Columbia University und der Art Students League of New York. Während seines Aufenthalts in New York freundete er sich mit mehreren bedeutenden amerikanischen Künstlern an, darunter Robert Motherwell, Jasper Johns, Phillip Guston und der berühmte Farbfeldmaler Mark Rothko. Rothko bewunderte Sharma und die Bildsprache, die er in New York entwickelte. Inspiriert von Rothko und seiner Destillation von Form und Farbe, schuf Sharma eine visuelle Sprache, die die Grenzen des Realismus überschritt. Sharma fühlte sich der konzeptionellen Natur der Kunst zutiefst verbunden.

326
Om Prakash Sharma, (*1932)

On Top of the Clouds. 1991. Öl auf Leinwand.
 122 x 86,4 cm. Recto unten rechts signiert und
 datiert: Om Prakash 1992, sowie verso bezeichnet,
 signiert und datiert: On Top of the Clouds /
 Om Prakash 1991.

€ 2.200.-

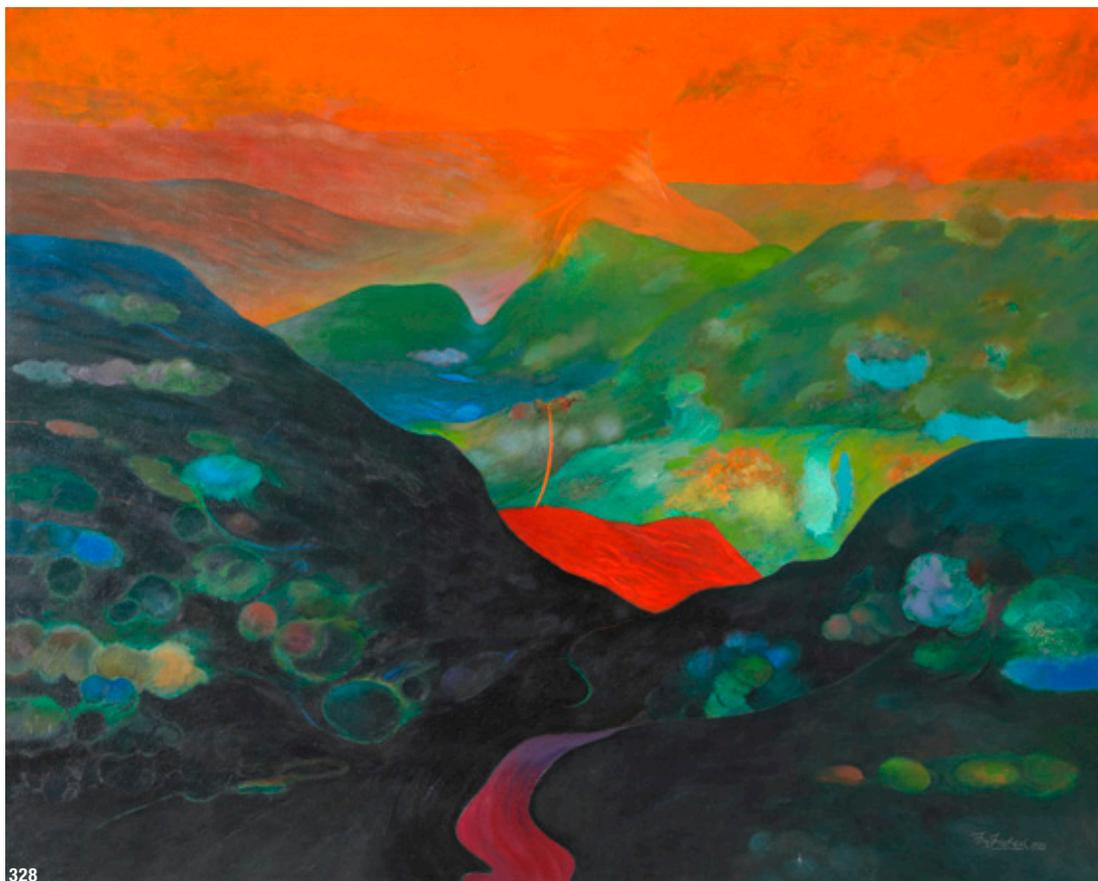


327

327
Om Prakash Sharma, (*1932)

Ohne Titel. 1991. Öl auf Leinwand.
 60,8 x 85,5 cm. Recto unten rechts signiert
 und datiert: Om Prakash 1991.

€ 1.600.-



328

328
Om Prakash Sharma,
(*1932)

On Top of the Clouds. 1991/1992. Öl auf Leinwand. 125 x 155 cm. Recto unten rechts signiert und datiert: Om Prakash 1992, sowie verso bezeichnet, signiert und datiert: On Top of the Clouds / Om Prakash 1991.

€ 5.400.-

329
Hemraj, (*1960)

Metamorphosis. 1992. Öl auf Leinwand. 180 x 150 cm. Verso signiert und datiert: HemRaj 92, sowie bezeichnet.

€ 7.200.-

Die Arbeiten aus der „Metamorphose“-Serie zeigen rätselhafte Zeichen, die oft tantrischen Ursprungs sind und die Schöpfung des Menschen in intensiven Farben darstellen. Sterne, Schlangen, Blumen und kosmische Muster wie Mandalas und visuelle Mantras konnten in seinen Werken entschlüsselt werden. In seinen Werken ist nie etwas überflüssig, jeder eingefangene Zentimeter ist von unglaublicher Bedeutung, angetrieben durch den unerschütterlichen Fokus seiner künstlerischen Vision.



329



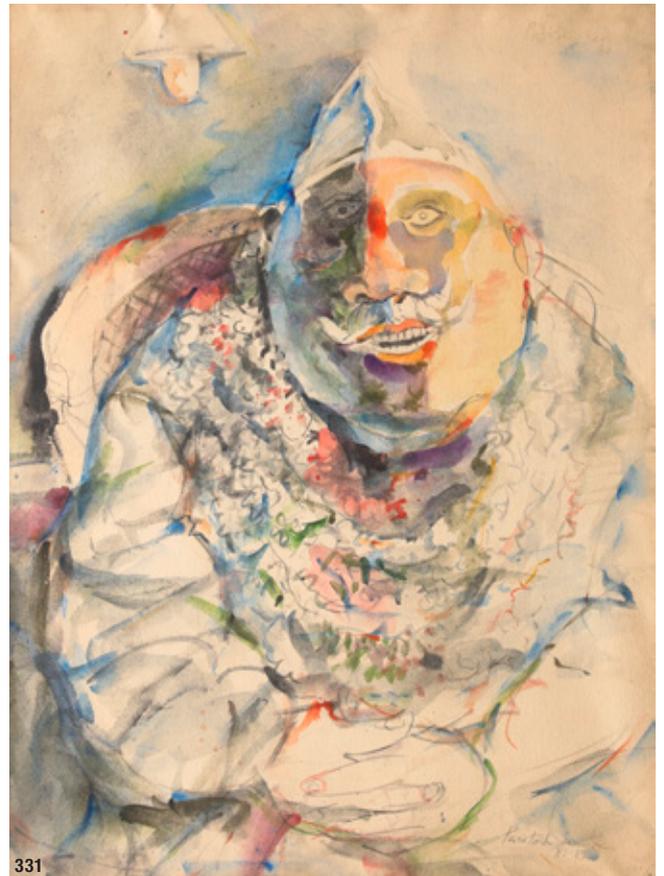
330

330
Paritosh Sen, (1918-2008)

Ohne Titel (Man smoking Cigarette). 1980.
 Acryl als Wasserfarbe auf Papier.
 73,3 x 54,5 cm. Oben rechts signiert und
 datiert: Paritosh Sen 1980. Hinter Glas
 gerahmt und so beschrieben.

€ 4.400.-

1949 zog Sen nach Paris, wo er bei Andre Lhote lernte und an der Academie la Grande Chumiere studierte, sich an der École des Beaux-Arts mit Wandmalerei beschäftigte und an der École du Louvre Kunstgeschichte studierte. In der Stadt begegnete Sen Picasso, der einen großen Einfluss auf den Künstler ausübte, insbesondere auf die kubistische Porträtmalerei.



331

331
Paritosh Sen,
(1918-2008)

The Man with the Garlands. 1981-1989.
 Acryl als Wasserfarbe auf Papier.
 73,3 x 54,5 cm. Unten rechts signiert
 und datiert: Paritosh Sen 81-89.
 Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 4.400.-

332
Paritosh Sen,
(1918-2008)

Man Counting Money Behind the Curtain.
 1980. Acryl als Wasserfarbe auf Papier.
 73 x 54,3 cm. Oben rechts signiert und
 datiert: Paritosh Sen 80.
 Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 4.400.-



332

DESIGN





333

333 Christian Dell

Weinbecher, 1928. Silber. Zylinder mit leicht ausgestelltem Rand auf Konusfuß. 12 cm. 85 Gramm. Bez.: CD 925 (geprägt).

Ausst.-Kat. Christian Dell, Schloss Philippsruhe, Hanau 1996, Nr. 19.

Den Weinbecher entwarf Christian Dell während seiner Lehrtätigkeit an der Kunstschule Frankfurt. Dell bleibt den geometrischen Entwurfsgrundlagen des Bauhauses, an dem er von 1922 bis 1925 Werkmeister der Metallwerkstatt war, treu. 1933 wurde er als Lehrkraft der Frankfurter Kunstschule durch die Nationalsozialisten entlassen.

Provenienz: Kunsthandel München.

Beate Alice Hofmann, Christian Dell, Silberschmied und Leuchtengestalter im 20. Jahrhundert. Ausstellungskatalog Museum Hanau, Schloss Philippsruhe, 1996, S. 22 (Beschreibung der Weinkanne), S. 60 (historische Abb. der Weinkann mit Bechern).

€ 2.000.-



334 Wolfgang Rössger & Friedrich Marby Bauhauswerkstätten

Kanne/Likörkanne. Entwurf 1924. Messing, Tombak, Neusilber, innen versilbert. 18,5 x 9 x 18,5 cm.

Unter der Leitung von Christian Dell lernten Rössger und Marby im Jahre 1924 in der Metallwerkstatt des Bauhauses u. a. mit Marianne Brandt und Wilhelm Wagenfeld. Für eine optimale Vermarktung wurden sieben leicht unterschiedliche Versionen angefertigt.

Hans M. Wiegler, Neue Bauhausbücher / Neue Arbeiten der Bauhauswerkstätten, Mainz 1981, Abb. S. 58.

Klaus Weber / Bauhaus Archiv, Die Metallwerkstatt am Bauhaus, Berlin 1992, Abb. 253 S. 258.

€ 500.-



334

335 Curt Fischer

Industriewerk Auma Ronneberger & Fischer

Midgard Scherenleuchte/Wandleuchte. Entwurf 1920er Jahre. Braungrau lackiertes und vernickeltes Metall. L. max. 107, B. 16,5 cm. Mehrfach bezeichnet mit Midgard Signet und D. R. G. M.

€ 300.-



335



336

336
Jindrich Halabala (attr.)

Freischwinger Armlehnstuhl. Entwurf um 1930. Verchromtes Stahlrohr, lackiertes Holz, Baumwollstoff. 83 x 57 x 61 cm.

€ 500.-



337



338



339

337
Margarete Schütte-Lihotzky

Haarer, Hanau a. M.

Schüttenschränk einer Frankfurter Küche. Entwurf 1929. Holz, 9 Aluminiumschütten, Gläser mit Aluminium Deckel. 58 x 70 x 25/30 cm. Schütten und Deckel bezeichnet mit 'Original Haarer Hanau a. M.'.

€ 300.-

338
Antonin Kybal

Konstruktivistischer Teppich. Entwurf um 1930. Gewebe Wolle in Rot, Schwarz und Beige. 335 x 245 cm.

€ 300.-

339
Marcel Breuer

Isokon

Restaurierte Plywood Liege/Chaiselongue. Design 1935/36, Ausführung 1930/50er Jahre. Schichtholz, Natur und warmgrau lackiert. 79 x 61 x 135 cm.

Droste, Ludwig & Bauhaus-Archiv, Marcel Breuer Design, Köln 1994, Abb. S. 133.

€ 2.400.-

340**Jens Risom**

Walter Knoll

3 Sessel Modell Vostra. Entwurf 1941/42.
Buchenholz, Stoff. 77 x 50 x 69 cm.A. Votteler & H. Eilmann, 125 Jahre Knoll vier
Generationen Sitzmöbeldesign, Stuttgart/Zürich
1990, Abb. S. 104.**€ 1.000.-**

340



341

341**A. K. Schneider**

Walter Knoll

Chaiselongue / Daybed Modell Vostra. Entwurf 1952. Buchenholz, Stoff. 65 x 195 x 126 cm.

A. Votteler & H. Eilmann, 125 Jahre Knoll vier Generationen Sitzmöbeldesign,
Stuttgart/Zürich 1990, Abb. S. 105.**€ 600.-**

342

342**Hartmut Lohmeyer**

Wilkhahn

Lounge Sofa. Entwurf 1957. Holz, Naturgeflecht, Stoff. 71 x 175 x 78 cm.

Gerd Hatje, Neue Möbel Band 4, Stuttgart ca. 1958, Abb. S. 44.

€ 800.-

343

343**Egon Eiermann + H. M. Witzemann**

Wilde & Spieth

Armlehnstuhl Modell SE 119 A. Entwurf 1958. Holz, Schichtholz,
Rohrgeflecht und Lederriemen. 79 x 53 x 50 cm. Klappbarer Tisch.
Entwurf 1950er Jahre. Schichtholz, Metall. 73 x 90 x 90 cm.Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Katalog zur Ausstellung
'Egon Eiermann die Möbel', Karlsruhe 1999, Abb. S. 100.**€ 800.-**



344

344**Bodo Rasch**

Stuhl für das Café Insel im Haus der Deutschen Angestelltengewerkschaft in Stuttgart. Entwurf 1946-49. Gebeitztes Holz und Schichtholz, Kunststoffbespannung. 76 x 46 x 49 cm. Variante mit vorderseitig grün gebeitzter Rückenlehne und rotem Geflecht.

€ 1.800.-**345****Bodo Rasch**

Stuhl für das Café Insel im Haus der Deutschen Angestelltengewerkschaft in Stuttgart. Entwurf 1946-49. Gebeitztes Holz und Schichtholz, Kunststoffbespannung. 76 x 46 x 49 cm. Variante mit vorderseitig nicht gebeitzter Rückenlehne und rotem Geflecht.

€ 1.800.-

Während Willi Baumeister für das Raumdekor zuständig war, entwarf Bodo Rasch die Inneneinrichtung dieses, damals sehr bekannten, Künstlertreffs. Sein Freund Otto Dix nannte Bodo Rasch in einem Brief den ‚Raffael der Stühle‘.



345



346

346
Egon Eiermann
 Wilde & Spieth

4 Stühle Modell SE 42 (SE 3).
 Design 1949/50. Schichtholz, teilweise lackiert.
 73 x 54 x 48 cm.

Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Katalog
 zur Ausstellung 'Egon Eiermann die Möbel',
 Karlsruhe 1999, Abb. S. 74 ff..

€ 3.000.-

347
Egon Eiermann
 Wilde & Spieth

Stuhl Modell SE 42 (SE 3).
 Design 1949/50. Schichtholz, teilweise lackiert.
 74 x 55 x 48 cm.

Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Katalog
 zur Ausstellung 'Egon Eiermann die Möbel',
 Karlsruhe 1999, Abb. S. 74 ff..

€ 500.-



347



348



349

348
Caesar Stoffi & Fritz Nagel
 Nagel

Großer Space Age Kerzenleuchter mit seltenem
 Standfuß. Entwurf 1960er Jahre. 111 einzelne
 Elemente, die variabel zusammengesetzt werden
 können. Vernickeltes und verchromtes Metall.
 Maße wie abgebildet. H. 114, D. 60 cm.

€ 1.500.-

349
**Berthold Müller-
 Oerlinghausen**

2 Mosaiktische/Coffee Tables. Entwurf
 1950/60er Jahre. Mosaik in Weiß, Grau
 und Schwarz, Messing, lackiertes Holz.
 50 x 80 x 53 cm.

€ 500.-

350**Dieter Rams**

Vitsoe

2 Barhocker aus dem Stapelprogramm 740. Entwurf 1974. Drehbare Konstruktion aus weißem Kunststoff, dünne Stoffkissen. 94 x 36 x 45 cm. Unterseitig bezeichnet.

€ 3.200.-**351****Dieter Rams**

Braun AG

Transistor-Phono-Kombination Modell TP1. Entwurf 1959. Aluminium, Kunststoff, Lederband. 5 x 23,5 x 15,5 cm. Beide Geräte und Aluhülle mit ‚BRAUN‘ Schriftzug.

Jo Klatt & Günter Staeffler, Braun+Design Collection, Hamburg 1995, Abb. S. 34, 36.

€ 2.600.-

351

352**Dieter Rams**

Braun

Stereo Anlage zur Wandmontage. Entwurf 1964/65. Steuergerät TS 45/1, Tonbandgerät TS 60. Lackiertes Metall, Aluminium, Kunststoff. 28 x 47 x 12/16 cm. 2 Lautsprecher L 450. Entwurf 1965. Lackiertes Holz, Aluminium. 28 x 47 x 11 cm. Teilweise rückseitig bezeichnet.

Jo Klatt & Günter Staeffler, Braun+Design Collection, Hamburg 1995, Abb. S. 41, 53, 70, 73, 86, 87.

€ 6.000.-

350



352



353

353**Otto Zapf**

Vitsoe & Zapf, Eschborn

Modulares Regalsystem Modell
Softline. Entwurf 1971.
Trägerplatten aus Holz,
Bespannung aus Folie, Metall.
84 x 84 x 35 cm.

€ 700.-**354****Philip Rosenthal**

2 Regale Modell Minimal.
Entwurf um 1957. Grau lackierte
Metallstäbe, klares und dunkles
geriffeltes Glas. 162 x 65 x 65 cm.

€ 800.-

354



355

355**Heinz Lilienthal**

Großer Coffee Table.
Entwurf 1960/70er Jahre.
Lackiertes Holz, Platte mit Mosaik
in Marmor mit Messingeinlagen.
47 x 112 x 112 cm.

€ 400.-**356**
**4 Lamellen Decken-/
Wandleuchten
Modell Octaform
Spectral**

4 Lamellen Decken-/Wandleuchten
Modell Octaform. Entwurf 1960er Jahre.
Weiß lackiertes Metall. 45 x 60 x 60 cm.
Teilweise bezeichnet.

€ 1.500.-

356

357**Große Pendelleuchte Modell Octaform Spectral**

Große Pendelleuchte/Lamellenleuchte Modell Octaform.
Entwurf 1960er Jahre. Weiß lackiertes Metall. 120 x 60 x 60 cm.
Bezeichnet.

€ 500.-**358****Große Pendelleuchte Modell Octaform Spectral**

Große Pendelleuchte/Lamellenleuchte Modell Octaform.
Entwurf 1960er Jahre. Weiß lackiertes Metall. 120 x 60 x 60 cm.
Bezeichnet.

€ 500.-**359****Burkhard Vogtherr**

Rosenthal

12 modulare Sitzelemente Modell VarioPillo. Entwurf 1970/71.
Fieberglasschalen, Schaumstoff, elastischer Stoff, Kunststoff.
Tablett aus Fiberglas. 66 x 325 x 185 cm.

Hatje & Kaspar, Neue Möbel/New Furniture, Stuttgart 1973, Abb. S. 43.

€ 8.400.-



360

360
3 große Pendelleuchten
Modell Octaform
 Spectral

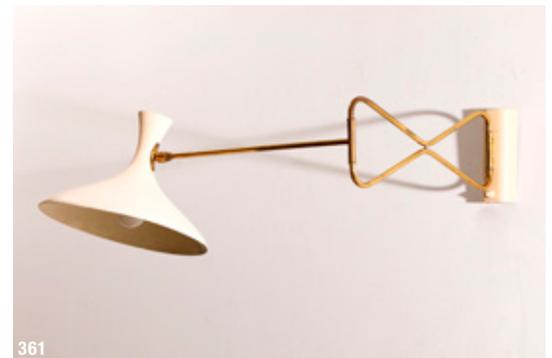
3 große Pendelleuchten/Lamellenleuchten
 Modell Octaform. Entwurf 1960er Jahre.
 Weiß lackiertes Metall. 120 x 60 x 60 cm.
 Teilweise bezeichnet.

€ 1.500.-

361
Cosack

Diabolo Schwenkarm Wandleuchte.
 Entwurf 1950er Jahre. Messing, Metall,
 cremeweiße Lackierung aus Schrumpflack.
 H. 22, L. 114, D. 31,5 cm.

€ 1.000.-



361



362

362
Klaus Uredat
COR

5 modulare Sitzelemente Modell Corbi.
 Entwurf 1969. Holz, Schaumstoff,
 heller Stoff. Maße eines Elementes:
 60 x 70 x 110 cm.

Zuber & Willenbrock, COR,
 Home is where the Heart is,
 Ludwigsburg 2004,
 Abb. S. 32, 48, 49.

€ 4.000.-



363

363**Ingo Maurer**

Design M

Stehleuchte Modell Lightpole. Entwurf 1967.
Verchromtes Metall. 122 x 62 x 22 cm.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making Light,
München 1992, Vgl. Abb. S. 635, 63.

€ 400.-**364****Ingo Maurer**

Design M

2 Wandleuchten Modell Uchiwa. Entwurf
1970er Jahre. Bambus, Reispapier, Metall.
75 x 58 x 16 cm.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making Light,
München 1992, Abb. S. 64 ff..

€ 3.200.-

364

365**Ingo Maurer**

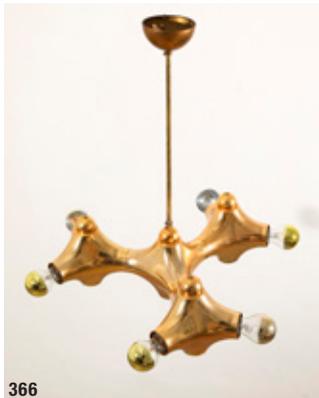
Design M

2 Wandleuchten Modell Uchiwa. Entwurf
1970er Jahre. Bambus, Reispapier, Metall.
75 x 57 x 16 cm. Eine Leuchte mit Aufkleber
bezeichnet.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making Light,
München 1992, Abb. S. 64 ff..

€ 3.200.-

365



366

366**Cosack**

Space Age Pendelleuchte Modell Gemini.
Entwurf 1960/70er Jahre. Messing und goldener
Kunststoff.

Maße ohne Leuchtmittel: H. 60, D. 52 cm.

€ 300.-**367****Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Doppelzug Pendelleuchte mit Gegengewichten
Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre.
Poliertes Messing, schwarzes Stoffkabel.

D. Reflektor: 31 cm

€ 600.-

367

368**Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Zugpendelleuchte mit Gegengewicht
Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre.
Messing, schwarzes Stoffkabel.

D. Reflektor: 49 cm.

€ 500.-

368



369

369**Luigi Colani**

Lounge Sessel.
Entwurf um 1968.
Lackiertes Fiberglas.
70 x 80 x 78 cm.
Dieser Sessel wurde nur
in einer Kleinstserie
ausgeführt.

€ 3.000.-



370

372
Carl Auböck

Werkstätte Carl Auböck

Schale für Nüsse oder Obst Modell 451.
Entwurf 1940/50er Jahre. Massives Holz,
Messing, Leder. 10 x 40 x 15 cm.

Carl Auböck, arbeiten der Werkstätte Carl
Auböck fotografiert 1948-2005, Wien 2009
3. Aufl., Abb. S. V/13, V/14.

€ 380.-

373
Carl Auböck

Werkstätte Carl Auböck

Gießkanne. Entwurf 1950/60er Jahre.
Messing. 17,5 x 45 x 11 cm.
Bezeichnet mit Auböck Made in Austria.

€ 500.-



372



373

370
Emil Stejnar
Rupert Nikoll

Decken- oder Wandleuchte Pusteblyme.
Entwurf 1955. Messing, weiß lackiertes
Metall, Glas. H. 22, D. 42 cm.

€ 300.-

371
Carl Auböck
Werkstätte Carl Auböck

Schale für Nüsse oder Obst, Modell A-436.
Entwurf 1955. Massives Holz, Messing, Bast.
19 x 28 x 17 cm.

Clemens Kojs & Brian Janusiak, Carl Auböck
The Workshop, NY 2012, Abb. S. 130, 231.

€ 360.-



371

374
Werkstätten Karl Hagenauer, Wien

Messingfigur Speerträger von den Werkstätten Hagenauer, um 1955. Messing,
schwarz patiniert, Messingstab. H. 37 cm. Am Boden bezeichnet: MADE IN
AUSTRIA, HAGENAUER WIEN, wHw, Handmade (geprägt).

€ 300.-



374

**375****Jean Prouvé****Ateliers Jean Prouvé**

Seltener Hocker. Entwurf um 1954.
Drehbare und höhenverstellbare Konstruktion,
lackiertes Metall, Schichtholz.
53-67 x 32 x 32 cm.

Dieses Exemplar war Teil eines Hocker-Paares
aus einer privaten Sammlung.

Das Gegenstück wurde 2022 bei Phillips
in London versteigert. Bisher sind nur diese
beiden Exemplare bekannt.

Die Zeichnung zu diesem Entwurf ist im
Archives Jean Prouvé unter der Nummer
186192 erhalten.

€ 12.000.-

375



376

376
Jean Prouvé
Ateliers Jean Prouvé

Schreibtisch Modell Standard BS 6. Entwurf 1942.
Lackiertes Metall, Holz und Platte aus Comblanchien-
Kalkstein. 74 x 160 x 84 cm.

Peter Sulzer, Jean Prouvé Complete Works
Volume 3: 1944-1954, Basel 2005, Vgl. Abb. S. 59.

€ 15.000.-



377

377 Le Corbusier

Raumteiler/Schrank aus der Unité d'habitation Marseille. Entwurf um 1949. Holz und Schichtholz, teilweise farbig gefasst. 156 x 200 x 47 cm. Provenienz: Phillips de Pury & Company 2011.

Françoise Choay, Le Corbusier, New York 1960, vgl. Abb. 63, 64, 65.

€ 10.000.-





378

378
Pierre Jeanneret

Bank aus dem M.L. A. Wohngebäude in Chandigarh. Entwurf um 1956. Lasirtes Holz, 5 cm dicke Kissenauflage mit Stoffbezug. 45 x 145 x 45 cm. Seitlich bezeichnet D.A.V (C) 34.

Touchaleaume & Moreau, Le Corbusier Pierre Jeanneret L'Aventure Indienne, Paris 2010, Abb. S. 565.

€ 4.000.-

379
Mathieu Matégot

Tischleuchte Modell Bagdad. Entwurf 1954. Korpus in schwarz lackiertem Lochblech, ausgestattet mit Bajonettfassung. H. 37,5 cm.

Philippe Jousse & Carolune Mondineu, Mathieu Matégot, Paris 2003, Abb. S. 135, 187.

€ 1.800.-



379

380
Mathieu Matégot

3 Beistelltische/Satztische Modell Soumba. Entwurf 1953. Lackierter Stahlrohr und Lochblech. Maße des größten Tisches: 46 x 43 x 40 cm.

Patrick Favardin, Mathieu Matégot, Paris 2014, Abb. S. 115, 121.

€ 3.200.-



380



381

381 Jean Prouvé

Vitra

4 Stühle Modell Fauteuil Direction. Entwurf 1941, Reedition 2013. Schwarz lackiertes Metall, grauer Stoff, Holz. 83 x 65 x 62 cm. Mit Plakette bezeichnet.

€ 4.000.-

382 Jean Prouvé

Vitra

2 Sessel Modell Fauteuil de Salon Haut aus der limitierten Edition für G-STAR RAW. Entwurf 1939, Reedition 2014. Lackiertes Metall, Holz, Leder. 93 x 67 x 85 cm. Mehrfach mit Plaketten bezeichnet.

€ 3.000.-



382



383

383 Jean Prouvé

Vitra

Sideboard Modell Bahut aus der limitierten Edition für G-STAR RAW. Entwurf 1951, Reedition 2014. Lackiertes Metall, Holz, Aluminiumblech. 100 x 200 x 49 cm. Mehrfach mit Plaketten bezeichnet.

€ 5.200.-

384 Jean Prouvé

Tecta

Verstellbarer Sessel Modell Fauteuil de Grand Repos. Entwurf 1928-1930, Ausführung ab 1981. Vernickeltes Metall, blaues und schwarzes Leder.

92 x 62 x 106 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

Jean Prouvé, Köln 1991, Abb. S. 44-47. Text von Jan van Geest.

€ 1.200.-



384



385
Philippon & Lecoq
 Behr

Sideboard aus der Diamond Serie.
 Entwurf 1964/65. Teakholz, Interieur
 in Ahorn, Metall. 95 x 240 x 53 cm.
 Mit „Behr“ Plakette bezeichnet.

Charlotte & Peter Fiell, 60s Decorative Art,
 Köln 2000, Vgl. Abb. S. 240.

€ 7.000.-

386
Le Corbusier
 Cassina, Mailand

Liege/Chaise Longue Modell LC 4.
 Entwurf von 1928. Schwarz lackiertes
 Metall, verchromtes Stahlrohr, schwarzes
 Leder. 75 x 160 x 61 cm. Im Rahmen
 mit Le Corbusier LC 4 18749 Cassina
 bezeichnet. Gestell mit Cassina Signet.

€ 1.500.-





387

387**Gerrit Rietveld Jr.**

Stuhl mit gelochter Rückenlehne. Entwurf 1954. Lackiertes Schichtholz und Metall. 80 x 38 x 43 cm. Dieser Stuhl wurde nur in einer selbstproduzierten Kleinserie hergestellt.

Gerrit Rietveld Jr. war der jüngste Sohn Gerrit Rietvelds, der 1961 schon früh im Alter von 41 Jahren verstarb.

Vöge & Westerveld, Stoelen, Amsterdam 1986, Vgl. Abb. 83 S. 95.

€ 1.500.-

388

388**Willy van der Meeren**

Tubax

3 Satzische Modell Boomerang. Entwurf 1953. Lackiertes Schichtholz, schwarz lackierter Stahldraht. Maße des großen Tisches: 38 x 53 x 38 cm.

€ 900.-

389

389**Koni Ochsner**

Röthlisberger Kollektion

Schrank Modell Mondrian Schrank. Entwurf 1977, Ausführung 1980. Lackiertes Holz, Edelstahl, Glas. 162 x 83 x 36,5 cm. In der blauen Tür mit Prägung, Objekt 1, Nr. 96, 1980' bezeichnet.

Arthur Rüegg, Schweizer Möbel Und Interieurs im 20. Jahrhundert, Basel 2002, Abb. S. 242, 381.

€ 3.200.-



390

391 Heinz Isler

5 Modelle von Spannbeton Buckelschalen (Isler Schale). Entwurf 1960/70er Jahre. Fiberglas. Maße der großen Modelle 20 x 40 x 40 cm. Das kleinste Modell mit H. Isler bezeichnet. 3 Modelle von organischen Spannbetonschalen aus Fiberglas. 2 Hefte mit handschriftlichen Aufzeichnungen aus der Studienzeit Heinz Islers, Rechtslehre und Sachenrecht. Diverses Werbematerial mit Broschüren. 2 Pläne zu einem Projekt mit Buckelschalen, Variante 2 und 3. Ein Buch „Rödle & Kieferle, Bauten und Projekte seit 1958“.

€ 500.-

390 Heinz Isler

2 größere Modelle von Spannbetonschalen in Fiberglas, ein längliches 27 x 73 x 43 cm und eines mit dreiteiligem Aufbau mit Fiberglas und Kunststoff. 18 x 82 x 82 cm. Unterseitig mit Aufkleber bezeichnet. 5 weitere Schalenmodelle in Fiberglas, 9 x 47 x 19 cm. Eine Planzeichnung auf Transparent. Buch „Fliegermuseum Dübendorf“. Zeitschrift „Bauen & Wohnen“ August 1966. Firmenschild (Abb. nur Online), Acryl auf Holzrahmen. Zeichnung mit Schalen in Landschaft. Broschüre „Isler Schalen“.

€ 500.-



391



392

392 Meret Oppenheim Simon/Gavina

Beistelltisch Modell Traccia. Entwurf 1936, Ausführung ab 1973. Bronze, Holz, Blattvergoldung. 64 x 68 x 53 cm.

Entworfen für die Collezione Ultramobili der Firma Simon, Dino Gavina, für die auch Entwürfe von Künstlern wie Man Ray, Sebastian Matta und René Magritte umgesetzt wurden.

Vercelloni & Virgilio, Das Abenteuer des Design: Gavina, Mailand 1987, Abb. S. 131, 139, 142.

€ 1.700.-



393

393 Charles & Ray Eames Zenith

Armlehnstuhl Modell DAR. Entwurf 1950/51. Fiberglasschale in Sea Foam Green, lackiertes Metall, große Shockmounts. 78 x 63 x 60 cm.

John & Marilyn Neuhart & Ray Eames, Eames Design, New York 1989, Abb. S. 140.

€ 1.000.-



394



395

394**Martin Eisler**

Forma

2 Sessel Modell Reversibel Chair.
Entwurf 1955. Lose aufliegende und
beliebig verstellbare Sitzfläche aus
Schichtholz mit Bezug aus rotem Quadrat
Stoff, Gestell aus schwarz lackiertem
Metall, Messingfüße. 67 x 102 x 74 cm.

Vasconcellos & Braga, *móvel brasileiro
moderno*, Rio de Janeiro 2012,
Abb. S. 207.

€ 4.000.-**395****George Nelson**

Herman Miller

Große Bank Modell Platform Bench 4992.
Entwurf 1946. Schwarz lackiertes Holz.
36 x 234 x 47 cm.

A. von Vegesack & Jochen Eisenbrand,
George Nelson, Weil am Rhein 2008,
Abb. S. 73, 74.

€ 1.200.-



396

396**Charles & Ray Eames**

Paravent Modell Folding Screen. Entwurf 1946.
Elemente aus verformtem Schichtholz. 172 x 140 x 15 cm.

John & Marilyn Neuhart & Ray Eames,
Eames Design, New York 1989, Abb. S. 78, 79.

€ 3.400.-

397

397**Isamu Noguchi**

Knoll International

2 dreibeinige Tischleuchten. Entwurf 1947. Holz,
Diffusoren aus transluzentem Kunststoff. H. 41, D.
18,5 cm.

Steven & Linda Roulund, 1938-1960 Knoll Furniture,
Atglen USA 1999, Abb. S. 154.

€ 800.-**398****Charles & Ray Eames**

Vitra

4 Sessel Modell Time Life Lobby Chair. Entwurf 1960.
Verchromter Aluminiumguss, schwarzes Leder.
78 x 74 x 71 cm. Teilweise mit Vitra Label bezeichnet.

John & Marilyn Neuhart & Ray Eames, Eames Design,
New York 1989, Abb. S. 148, 149.

€ 4.000.-

398



399

399

Charles & Ray Eames
Evans Products Company

Früher Schichtholz Kinder Hocker/Plywood Stool. Entwurf 1945. Verformtes Schichtholz. 22 x 36 x 26 cm. Dieser Hocker stammt aus der 1945er Produktion, in der insgesamt 5000 Hocker und Stühle hergestellt wurden. Erst in neuerer Zeit wurde nur der Stuhl von Vitra wieder aufgelegt.

John & Marilyn Neuhart & Ray Eames, Eames Design, New York 1989, Abb. S. 55.

€ 1.800.-**400**

Mira Nakashima

10 Stühle Modell Conoid. Entwurf 2000. Massiv Nussholz, lose Kissen aus Filz, einseitig mit Leder. 90 x 51 x 57 cm. Alle Stühle handsigniert und datiert mit ‚Mira Nakashima 10.14.08‘ und mit Stempel DeLorenzo bezeichnet.

€ 18.000.-

400



401



402

401**Otto Schultz**

Lounge Sessel. Entwurf 1940er Jahre.
Holz, Bezüge in hellbraunem Lammfell.
78 x 83 x 75 cm

€ 3.800.-**402****Viggo Boesen**

Slagelse Møbelfabrik

Lounge Sessel Modell 107.
Entwurf 1940er Jahre. Holz,
dunkelbraunes Lammfell.
73 x 75 x 85 cm.

€ 3.800.-

403

403**Viggo Boesen (attr.)**

2 x Hochlehner Lounge Sessel. Entwurf
1940er Jahre. Holz, helles, langhaariges
Lammfell. 100 x 90 x 105 cm.

€ 5.000.



404

404**Paavo Tynell**

Taito Oy

Pendelleuchte/Kronleuchter Modell 9029/4.
Entwurf um 1948. Messing, Messingdrahtgeflecht,
cremefarbenes Glas. H. 80, D. 47 cm.

M. Ellison & L. Pina, Designed for Life,
Atglen 2002, Vgl. Abb. S. 166.

€ 3.000.-

405

405**A. J. Iversen**

Lounge Sofa. Entwurf 1937,
Produktion 1930/40er Jahre.
Holz, Bezüge in hellem Schafsfell.
85 x 190 x 90 cm.

€ 4.400.-

406

406**K. J. Pettersson & Söner**

Hocker Modell Palle.
Entwurf 1960/70er Jahre.
Massives Kiefernholz/Pinewood.
36 x 60 x 36 cm.

€ 600.-

407**Poul Henningsen**

Louis Poulsen

Pendelleuchte Modell Four Shade
4/3,5/3. Entwurf um 1933. Innen
gelb lackiertes Glas, Messing,
Bakelit. H. 25, D. 33 cm. Im Dom
bezeichnet mit PH lamp, Patented.

€ 5.000.-

407

408**Poul Henningsen**

Louis Poulsen

Tischleuchte Modell Snowdrop
PH 2/2. Entwurf 1931. Kupfer,
Messing, rötlich-gelbes Glas.
34 x 20 x 22 cm. An der Schirm-
halterung bezeichnet mit PH-2
und Patented.

Tina Jørstian & Paul Erik Munk
Nielsen, Light Years Ahead,
The Story of the PH Lamp,
Copenhagen 1994, Abb S. 164.

€ 5.200.-

408



409

409**Paavo Tynell**

Taito Oy

Große Pendelleuchte/Kronleuchter. Entwurf um 1950.
Messing, Messingdrahtgeflecht, weiß lackierte Tüllen.
H. 105, D. 100 cm.

€ 18.000.-



410

410**Hans J. Wegner**

PP Møbler

Schreibtisch Modell PP 571 Architect's Desk. Entwurf 1953.

Eichenholz, Metall. 75 x 94 x 95 cm. Es ist eine originale, kleine Holzbox mit Pflegemitteln vorhanden.

Diese ist mit einem Brandstempel bezeichnet.

C. Holmsted Olesen, Wegner just one good chair, Kopenhagen 2014.

€ 10.000.-



411

411
Paavo Tynell
 Taito Oy

Pendelleuchte/Kronleuchter Modell 9029/5.
 Entwurf um 1948. Messing, Messingdraht-
 geflecht, cremefarbenes Glas. H. 80, D. 50 cm.
 M. Ellison & L. Pina, Designed for Life,
 Atglen 2002, Vgl. Abb. S. 166.

€ 3.600.-

412
Finn Juhl
 Bovirke

Esstisch/Schreibtisch Modell Nyhavn B069.
 Entwurf 1953. Platten und FüÙe in Teak,
 Gestell lackiertes Metall. 70 x 170 + 54, 85 cm.
 Bezeichnet mit einem Aufkleber
 von Illums Bøllinghus.

Per H. Hansen & Klaus Pedersen,
 Den store danske Møbelguide, Kopenhagen 2004,
 3. Auflage 2006, Abb. S. 169.

€ 3.000.-



413

413
Hans J. Wegner

A. P. Stolen
 Hocker/Fußhocker Modell AP-29.
 Entwurf 1954. Holz, Teddystoff. 41 x 71 x 41 cm.
 Unterseitig mit Stempel „A. P. Stolen“ bezeichnet.

€ 800.-



412

414**Paavo Tynell**

Taito Oy

Große Pendelleuchte/Kronleuchter.
Entwurf um 1950. Messing,
cremefarbenes Glas.
H. 150, D. 70 cm.

€ 3.000.-

414

**415****Hans J. Wegner**

Fritz Hansen

Hjertestole Gruppe mit Tisch
Modell 4602 + 6 Herzstühle
Modell 4103. Entwurf 1952.
Gestelle in Eiche, Platten in Teak.
Tisch: H. 70, D. 120 cm.
Stühle: 72 x 52 x 50 cm.
Alle Teile mit FH Stempel
bezeichnet.

Per H. Hansen & Klaus Pedersen,
Den store danske Møbelguide,
København 2004,
3. Auflage 2006, Abb. S. 323.

€ 4.400.-

415





416

416
Poul Henningsen
 Louis Poulsen

2 Wandleuchten Modell PH 4,5/3 für den Außenbereich. Entwurf 1967. Kupfer, Fassung aus Keramik. H. 30 x D. 45 cm. Teilweise mit Firmenaufklebern und Signet in der Wandhalterung bezeichnet.

Tina Jørstian & Paul Erik Munk Nielsen, Light Years Ahead, The Story of the PH Lamp, Copenhagen 1994, Abb S. 204.

€ 1.500.-



417

417
Alvar Aalto

5 Armlehnstühle Modell Nr. 46. Entwurf um 1947. Birkeneschichtholz, Vinylbezug, Armlehnen mit Rohr umwickelt. 80 x 61 x 62 cm.

€ 1.200.-



418

418
Alvar Aalto

5 Armlehnstühle Modell Nr. 46. Entwurf um 1947. Birkeneschichtholz, Vinylbezug, Armlehnen mit Rohr umwickelt. 80 x 61 x 62 cm.

€ 1.200.-

419**Yngve Ekström**

Swedese

Sessel Modell Lamino + Fußhocker. Entwurf 1956.
Schichtholz und helles Schafsfell.
Sessel: 102 x 70 x 79 cm. Hocker: 48 x 60 x 45 cm.
Beide Teile mit Brandstempel bezeichnet.

€ 600.-

419

420**Yngve Ekström**

Swedese

Sessel Modell Lamino + Fußhocker. Entwurf 1956.
Schichtholz, graues und helles Schafsfell.
Sessel: 102 x 70 x 79 cm. Hocker: 48 x 60 x 45 cm.
Beide Teile mit Brandstempel bezeichnet.

€ 600.-

420

421**Jørgen Kastholm & Preben Fabricius**

Kill International

Liege/Chaise Longue Modell FK 87 Grasshopper. Entwurf 1968.
Verchromter Flachstahl, Leinen, Leder, braunes Lederband. 82 x 145 x 72 cm.
Mit Aufkleber bezeichnet.

Produktkatalog, Kill International.

€ 2.800.-

421



422

422
**Jørgen Kastholm &
 Preben Fabricius**

Bo-Ex

Coffeetable Modell BO 550. Entwurf um 1960. Mattverchromter Flachstahl, Steinplatte. 43 x 76 x 73 cm.

Per H. Hansen & Klaus Pedersen, Den store danske Møbelguide, Kopenhagen 2004, 3. Auflage 2006, Vgl. Abb. S. 88.

€ 600.-

423
Paavo Tynell
 Idmann Oy

2 Tischleuchten Modell 9227.

Entwurf um 1955. Dunkelgrün lackiertes Metall, Messing. 46 x 28 x 22 cm. Im Gelenk mit Idman bezeichnet. Unter dem Fuß 9227.

€ 3.000.-



423



424

424
Poul Kjaerholm
 Fritz Hansen

Liege / Chaise Longue Modell PK 24. Entwurf 1965. Mattverchromter Flachstahl, Bespannung aus Korbgeflecht, Nackenrolle in schwarzem Leder. 90 x 150 x 66 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

Erik Krogh, Poul Kjaerholm Architect and Furniture Designer, Arkitektens Forlag 1999, Abb. S.118, 119.

€ 3.800.-

425**Poul Kjaerholm
(im Stile von)**

3 x Satzische im Stile des PK 61 Coffeetable. Entwurf 1956. Der große Tisch mit massivem Gestell in Bronze, die kleineren Tische mit Rohrgestellen in Bronze, Glas. Höhen der Gestelle: 45 cm, 2 x 35,5 cm. Maße der Platten: 90 x 90 cm, 65 x 65 cm, 50 x 50 cm.

€ 800.-

425

426**Bodil Kjaer****E. Pedersen & Son**

Servierwagen / Barwagen. Entwurf 1963. Teakholz, Edelstahl, schwarzes Laminat. 70 x 71 x 52 cm.

€ 1.600.-

426



427

427**Peter Hvidt &
Orla Mølgaard-Nielsen**
France & Son

Armlehnsessel Modell FD 135 Boomerang. Entwurf 1956. Teakholz, goldfarben eloxiertes Metall, Messing, heller Stoff. 79 x 67 x 80 cm. Mit Metallplakette des Herstellers bezeichnet.

Per H. Hansen & Klaus Pedersen, Den store danske Möbelguide, Kopenhagen 2004, 3. Auflage 2006, Vgl. Abb. S. 118.

€ 900.-

428

428**Eero Saarinen**
Knoll International

6 Stühle Modell 151 Tulip. Entwurf 1956. Weiß beschichteter Aluminiumguss, weiß lackiertes Fiberglas, Stoff. Drehbare Version. 82 x 50 x 56 cm. Steven & Linda Roulund, 1938-1960 Knoll Furniture, Atglen USA 1999, Abb. S. 63 ff., 120 ff..

€ 1.000.-



429

429

Jørgen Høj
Niels Vitsøe

Modulares 3er Sofa. Entwurf um 1960.
Gestell aus Aluminium, mehrfarbige
Stoffbezüge. 76 x 196 x 80 cm.

€ 1.200.-

430

Sven Palmqvist
Orrefors Glasbruk AB.,
Orrefors

Expo Schale. 1957. Blaues Glas.
H. 19,5 cm. Dm. 34 cm.
Bez.: ORREFORS EXPO pu 147-57
Sven Palmqvist (graviert).

€ 800.-



430



431

431

nach
Jørgen Hovelskov

Lounge Sessel Modell Harp Chair.
Entwurf 1968. Qualitativ hoch-
wertige Ausführung in Edelstahl.
131 x 94 x 91 cm.

Leider konnte der Hersteller dieser
Version nicht ermittelt werden.
Die hochwertige Ausführung lässt
evtl. auf ein Ausstellungsstück zu
Werbezwecken schließen.

€ 1.000.-



432

432 Verner Panton

Louis Poulsen

Großer Flower Pot Kronleuchter. Design 1968, Halterung Eigenbau neueren Datums. 10 Einzelleuchten aus weiß emailliertem Metall, weiße Stoffkabel. H. 125, D. 80 cm. Teilweise sind die einzelnen Leuchten mit Louis Poulsen Aufklebern bezeichnet.

Alexander von Vegesack, Verner Panton Das Gesamtwerk, Weil am Rhein 2000, S. 288.

€ 4.000.-



433



434

433 Verner Panton Fritz Hansen, Kopenhagen

4 Sessel Modell Bachelor Chair 3350 + Hocker 3152. Entwurf 1953, Produktion ab 1955. Verchromtes Stahlrohr, petrolfarbener Stoff. Außerdem ist ein Satz schwarzer Bezüge vorhanden. Sessel: 74 x 53 x 68 cm. Hocker: 38 x 48 x 54 cm.

Alexander von Vegesack & Mathias Remmele, Verner Panton das Gesamtwerk, Weil am Rhein 2000, Abb. S. 240.

€ 1.000.-

434 Verner Panton A. Sommer

Stuhl Modell 275 S-Stuhl. Entwurf 1956, Produktion ab 1965, Vertrieb durch Thonet. Orange lackiertes Schichtholz. 81 x 43 x 50 cm. Unterseitig mit Thonet Aufkleber bezeichnet.

Alexander von Vegesack & Mathias Remmele, Verner Panton das Gesamtwerk, Weil am Rhein 2000, Abb. S. 249.

€ 1.600.-



435

435
Verner Panton
 Verpan

Pendelleuchte Modell UFO Lampe. Entwurf 1975, Reedition 2008-2020. Kunststoff, verchromtes Metall. H. 95 cm, D. 45 cm.

Alexander von Vege sack & Mathias Remmele, Verner Panton das Gesamtwerk, Weil am Rhein 2000, Abb. S. 294.

€ 2.200.-



436

436
Sitzgruppe
aus einem Etablissement
 wohl Italien

Salon Sitzgruppe aus einem Etablissement. Entwurf 1940/50er Jahre, wohl Italien. Konstruktion aus Holz mit organisch ausgearbeiteten Armlehnen, Bezüge in rotem Vinyl. Sofa: 97 x 129 x 65 cm. Armlehnsessel: 95 x 62 x 62 cm.

Die Gruppe soll aus einem Etablissement in Valencia stammen. Dieses Bordell wurde von einer ihrerzeit berühmten Prostituierten geführt, welche auch Francos Geliebte gewesen sein soll.

€ 800.-



437

437
**Castiglioni &
 Caccia Dominioni**
 Phonola Radio

Radio Modell 547. Entwurf 1939. Bakelit und transparenter Kunststoff. 20 x 25 x 26 cm. Unterseitig bezeichnet.

€ 800.-

438
Giuseppe Terragni
 Zanotta

2 Stühle Modell Lariana. Entwurf 1936, Reedition 1980/90er Jahre. Edelstahlrohre, verformtes Schichtholz. 93 x 43 x 58 cm. Zanotta Preisliste 1/9/1983, vgl. Abb. S. 50.

€ 600.-



438



439

439
2 Stühle, Italien
1950er Jahre

2 filigrane Stühle. Entwurf 1950er Jahre Italien. Schwarz lackiertes Metall, Bezüge in Vinyl. 87 x 40 x 43 cm.

€ 300.-

440
Marmor Tisch, Italien
1940/50er Jahre

Runder Tisch, Italien. Entwurf 1940/50er Jahre. Schwarz lackiertes Metall, Messing, Marmor. H. 76, D. 108 cm.

€ 600.-



440

441**Ostuni & Forti****O-Luce**

Ausziehbare Stehleuchte Modell 201. Entwurf 1964. Schwarz lackiertes und verchromtes Metall. L. 86-147 cm. D. Reflektor 14 cm.

Thomas Bräuninger, Ausstellungskatalog O-Luce, Berlin 2015, Abb. S. 89.

€ 1.400.-**442****Joe Colombo****Comfort**

Sessel Modell Sella 1001. Entwurf 1963. Weiß lackiertes Schichtholz, Metall, Vinyl. 56 x 71 x 59 cm.

Ignazia Favata, Joe Colombo and Italian Design of the Sixties, London / Mailand 1988, Abb. S. 38, 39.

€ 3.400.-

441

443**Andrea Bellosi****Studio Alchimia**

Bodenleuchte Modell Arc-En-Ciel. Entwurf 1980. Schwarzer Marmor, silber und schwarz lackiertes Metall, Glasprisma. 28/31 x 25 x 20 cm. Mit 'ARC-EN-CIEL A. BELLOSI ITALY' bezeichnet

Gramigna & Giuliana, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 505.

€ 480.-

442



443



444 – 446

444
Angelo Mangiarotti
 Vetreria Vistosi

Deckenleuchte Modell Giogali.
 Entwurf 1966. Lackiertes Metall,
 Behang aus Glaselementen. 37 x 85 x 43 cm.

Gramigna & Giuliana, 1950/1980
 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 247.

€ 400.-

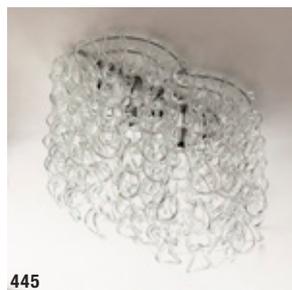


444

445
Angelo Mangiarotti
 Vetreria Vistosi

Deckenleuchte Modell Giogali.
 Entwurf 1966. Lackiertes Metall,
 Behang aus Glaselementen. 50 x 66 x 40 cm.

€ 550.-



445

446
Angelo Mangiarotti
 Vetreria Vistosi

Deckenleuchte Modell Giogali.
 Entwurf 1966. Lackiertes Metall,
 Behang aus Glaselementen. 46 x 74 x 51 cm.

€ 550.-



446

447
Angelo Mangiarotti
 Skipper

Tisch Miniatur. Entwurf um 1970.
 Zweiteilige Konstruktion aus weißem Marmor.
H. 15, D. 25,5 cm. Diese Miniaturen wurden
 in Einrichtungshäusern als Anschauungs-
 modelle genutzt.

€ 160.-



447



448

448
Angelo Mangiarotti
 Skipper

Beistelltisch aus der Eros Serie. Entwurf 1971.
 Weißer Marmor. 40 x 55 x 45 cm.
 Gramigna & Giuliana, 1950/1980 Repertorio,
 Mailand 1985, Abb. S. 348.

€ 1.200.-

449
Angelo Mangiarotti
 Danese

3 Schalen Modell Tremiti-Tondo. Entwurf 1964.
 Weiß glasierte Keramik. Große Schale:
 5,5 x 35 x 10 cm. Unterseitig bezeichnet.

€ 260.-



449



450

450
Angelo Mangiarotti
 Up&Up

Coffee Table/Sofatisch. Entwurf 1970er Jahre.
 Fünfteilige Konstruktion aus Travertin.
 28 x 100 x 100 cm.

€ 1.000.-



451

Franco Mello
Gufram

Prototyp / Unikat Schaukelobjekt Modell Wurstel. Entwurf 1970. Kunststoff und Polyurethanschaum, Guflac. 84 x 200 x 50 cm.

Provenienz: Gufram Sammlung der Prototypen.

Galerie Wolfgang Ketterer, München, 79. Auktion März 1984, Italienisches Design 1951-1973.

Galerie Wolfgang Ketterer, Katalog zur 79. Auktion ‚Italienisches Design 1951-1973‘, München 1984, Los 170 S. 108, 111, 152.

€ 3.000.-



452



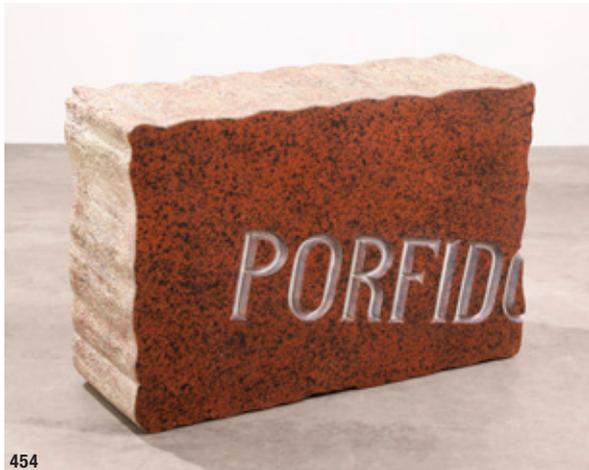
453

452**Gruppo Strum / G. Ceretti, P. Derossi & R. Rosso**
GuframObjektmöbel Modell Pratone. Design 1970. Polyurethanschaum, Guflac.
95 x 134 x 142 cm. Aus der auf 200 Exemplare limitierten Auflage von 1986,
hier die Nummer 1, bezeichnet.Giuliana Gramigna, Repertorio del Design Italiano 1950-2000, Turin 2003,
Abb. S. 183, Bd. II.**€ 2.800.-****453****Piero Gilardi**
Gufram2 skulpturale Steine Modell Sassi, frühe Ausführung. Entwurf 1968.
Polyurethanschaum, Guflac. Großer Stein: 29 x 37 x 26 cm.Philippe Decell & Diane Hennebert & Pierre Loze, L' utopie du tout plastique
1960-1973, Brüssel 1994, Abb. S. 103.**€ 650.-**

454**Piero Gilardi****Gufram**

Coffeetable Modell Massolo. Entwurf 1971.
Polyurethanschaum, Guflac. 35 x 98 x 67 cm.
Aus der auf 500 Exemplare limitierten Auflage
von 1986, hier die Nummer 95, bezeichnet.

Philippe Decell & Diane Hennebert & Pierre
Loze, L' utopie du tout plastique 1960-1973,
Brüssel 1994, Abb. S. 103.

€ 2.200.-

454



455

455**Gabetti & Isola & Drocco & Re****AR.BO**

Stehleuchte Modell Bul-Bo. Entwurf 1969.
Aluminium, Kunstleder, Kunststoff.
182 x 40 x 190 cm.

Clémence & Didier Krzentowski / Galerie kreo,
The complete Designers' Lights (1950-90),
Zürich 2012, Abb. S. 258.

€ 1.500.-**456****Mario Ceroli****Poltronova**

Schmuckkästchen aus der Annabella Serie.
Entwurf 1970er Jahre. Kiefernholz, Metall.
11 x 34 x 21 cm. Unterseitig mit
'Ceroli poltronova' bezeichnet.

€ 260.-

456



457



458

458
Mario Ceroli
Poltronova

Große Truhe aus der Annabella Serie. Entwurf 1970er Jahre. Kiefernholz, Metallgriffe, Rollen. 67 x 100 x 50 cm. Seitlich unten bezeichnet mit Brandstempel ‚Ceroli poltronova‘.

€ 950.-

459
Mario Ceroli
Poltronova

Kleinere Truhe aus der Annabella Serie. Entwurf 1970er Jahre. Kiefernholz, Metallgriffe, Rollen. 52 x 63 x 40 cm. Seitlich unten bezeichnet mit Brandstempel ‚poltronova‘.

€ 650.-

457
Mario Ceroli
Poltronova

Kommode aus der Annabella Serie. Entwurf 1970er Jahre. Kiefernholz, vier Schubladen. 96 x 112 x 64 cm. Seitlich unten bezeichnet mit Brandstempel ‚Ceroli poltronova‘.

€ 3.200.-



459



460

460

Danilo Silvestrin
 Gunther Lambert

Seltenes Sitzobjekt für zwei Personen/Kugel Sessel. Entwurf 1969. Bestehend aus zwei Acryl Halbkugeln, welche mittels Scharnier zu einer Kugel geschlossen werden können. Bezüge in silberfarbenem Vinyl. H. 80 cm. D. 90 cm.

Bei diesem Objekt handelt es sich um eines von sehr wenigen erhaltenen Exemplaren dieses Sitzmöbels. Es wurde nach ca. 25 Jahren in einer verlassenen Lagerhalle entdeckt und konnte durch eine umfangreiche Restauration für die Nachwelt erhalten werden.

1968/69 entwarf Danilo Silvestrin dieses Objekt für seinen Freund den Düsseldorfer Fotografen Lothar Wolleh. Er richtete Wolleh's Apartment mit einer Vielzahl von Transparenten Möbeln ein.

€ 25.000.-



461

461**Vico Magistretti**

Cassina

6 Stühle Modell Carimate. Entwurf 1963. Weiß lackiertes Holz, Kordelgeflecht. 75 x 58 x 49 cm.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 194.

€ 1.600.-

462

462**Mario Bellini**

B&B Italia

Lounge Sessel Modell Le Bambole. Design 1972. Innenliegende Konstruktion mit Schaumstoffpolsterung. Bezüge in dunkelbraunem Neck Leder. 74 x 120 x 95 cm. An der Unterseite mit Stempel bezeichnet.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 359.

€ 2.000.-

463

463**Afra und Tobia Scarpa**

B&B Italia

2 Lounge Sessel Modell Erasmo. Entwurf 1973. Holz, Bezüge in hellbraunem Leder. 65 x 126 x 102 cm.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 379.

€ 800.-

464

464**Mario Bellini**

Cassina

6 Armlehnstühle Modell CAB 413. Entwurf 1977. Metall, Kunststoff, bordeaux-rotes Kernleder. 81 x 59 x 50 cm. Unterseitig mit 'Cassina' Prägung bezeichnet.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, vgl. Abb. S. 443.

€ 1.200.-



465

465**Gino Sarfatti**

Arteluce

Deckenleuchte Modell 2042/6. Entwurf 1963.
Schwarz lackiertes Metall, satiniertes Glas, Aluminium.
H. 29, D. 74 cm. Bezeichnet mit altem Arteluce Logo.
Marco Romanelli & Sandra Severi, Gino Sarfatti 1938-
1973 selected works, Mailand 2012, S. 479.

€ 1.800.-**466****Carlo Scarpa**

Simon

Eestisch Modell Samo. Entwurf 1970. Dreiteilige
Konstruktion aus weißem Marmor. 73 x 175 x 125 cm.
Gramigna & Giuliana, 1950/1980 Repertorio,
Mailand 1985, Abb. S. 327.

€ 3.200.-

466

467**Tito Agnoli**

O-Luce, Mailand

Stehleuchte Modell 387.
Entwurf 1954. Vernickeltes
Metall, Travertin, Bajonett-
fassung. H. 191, D. 17 cm.

€ 950.-

467



468

468**Gino Sarfatti**

Arteluce

Gegengewicht Schwenkarm Wandleuchte Modell 194n. Entwurf 1950. Cremeweiß lackiertes Alublech und Metall, verchromtes Messing. L. 90-117, D. Reflektor 40 cm. Mit altem Arteluce Logo bezeichnet.

Marco Romanelli & Sandra Severi, Gino Sarfatti 1938-1973 selected works, Mailand 2012, S. 406.0

€ 3.000.-**469****Umberto Polazzo**

Polazzo & Caoduro

Sessel + Tisch Modell Nembo. Entwurf 1969. Transparentes Acryl / Plexiglas. Sessel: 61 x 88 x 86. Tisch: 29 x 86 x 83 cm. Vertrieb in Italien Totem.

€ 1.000.-

469

470**Francesco Buzzi Ceriani**

Bieffeplast

Stehleuchte Modell Cuffia. Entwurf 1975. Schwarz und weiß lackiertes Metall. 137 x 40 cm.

Gramigna & Giulliana, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 421.

€ 1.500.-

470



471

471
Gino Sarfatti
 Arteluce

Deckenleuchte Modell 2042/3. Entwurf 1963. Schwarz lackiertes Metall, satiniertes Glas, Aluminium. H. 29, D. 50 cm. Bezeichnet mit altem Arteluce Logo.

€ 1.000.-

472
Gino Sarfatti
 Arteluce

Deckenleuchte Modell 2042/3. Entwurf 1963. Schwarz lackiertes Metall, satiniertes Glas, Aluminium. H. 29, D. 50 cm. Bezeichnet mit altem Arteluce Logo.

Marco Romanelli & Sandra Severi, Gino Sarfatti 1938-1973 selected works, Mailand 2012, S. 479.

€ 1.200.-

473
Nathalie du Pasquier
 Memphis

Tisch Modell Madras. Entwurf 1986. Lackiertes Holz, laminierte Platte, Metall. 75 x 159 x 84 cm. Constance Rubini, Memphis - Plastic Field, Bordeaux 2019, Abb. S. 61.

€ 1.600.-

474
Olaf von Bohr
 Valenti

Tischleuchte Modell Medusa. Entwurf 1968. Lackiertes Metall, weiß und grau. H. 67, D. 38 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

Giuliana Gramigna, Repertorio del Design Italiano 1950-2000, Turin 2003, Abb. S. 34, Bd. I. Abb. S. 153.

€ 1.000.-



472



473



474

**475****Peter Shire**

Vetreria Vistosi, Murano

Tafelaufsatz ‚What's Outside‘.
Um 1988. Farbloses Glas mit
Pulvereinschlüssen in Gelb,
teilweise blau, weiß. Vom Tief-
violettlen Glassockel abnehmbar.
H. 65,5 cm. Am Boden bezeichnet:
PETER SHIRE X VISTOSI 4/4
(graviert).

€ 1.000.-**476****Peter Shire**

Vetreria Vistosi, Murano

Tafelaufsatz ‚Pink Cigar‘.
Um 1988. Farbloses Glas mit
Pulvereinschlüssen in Gelb und
violett, teilweise blau, grau und
gelb unterfangen und violett um-
schmolzen, weiße Bänderauflage.
H. 50 cm. Am Boden bezeichnet:
PETER SHIRE VISTOSI 3/4
(graviert).

€ 1.000.-**477****Peter Shire**

Vetreria Vistosi, Murano

Tafelaufsatz ‚Mr. Boogaloo‘.
Um 1988. Farbloses Glas mit
Pulvereinschlüssen in Gelb und
violett, teilweise blau, grau, rot
und violett unterfangen und blau
umschmolzen. H. 57 cm. Am Boden
bezeichnet: PETER SHIRE VISTOSI
2/4 (graviert).

€ 1.000.-**478****Peter Shire**

Vetreria Vistosi, Murano

Tafelaufsatz. Um 1988. Farbloses
Glas, grün, rot und violett
unterfangen und gelb
umschmolzen. H. 42 cm. Am Boden
bezeichnet: PETER SHIRE VISTOSI
4/8 (graviert).

€ 1.000.-

479**Ettore Sottsass**

Poltronova

Standspiegel Modell Ultrafragola. Entwurf 1970.
Weißes Acryl, pinkfarbene Beleuchtung, Spiegel, Rückseite Holz.
196 x 100 x 14 cm.

Barbara Radice, Ettore Sottsass Leben und Werk,
München 1993, Abb. S. 135.

€ 2.400.-

480



479

480**Ettore Sottsass**

Memphis

Vase Modell Nilo. Entwurf 1983. Weißes Porzellan mit
farbigen Akzenten. H. 31, D. 14 cm. Unterseitig bezeichnet
mit ‚Sottsass per Memphis‘.

Constance Rubini, Memphis-Plastic Field, Bordeaux 2019,
Abb. S. 48.

€ 500.-



481

481
Ettore Sottsass
Stilnovo, Mailand

Tischleuchte Modell Dorane. Entwurf
1978. Lackiertes Metall, Glas.
25 x 20 x 10 cm.

€ 300.-

482
Ettore Sottsass
Stilnovo, Mailand

Tischleuchte Modell Sinus. Entwurf
1972. Kunststoff. 32 x 7 x 8 cm.
Rückseitig bezeichnet

€ 300.-



482



483

483
Ettore Sottsass

Alessio Sarri für Anthologie Quartett

Schale Modell Camomilla. Entwurf 1987. Keramik. H. 10,
D. 32 cm. Unterseitig bezeichnet und nummeriert No. 243.

€ 400.-

484
Ettore Sottsass

Vase Modell Yantra Y31. Entwurf 1969. Weiße Keramik.
35 x 36 x 17 cm. Unterseitig mit Sottsass bezeichnet.

€ 850.-



484

485**Ettore Sottsass**

Memphis, Milano

Tischleuchte Modell Bay Lamp.
Entwurf 1983. Lackiertes Metall, Glas
Acryl. H. 51, D. 40 cm.Constance Rubini, Memphis - Plastic
Field, Bordeaux 2019, Abb. S. 48, 155.**€ 500.-**

485

486**Ettore Sottsass**

UP&UP

Konsoltischchen Modell Demistella.
Entwurf 1990. Marmor, Stein und Holz.
80 x 60 x 38 cm.**€ 2.600.-**

486



487

487**Giò Ponti**

Venini & C., Murano

Vecchia Dama Flasche mit Stopfen.
Modell-Nr. 4492. Entwurf: 1949/50.
Ausführung: 1982. Grünes und
strohgelbes Glas. H. 36,8 cm.
Bez.: venini italia 82 (graviert).
Herstelleretiketten.Ausst.-Kat. Paolo Venini, Le Stanze
del Vetro, Venedig 2015 S. 396.**€ 260.-**



488

488**Alessandro Mendini**

Venini, Murano

Vase Dor, 1990. Farbloses dunkelblaues Glas mit drei vertikalen Applikationen in Form von Griffen. H 63 cm. Am Boden bezeichnet. Venini 90 (graviert).

Vgl. Ausstellungskatalog, New Design in Glass, Glastec 22.-26.10.1996/ Kunstmuseum Düsseldorf 14.2.-6.4.1997, © 1996 Kunstmuseum Düsseldorf und Autoren, S. 72

€ 800.-

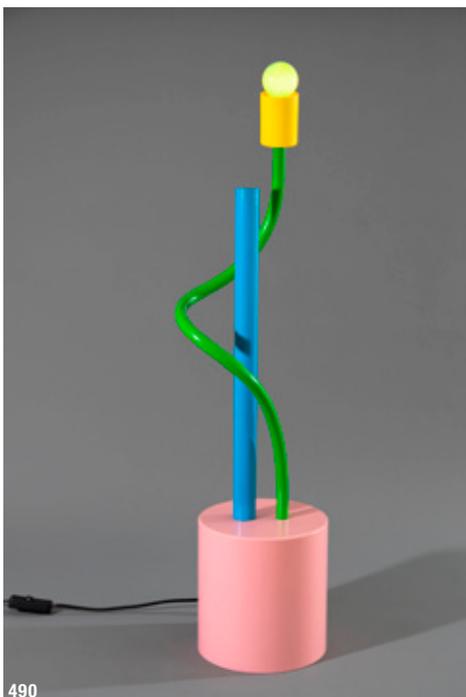
489

489**Martine Bedin**

Memphis

Stehleuchte Modell Charleston. Entwurf 1984. Lackiertes Metall. 208 x 69 x 40 cm.

Constance Rubini, Memphis - Plastic Field, Bordeaux 2019, Abb. S. 653.

€ 900.-

490

491**Martine Bedin**

Megalit

Postmoderne Tischleuchte. Entwurf 1980er Jahre. Kunststoff, Metall, Federstahl. 45 x 12 x 28 cm.

€ 400.-

491

490**Michele de Lucchi**

Tischleuchte Modell Sinerpica. Entwurf 1978. Farbige lackiertes Metall. H. 74 x D. 17 cm.

Constance Rubini, Memphis - Plastic Field, Bordeaux 2019, Abb. S. 29.

€ 600.-

492**Michele de Lucchi**

Memphis

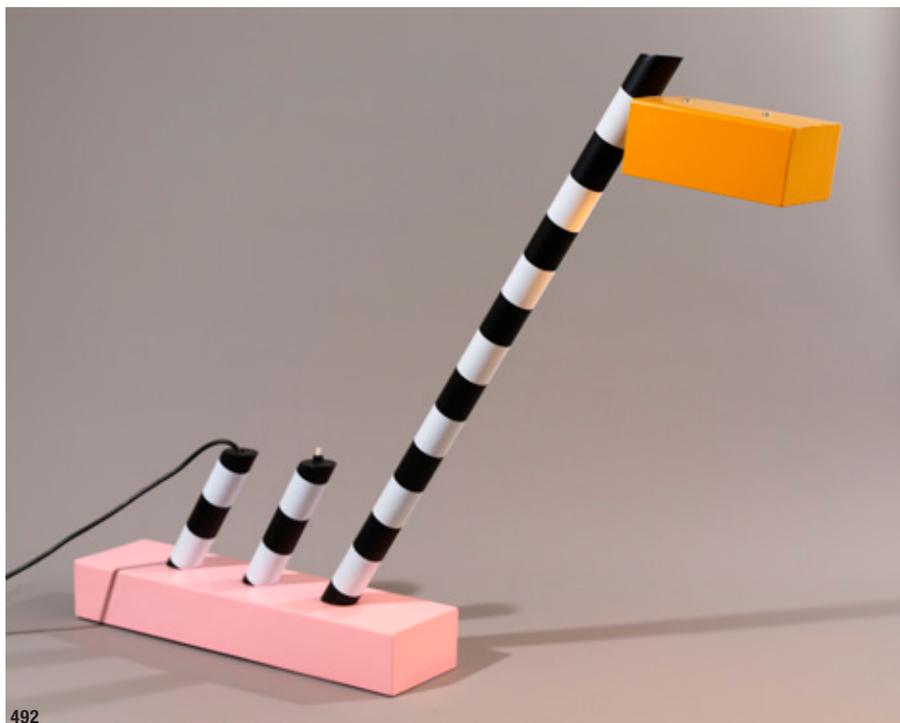
Tischleuchte Oceanic. Entwurf 1981. Polychrom lackiertes Metall. 72 x 95 x 11 cm

Constance Rubini, Mermphis - Plastic Field, Bordeaux 2019, Abb. S. 28

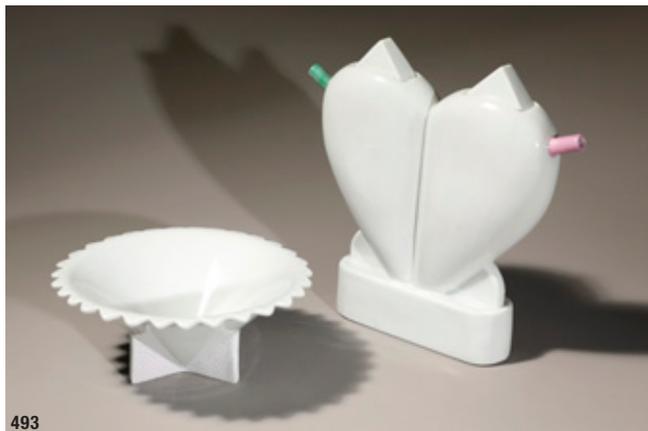
€ 600.-**493****Matteo Thun**

Memphis

Schälchen Modell Nefertiti + Doppelkännchen Essig / Öl. Entwurf 1980er Jahre. Weißes Porzellan mit farbigen Akzenten. Kanne: 18 x 18 x 3,5 cm. Beide Objekte mit ‚Thun per Memphis‘ bezeichnet.

€ 300.-

492



493



495



494

494**Matteo Thun**

Memphis

Kanne Modell Chad + 2 Tassen Modell Omega. Entwurf 1982. Weißes Porzellan, teilweise mit leichtem Aufglasurdekor. Kanne: 29 x 22 x 11 cm. Alle Teile mit ‚Thun per Memphis‘ bezeichnet.

Staatliche Museen zu Berlin, Architekten als Designer, Berlin 1998, Abb. S. 178.

€ 400.-**495****Matteo Thun**

Memphis

Tablett Modell Manitoba, Pfefferstreuer Ontario, Salzstreuer Michigan, Zahnstocherbehälter Erie und Vorspeisengefäß Superior. Entwurf 1982. Weißes Porzellan, teilweise mit leichtem Aufglasurdekor. Tablett: 2,5 x 42,5 x 27,5 cm. Alle Objekte mit ‚Thun per Memphis‘ bezeichnet.

Constance Rubini, Mermphis - Plastic Field, Bordeaux 2019, Abb. S. 40, 41.

€ 600.-



496

496

Alessandro Mendini
Zabro / Nuova Alchimia

Beistelltisch Modell Acilio. Entwurf 1985. Lackiertes Holz, lackiertes und verchromtes Metall. Die Platten sind schwenkbar. 80 x 39 x 46 cm. Unterseitig mit Metallplakette bezeichnet. Nummerierung 017042.

€ 1.000.-**497**

Giorgio Gregori
Museo Alchimia

Schale / Tablett Modell Saetta. Entwurf um 1986. Schwarz lackiertes Metall. 10 x 52 x 33 cm. Unterseitig mit ‚Museo Alchimia‘ bezeichnet.

Katalog Museo Alchimia 1990.

€ 120.-

497



498

498

Giorgio Gregori
Museo Alchimia

Kerzenleuchter aus der Ollo Serie Candelabro Con Stilemi Architettonici. Entwurf um 1988. Gebürstetes Metall. 21 x 18 x 6 cm. Unterseitig gestempelt ‚Museo Alchimia, 19‘. Katalog Museo Alchimia 1990.

€ 950.-

499

499

Massimo Iosa Ghini
Argenteria Merano für Design Gallery Milano

Kanne Modell Instabile und eine weitere Kanne. Entwurf um 1989. Metall / Alpaka. Instabile: 26 x 22 x 5 cm. Kanne 2: 26 x 28 x 6,5 cm. Beide Objekte unterseitig bezeichnet.

€ 500.-



500

Alessandro Mendini
Design Gallery Milano

Seltener, limitierter Kabinettsschrank.
Entwurf 1993. Fiberglas, Metall, Glas
und laminierte Tischlerplatte.
130/168 x 107 x 45 cm. Mit Metallplakette
bezeichnet. Hier die Nummer 3 von einer
Auflage von 12 Exemplaren. Bei diesem
Entwurf nimmt Mendini das Muster seines
berühmten Proust Sessels von 1978 wieder
auf und setzt es in einen völlig neuen
Zusammenhang.

€ 6.600.-

500



501

501
Andrea Branzi*,
(1938-2023)

Studio Alchymia / Alchimia

Mondrian aus der bau. haus art collection. Entwurf 1980. Öl auf Leinwand. H. 38, B. 35 cm. Aus der limitierten Auflage von 10 Stück, hier die Nummer 2. Rückseitig mit Papierlabel bezeichnet, sowie handsigniert und nummeriert. Des weiteren Stempel von anthologie.

Bei dieser Serie handelt es sich zwar um Multiple, welche aber einzeln von Hand erstellt wurden und daher einen unikateren Charakter aufweisen.

Prospekt Studio Alchimia, bau. Haus art collection, Mailand 1980.

€ 2.000.-

502
Andrea Branzi*,
(1938-2023)

Studio Alchymia / Alchimia

Mondrian aus der bau. haus art collection. Entwurf 1980. Öl auf Leinwand. H. 38, B. 35 cm. Aus der limitierten Auflage von 10 Stück, hier die Nummer 3. Rückseitig mit Papierlabel bezeichnet, sowie handsigniert und nummeriert. Des weiteren Stempel von anthologie.

Bei dieser Serie handelt es sich zwar um Multiple, welche aber einzeln von Hand erstellt wurden und daher einen unikateren Charakter aufweisen.

Prospekt Studio Alchimia, bau. Haus art collection, Mailand 1980.

€ 2.000.-



502



503

503
Jean Nouvel
Ligne Roset

Lounge Sofa Modell Profils. Entwurf 1989. Lackiertes Metall, schwarzer Polyurethanschaum, ein loses Rückenelement aus Polyurethanschaum. 75 x 200 x 82 cm. Das Objekt wird nicht mehr produziert.

€ 2.400.-

504**Gaetano Pesce**

Fish Design

Tischleuchte Modell Rag Lamp Nr. 76.
Entwurf 1990er Jahre. Verformter
Kunstharz, Metall. 45 x 52 x 50 cm.
Bezeichnet mit ‚FISH DESIGN 76‘

€ 1.800.-

504

505**Gaetano Pesce**

Vitra

Stuhl Modell Green Street. Entwurf 1984.
Fiberglas, Edelstahlstäbe. 95 x 54 x 50 cm.

Charlotte & Peter Fiell, 1000 Chairs,
Köln 1997, Vgl. Abb. S. 560.

€ 2.200.-

505



506

506**Gaetano Pesce**

Fish Design

Große Vase Modell Moss. Entwurf um
2005. Weicher, goldfarben transluzenter
und weißer Kunstharz. 32 x 22 x 24 cm.
Im Fuß bezeichnet ‚Fish Design Serie
2007‘.

€ 400.-



507



508

507
Gaetano Pesce
 Fish Design

Große Vase Modell Medusa.
 Entwurf um 2005. Weicher,
 transluzenter Kunstharz.
 32 x 23 x 24 cm. Im Fuß bezeichnet
 ‚Fish Design Serie 2007‘.

€ 400.-

508
Gaetano Pesce
 Fish Design

Große Vase Modell Amazonia.
 Entwurf 1996. Mehrfarbiger,
 weicher Kunstharz. 36 x 32 x 32 cm.
 Im Fuß bezeichnet ‚Fish Design Serie
 2008‘.

€ 400.-



509

509
Philippe Starck
 Aleph

2 Stühle Modell J. Lang. Entwurf 1987.
 Poliertes Aluminium, schwarzes Leder.
 85 x 62 x 61 cm. Am oberen Ende des
 Beines bezeichnet.

Volker Albus & Volker Fischer,
 13 nach Memphis,
 Frankfurt am Main 1995, Abb. S. 167.

€ 1.600.-



510

510
Ingo Maurer
 & **Dagmar Mombach**
 Ingo Maurer

Tischleuchte Modell Mahbruky.
 Entwurf 1998. Lackiertes Metall,
 Aluminium, poliertes Metall, Papier.
 107 x 50 x 50 cm. Unterseitig mit
 Aufkleber bezeichnet.

€ 900.-



511

511

**Jacques Herzog
& Pierre de Meuron**

GFK Project, Dachau

Große Pendelleuchte Modell Bird's Nest. Entwurf 2005/06 für das National Stadion in Beijing, Olympische Spiele 2008. Glasfaserverstärkter Kunststoff, Metall. H. 80, D. 130 cm.

€ 4.800.-

512

Richard Artschwager
Kooperation mit Vitra

Limitierter Sessel Modell Chair/Chair. Entwurf 1987-90. Schichtholz, Wurzelholz furnier, Fell, lackiertes Metall. 66 x 104 x 126 cm. Unterseitig handschriftlich signiert, limitiert und datiert. Nr. 23 aus einer Auflage von 100 Stück.

Dieses Objekt entstand im experimentellen Laboratorium „Vitra Edition 1987“, welches den Künstlern, Architekten und Entwerfern das Umfeld für ein freies und experimentelles Entwerfen gab.

Windlin & Fehlbaum, Cornel & Rolf, Projekt Vitra, Basel 2008, S. 379.

€ 3.200.-



512

501



513

513
P. Pallucco & M. Rivier
 Pallucco

Sessel Modell Barba d'Argento. Entwurf um 1986. Stahl, Edelstahl, Aluminium und Kunststoff. 72 x 52 x 71 cm.

Giuliana Gramigna, Repertorio del Design Italiano 1950-2000, Turin 2003, Abb. S. 360, Bd. I

€ 2.600.-



514

514
Hermann Becker
 Becker Stahlmöbel

Bank Modell Mille-Pattes / Tausendfüßler. Entwurf 1990er Jahre. Stahlblech und Rundstahl, schwarzer Filz. 31 x 30 x 180 cm. Unterseitig mit Schlagstempel „Becker“ bezeichnet.

€ 480.-

515
Toyo Ito
 Casamania & Horm

Regal Modell Sendai. Entwurf 2004. Holz und Edelstahl. 193 x 76 x 48 cm.

€ 800.-



515



516

516**Andy Warhol**

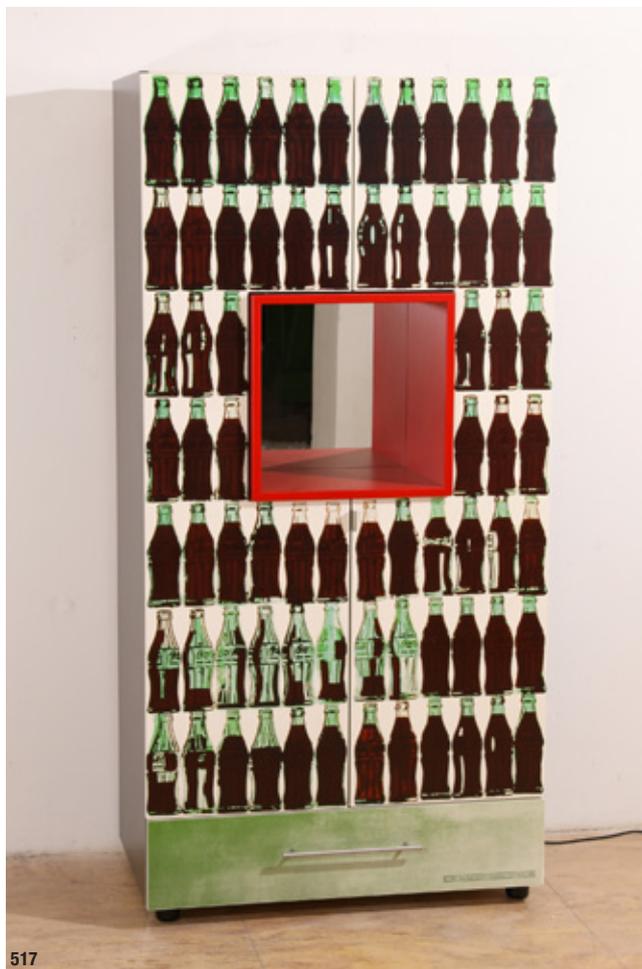
hb Collection

Schrank mit dem Motiv Cow Wallpaper. Entwurf 1980er Jahre. Folierete/ laminierte Platten. 205 x 150 x 60 cm. Mit Metallplakette ‚Art design by hb Collection, Motiv 2, Cow Wallpaper - 1966, Nr. 290/500‘ bezeichnet. Das originale Zertifikat der Andy Warhol Foundation liegt bei.

€ 900.-**517****Andy Warhol**

hb Collection

Barschrank mit dem Motiv 210 Coca-Cola Bottles von 1962. Entwurf 1980/90er Jahre. Folierete/ laminierte Platten, Spiegel, Beleuchtung. 185 x 90 x 54 cm. Mit Metallplakette ‚Art design by hb Collection, Motiv 3: Andy Warhol, 210 Coca Cola Bottles - 1962, Nr. 58/500 Limited Edition Europe‘ bezeichnet.

€ 900.-

517

518**Lloyd Schwan**

Cappellini

Sessel Modell Statuette. Entwurf 1995. Fieberglas verstärkter Kunststoff, weiß lackiert, Metall. 100 x 106 x 61 cm. Im Fuß bezeichnet.

€ 900.-

518

519**Andy Warhol**
hb Collection

Regalschrank mit dem Motiv U. S. Dollar Sign 1982. Entwurf 1980/90er Jahre. Foliierte / laminierte Platten, lackiertes Metall. 201 x 150 x 48 cm. Mit Metallplakette ,Artdesign by hb Collection, Motiv 11: Andy Warhol, U. S. Dollar Sign - 1982, Nr. 010/500 Limited Edition Europe' bezeichnet.

€ 800.-

519

520**Andy Warhol**
hb Collection

Schrank mit dem Motiv A Set of Six Self Portraits 1966. Entwurf 1980/90er Jahre. Foliierte / laminierte Platten. 206 x 100 x 59 cm. Mit Metallplakette ,Artdesign by hb Collection, Motiv 1: Andy Warhol, A Set of Six Self Portraits - 1966, Nr. 369/500 Limited Edition Europe' bezeichnet.

€ 800.-

520



521



522

521**Fabrice Berrux**
Dix Heures Dix

Kleines Schränkchen Modell Gélule. Entwurf 1996/98. Lackiertes Metall. 55 x 22/44, 22 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

€ 500.-**522****Franz West**

Stehleuchte. Modell Privatlampe des Künstlers. Entwurf 1989. Verschweißte Kette. H. 188, D. 32 cm.

Albrecht Bangert, Design der 80er Jahre, München 1990, Abb. S. 123.

€ 1200.-



523

523
Frank O. Gehry
 Knoll International

Lounge Sessel Modell Powerplay. Entwurf 1990, Ausführung 1995. Gebogenes Schichtholz. 84 x 82 x 80 cm. Unterseitig Brandstempel mit Gehry Signatur, KNOLL und 9 / 95 bezeichnet.

Charlotte & Peter Fiell, 1000 Chairs, Köln 1997, Abb. S. 646.

€ 1.600.-

524
Frank O. Gehry
 Vitra

Lounge Sessel Modell Little Beaver + Ottomane. Entwurf 1987. Wellpappe. Sessel: 82 x 86 x 102 cm. Hocker: 45 x 50 x 60 cm.

Dieses Modell stammt aus der Experimental Edges Serie, die Gehry in einer limitierten Auflage von 100 Stück entwarf. Bezeichnet mit Messingplakette ‚Frank Gehry Little Beaver 22/100 produced by Vitra 1987‘ und mit gestochener Signatur.

Windlin & Fehlbaum, Cornel & Rolf, Projekt Vitra, Basel 2008, Abb. S. 352.

€ 4.000.-



524

525
Ron Arad
 Vitra, Weil am Rhein

Stuhl Modell Schizzo / Two in One. Entwurf 1989. Holz und Metall. 90 x 38 x 54 cm.

Volker Albus & Volker Fischer, 13 nach Memphis, Frankfurt am Main 1995, Abb. S. 36, 37.

€ 1.200.-





526

526
Ron Arad

Große Stehleuchte Modell Treetlight. Entwurf 1983.
Verstellbare Konstruktion aus lackiertem Metall und Beton.
H. max. 230.

€ 1.000.-

527
Ron Arad
One Off

Prototyp / frühe Entwicklungsstufe des Sessels Modell Rover.
Entwurf von 1981. Lackiertes Stahlrohr, Roversitz in schwarzem
Leder und Kunstleder. 81 x 72 x 76 cm. Am linken Hinterbein mit
Ritzsignatur ‚R. Arad‘. Verbinder bezeichnet mit Kee-Clamp und
Pipe Clamp.

Bei dieser Version handelt es sich um einen Prototypen
bzw. um eine frühe Entwicklungsstufe dieser Sitzmöbel Serie.
Es ist wahrscheinlich, dass es sich hier um ein Einzelstück handelt.
Die Echtheit wurde von Ron Arad Associates bestätigt.

Alexander von Vegesack, Sticks & Stones One Offs & Short Runs
Ron Arad 1980-1990, Weil am Rhein 1990, Vgl. Abb. S. 26, 27.

€ 4.400.-



527

528**Tejo Remy**

droog design

Schubladenobjekt Modell 'You can't lay down your memories'. Entwurf 1991.

Holz, Kunststoff, Metall, Spanngurt.

Maße variabel: 150 x 140 x 60 cm.

Beiliegend ein originales Polaroid von droog design, welches als Aufbauanleitung diente.

Das hier präsentierte Objekt wurde Ende 1998 direkt über den Mitbegründer von droog design, Prof. Gijs Bakker, bezogen.

€ 12.000.-

528



529

529**Marc Newson**

Wand- Deckenleuchte Modell Komed. Entwurf 1996. Glasfaserverstärkter Kunststoff mit einer silbernen Metallic Lackierung. 22 x 56 cm.

Diese Leuchte entwarf Marc Newson 1996 für die Inneneinrichtung der Bar Osman im Komed Haus des Kölner Mediaparks. Die Leuchten wurden exklusiv für dieses Interieur hergestellt. Provenienz: Bar Osman, Köln.

€ 4.400.-**530****Marc Newson**
Colber

Tisch Modell Komed. Entwurf 1996. Aluminiumguss, bordeauxrot lackiertes Holz. 75 x 85 x 60 cm.

Marc Newson entwarf 1996 die Inneneinrichtung der Bar Osman im Komed Haus des Kölner Mediaparks. Die Möbel wurden exklusiv für dieses Interieur hergestellt.

Provenienz: Bar Osman, Köln

€ 1.400.-**531****Marc Newson**
Italien Colber

2 Stühle Modell Komed. Entwurf 1996. Stahlrohr mit Metallic Lackierung, Bezüge in grünem Leder. 89 x 54 x 72 cm.

Diese Stühle entwarf Marc Newson 1996 für die Inneneinrichtung der Bar Osman im Komed Haus des Kölner Mediaparks. Die Stühle wurden exklusiv für dieses Interieur hergestellt.

Provenienz: Bar Osman, Köln.

€ 5.000.-

530



531

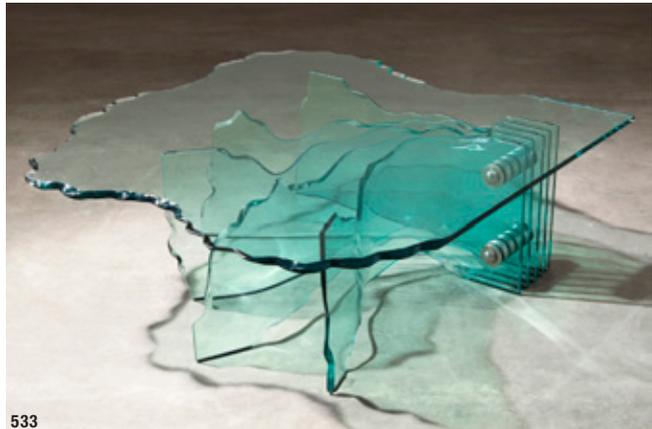


532

532**Philipp-Markus Pernhaupt**

Lichterloh design

Kommode Modell Monday to Sunday.
Entwurf 2009. Eichenholz, hintermaltes Glas.
133 x 79 x 43 cm.
Mit Plakette bezeichnet.

€ 3.000.-

533

533**Danny Lane**

FIAM

Coffee Table / Sofatisch Model Shell.
Entwurf 1989. Glas, Metall.
40 x 114 x 117 cm. Bezeichnet mit ‚Fiam Italy‘
Ätzstempel.

€ 1.100.-**534****Wolfgang Laubersheimer**

Gruppe Pentagon, Köln

Beleuchtetes Regal Modell Leseturm.
Entwurf 1990. Verzinktes Stahlblech, Holz,
Stahlseile, Rollen. 206 x 40 x 32 cm.

€ 850.-

534



535

535
Wolfgang Laubsheimer

2 rollbare Container/Präsentationssockel für eigene Ausstellungen. Entwurf 1980er Jahre. Stahlblech, Rollen, ausgestattet mit Türen. 70 x 90 x 50 cm.

Diese Container wurden speziell für die Präsentation der eigenen Objekte, bei Ausstellungen, angefertigt.

€ 950.-



537

537
Mark Brazier-Jones

Seltener Hocker Modell Beggar Stool. Entwurf 1980/90er Jahre. Beine aus Bronze, Stoff von Nigel Atkinson. H. 28, D. 42 cm.

€ 200.-



539



536

536
Wolfgang Laubsheimer

Pneumatisches Regal Modell Tanzendes Regal. Entwurf um 2000. Pneumatische Motoren von Festo, laminierte Platten, Schläuche etc.. 104 x 128 x 32 cm. Mittels Druckluft, Steuergerät und diverser anderen, vorhandenem Zubehör kann das Regal akustisch angesteuert werden und so in seiner Form verändert werden. Eine Aufbauanleitung ist vorhanden.

€ 600.-



538

538
Mark Brazier-Jones

Kerzenleuchter Modell Olympia. Entwurf um 1986. Stahl- und Kupferblech, blaue Glaskugeln und Glaslinse. 70 x 30 x 15 cm.

€ 850.-

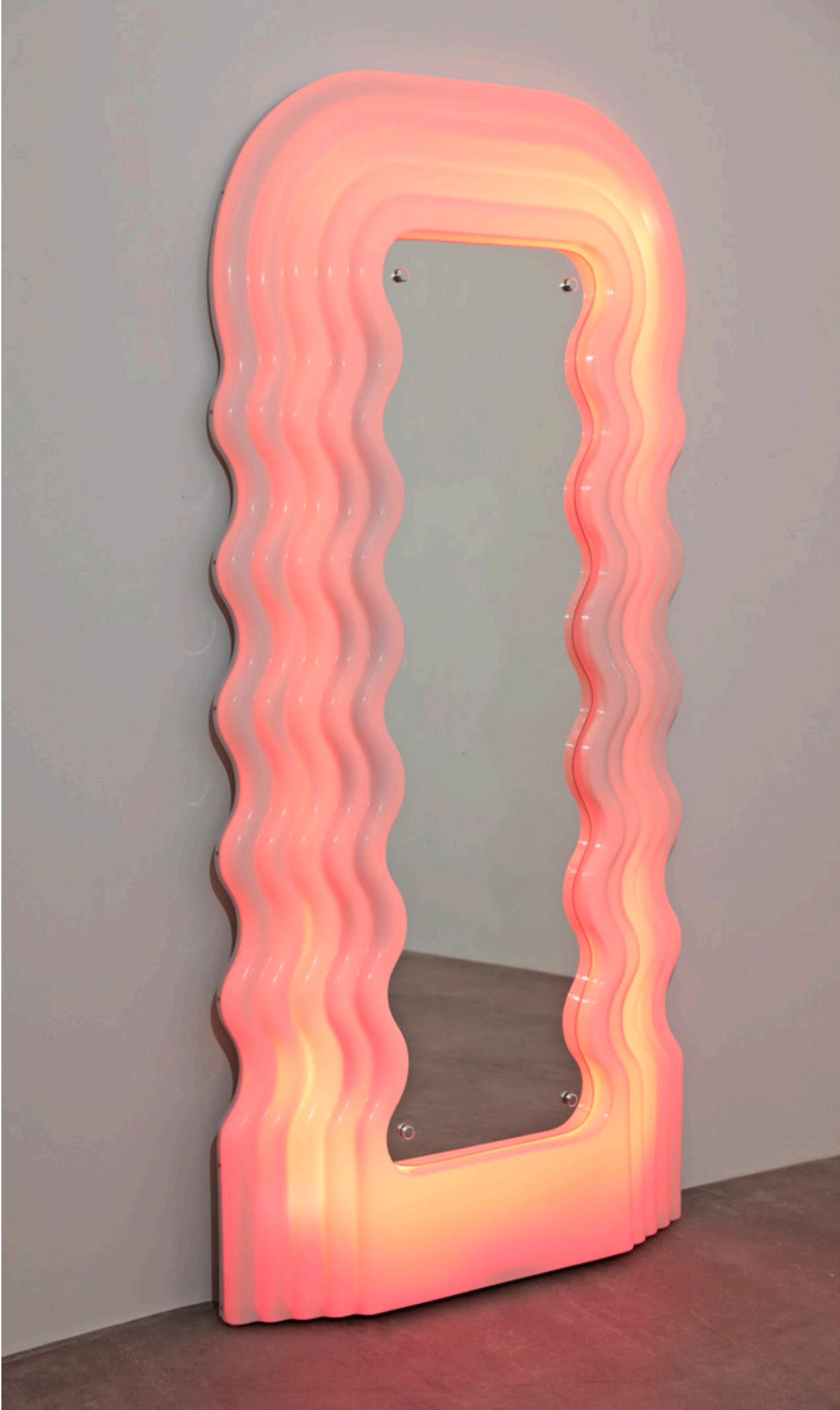
539
Philippe Starck

XO

Sessel Modell Dr. Sonderbar. Entwurf 1983. Verchromtes Metall. 63 x 90 x 49 cm. Seitlich mit ‚XO‘ bezeichnet.

Volker Albus & Volker Fischer, 13 nach Memphis, Frankfurt am Main 1995, Abb. S. 166.

€ 1.400.-





KUNST & DESIGN AUKTIONS HAUS
 SCHOPS TUROWSKI
 Wiedstr. 21 | 47799 Krefeld
 info@kunstunddesign-auktionen.de
 www.kunstunddesign-auktionen.de
 tel: +49 (0) 2151 154 6127
 fax: +49 (0) 2151 154 7018

SCHRIFTLICHER AUFTRAG AUKTION 04.05.24 | ABSENTEE BID FORM AUCTION 2024-05-04

Auftraggeber billing name	Name name _____	
Anschrift address	PLZ zip code _____	Stadt city _____
	Straße street _____	Land country _____
Kontakt contact	Telefon telephone _____	Fax-Nr. fax no _____
	E-Mail email _____	

Telefonische Gebote sind ab einem Limit von Euro 250,- möglich und werden nur dann berücksichtigt, wenn ein schriftlicher Auftrag vorliegt. Der telefonische Bieter verpflichtet sich mindestens den Limitpreis zu bieten. Dieser Auftrag ist verbindlich und erfolgt laut Versteigerungsbedingungen. Gebote, die das Limit unterschreiten, können leider nicht berücksichtigt werden. Der Zuschlag erfolgt zum niedrigstmöglichen Preis. Schriftliche Aufträge müssen mindestens einen Tag vor der Auktion vorliegen.

Telephone bids may be submitted above a minimum limit of Euro 250.- and will only be considered if a written order exists. The telephone bidder undertakes to bid at least the limit price. This order is binding and is made in accordance with the conditions of auction. Bids which fall below the limit will not be taken into consideration. The award will be made at the lowest possible price. Written orders must be received at least one day prior to the auction.

Bei telefonischem Gebot rufen Sie mich bitte unter folgender Nummer an:
 For telephone bids please call me under following number:

Telefon-Nr. | telephone no. _____

Kat. Nr. Lot No.	Objekt title or description	tel. Gebot phone bid <input checked="" type="checkbox"/>	oder or	Höchstgebot in € top limit of bid in €
		<input type="checkbox"/>		

Bitte senden Sie uns eine Kopie Ihres Ausweises / Please send us a copy of your ID

Datum | Date _____

Unterschrift | Signature _____

Bitte den Auftrag ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben per e-Mail, Post oder Fax zusenden.
 Please print, fill out and sign the order and send it by e-mail, letter or fax.



Dawn Vaid Gray '92

BABY BOOM CHE



**KUNST &
DESIGN**

**AUKTIONS
HAUS
SCHOPS
TUROWSKI**

KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

Wiedstr. 21 | 47799 Krefeld | Deutschland

info@kunstunddesign-auktionen.de

tel: +49 (0) 2151.154 61 27

fax: +49 (0) 2151.154 70 18

kunstunddesign-auktionen.de

